

Foto von
Text hier



buben,
m
sternsinger
char-
dpenden
für die
n in
ilippinen.

GASPOLTSHOFEN. Eine Gruppe der Jungscharhuben, die auch heuer wieder trotz Schneesturm am Neujahrstag als Starnsinger von Haus zu Haus zogen (im Bild mit Jungscharführer Schoberleitner). Die ersungenen Geldspenden der Dreikönigsaktion dienen diesmal für die Errichtung von kirchlichen Gemeindezentren in Chile, im Sudan und in Südkorea sowie für Projekte in Taiwan, Indien und auf den Philippinen.



GASPOLTSHOFEN. Mit Jahresende trat der langjährige Leiter der Ergänzungsabteilung beim Militärkommando OÖ., Oberst Josef Größwang, in den Ruhestand. 1914 in Schörfling geboren, maturierte er 1935 an der Lehrerbildungsanstalt in Linz. Während des zweiten Weltkrieges nahm Größwang an verschiedenen Feldzügen teil, zuletzt führte er als Hauptmann eine Panzerjägerabteilung. Nach dem Krieg war Größwang elf Jahre lang Lehrer an der Volksschule in Gaspoltshofen. 1956 wechselte er in das Heer über. Von 1962 bis 1969 leitete er die Außenstelle Ried des damaligen Ergänzungskommandos, anschließend wurde Größwang nach Linz versetzt. Fünf Jahre später erfolgte seine Bestellung zum Leiter der Ergänzungsabteilung.

2.1.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

2.1.1980

M o s e r Helmuth

M o s e r Helmuth

GEBURTSTAG wurde den Ehegatten Martha und Willibald
T. Abteilungsleiter, Leiter 10 ein Christian;
Gertrude und Norst SCHLAGER, Büroangestellter,
Gramberg 3 ein Sohn.

GEBURTSTAG. Das 80. Lebensjahr vollendete am
26. Dezember Pauline KLEMSWENGER, Gaspoltshofen 22.
Für die Gemeinde gratulierte Bürgermeister BERGER
mit einem Geschenkkorb.

GESTORBEN ist Johanna SCHACHINGER (79), Jeding 10.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
10. Jänner im Gasthof Söllinger statt.

Einen Sprechtag hält die Sozialversicherungsanstalt
der Bauern am Dienstag, 15. Jänner von 9 bis 12 Uhr
in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen.

Die feuerpolizeiliche Nachschau findet in der
Gemeinde vom 4. bis 23. Februar statt.

Einen Schiausflug für Kinder xxxxxx zur Postalm
veranstaltet die Union am Samstag, 12. Jänner.
Abfahrt 7.00 Uhr vor der Hauptschule.



GASPOLTSHOFEN. Die Pensionistin Agnes Trompeter, Gaspoltshofen 107, vollendete kürzlich das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierten (von links) GVM Kagerer, Bürgermeister Berger sowie Vizebürgermeister Moser und überreichten einen Geschenk-
Foto: WZ/Moser

katholischen Jugend fand

am Samstag, 12. Jänner
er statt.

OLTSHOFEN. Die Pensionistin
poltshofen 107 vollendete kürzlich
Für die Gemeinde gratulierten
RER, Bürgermeister BERGER und
SER und überreichten einen

2.1.1980

GASPOLTSHOFEN

9.1.1980

M o s e r Helmuth

Viel Begeisterung bei Schauturnen !

Sehr groß war der Andrang beim nun schon zur Tradition gewordenen
Schauturnen der Union Gaspoltshofen. Das 2-Stunden-Programm hatte
einige Höhepunkte und die rd. 400 Besucher sparten nicht mit
Beifall. Die richtige Stimmung brachten gleich zu Beginn der Vor-
führung der Kleinsten "Es klappert die Mühle" (Mittermayr). Diese
sorgten mit ihrer unbekümmerten Natürlichkeit für Humor. Nach dem
Knaben-Parallelturnen am Barren (Trauner) sorgten bereits die
Jungturnerinnen am Schwebebalken (Gasselsberger) für einen ersten
Höhepunkt. Weiter ging es mit einer Reifengymnastik einer Kinder-
gruppe aus Altenhof a.H. (WEITMANN), Vorführungen der Mädchen
am Stufenbarren (STERRER) sowie verschiedenen Pferdesprüngen der
Knaben (KATTERBAUER).

Eine im Programm mit Bescheidenheit angekündigte "Einfache Bodenkür"
der Jungturnerinnen gestaltete sich jedoch zu einem echten sport-
lichen Höhepunkt, der auch mit Sonderapplaus bedacht wurde.
Mit Ballgymnastik der Mädchen (AICHINGER), einer beachtlichen
Bodenkür der Männer (DOPPELBAUER), viel bestaunten Darbietungen
der Jungturnerinnen am Stufenbarren und Kasten-Bodenturnen der
Buben und Mädchen (AICHINGER) wurde das abwechslungs- und umfang-
reiche Programm fortgesetzt. Anschließend wurden von Schulrat
Ludwig MÜLLER, der auch mit viel Geschick durch das gesamte
Programm führte, Dias über das außerturnerische Vereinsgeschehen
vorgeführt.

Die Mädchen zeigten in der Folge Grundübungen am Boden.

9.1.1980

GASPOLTSHOFEN

9.1.1980

M o s e r Helmut

Eine besonders humorvolle Einlage war eine Männergruppe die im Programm mit "Männer mit Kraft und Schwung" angekündigt wurde. Ihr "Zirkeltraining" wurde mit viel Applaus bedacht.

Den Abschluß bildete ein gelungenes Trampolinspringen der Jungturnerinnen.

Viel Beifall belohnte die mehr als 100 aktiven Teilnehmer sowie Hauptschullehrer Anton GASELSBERGER, dem die Gesamtleitung oblag, für die wochenlange, mühevollen Vorbereitungs- und Trainingsarbeit.

Anmerkung: Bitte die in Klammer angeführten Vorturner nicht streichen!!!!

16.1.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Wochenenddienstversicht am 26./27. Jänner

für Gaspoltshofen, Bachmann u. Offenhausen Dr.

Baudraxler, Offenhausen, Tel.: 07247/511.

Der Ball der Feuerwehr Häft fand am 19. Jänner statt.

Der Kameradschaftsball des Kameradschaftsbundes

findet am Samstag, 26. Jänner im Gasthaus Holl-Bürstinger

statt.

BAUTÄTIGKEIT. Elfriede STÜBLREITER, Gröming 15 -

Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage;

Johann und Maria VORABERGER, Mairhof 3 - Umbau des

Wohngebäudes; Adelheid STAUDINGER, Lenzing - Um- und

Ausbau des Wohnhauses Haidredt 3; Franz und Auguste

BRUNMAIR, Gaspoltshofen 62 - Errichtung eines Wohn-

hauses mit Garage.

F o t o v o n : M o s

T e x t h i e z u : G A S

vollendete die Ma

WEBER das 80. Leb

Bürgermeister BER

PREHOFER und übe



GASPOLTSHOFEN. Die Maschinenbauingenieurswitwe Dorothea Weber vollendete im Bezirksamtsheim das 80. Lebensjahr. Bürgermeister Berger (links) und Gemeinderat Prehofer überreichten einen Geschenkkorb. Foto: WZ/Moser

altenheim

orothea

inde gratulierten

nderat

nkorb.

08.1.1980

16.1.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

UNION SAKURA GASPOLTSHOFEN BEGINNT VON VORNE !

Die im Herbst 1979 freiwillig aus der Judo-

Staatsliga ausgeschiedene Mannschaft von Union

Sakura Gaspoltschhofen ~~xxxxxxx~~ nimmt wieder einen

neuen Anlauf und beginnt die Meisterschaft

in der 1. Klasse. Die 1. Runde beginnt voraussichtlich

am 26. Jänner. Die Sakura wird vorläufig mit folgender

Mannschaft antreten: KLINGER Wolfgang, ZÖBL Robert,

ALLMANNSPERGER Robert, GRÜNBLINGER Fritz, BACHINGER

Gerhard, XM AXMANN Ernst, MOSER Hubert, ANZENGRUBER

Walter, TIRKATIGKEIT. KIRLIEDE STUBER, Gröning 12 -

Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage;

Johann und Maria VORABERGER, Marhof 3 - Umbau des

Wohngebäudes; Adelheid STAUDINGER, Lenzing - Um- und

Ausbau des Wohnhauses Halzede 3; Franz und Auguste

BRUNNMAIR, Gaspoltschhofen 62 - Errichtung eines Wohn-

hauses mit Garage.

Heroinankauf

(Einbruch. Auf eine weitere Einver-
ständigung mit dem Kommandanten des
ich Komar kurz zuvor Heroin gespritzt
wurde. Bei einer Hausdurchsuchung
vollendete die Maser, die in der
Jahreszeit 80. Lebensjahr im Alter von
dem Bett eine kleine Menge Heroin
an. Auch die verschiedenen Voll-
führer, eine japanische Schloß-
Bürgermeister BERGER (Jahreszeit 80. Lebensjahr) und
Schraubenzieher wurden gefunden.
PRINZ und Oberleutnant der Polizei
Der Schloß hat hauptsächlich im
Raum Eferding, Aschach, Feldkirchen
und Ottensheim in und 60 Wohnhäu-
ser eingebrochen und dabei Bargeld

08.1.1980

16.1.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

TEILNEHMERREKORD BEIM INT. ARBÖ-VOLKSWANDERTAG IN
GASPOLTSHOFEN.

Die Arbö-Ortsgruppe veranstaltete am 12. u. 13. Jänner

unter dem Ehrenschutz der Sparkasse ihren 5. Internat.

Volkswandertag. Bei herrlichem Winterwetter beteiligten

sich mehr als 4.000 Wanderfreunde aus nah und fern,

und machten diesen Wandertag wiederum zu einem großen

Erfolg mit neuen Teilnehmerrekord. Auf der rund 10 km

langen und bestens markierten Strecke, die führte von

Gaspoltschhofen, über Bergham, nach Bugram, Baumgerting

und Fading, waren insgesamt 5 Kontrollstellen zu

passieren, bei denen auch für das leibliche Wohl ge-

sorgt wurde. Die Gesamtorganisation lag wiederum in

den bewährten Händen von Obmann WATZINGER und Wander-

obmann MATSCHI, denen viele Frauen und Männer tatkräftig

zur Seite standen. Die Medaille gab es diesmal in

Form einer ca. 22 cm hohen Petroleumlampe aus Alt-

kupfer mit Glaseinsatz. Viele Pokale standen für die

stärksten Gruppen und Vereine zur Verfügung. Die

stärkste der insgesamt 62 Gruppen, stellte der TVN

Lenzing (250) vor dem WV Kematen/I. (128) und dem

WV Traun (102). Bei den einheimischen Vereinen siegte

der SVÖ Hundesportverein mit 250 Teilnehmern vor der

Union (100) und der Katholischen Jugend (63). Ältester

Teilnehmer war Friedrich KASTNER aus Oberneukirchen

(87 Jahre).

16.1.1980

M o s e r Helmuth

Für den reibungslosen Ablauf sorgten die Freiwillige Feuerwehr Hürbach, das Rote Kreuz Grieskirchen und die örtliche Gendarmerie.

Dazu Foto von Moser



Die Arbö-Funktionäre Matsche und Watzinger übergaben einen Pokal an den Obmann des Hundesportvereines Hummelbrunner (links) und an Schriftführer Barth (zweiter von rechts), die mit 250 Teilnehmern die stärkste Gruppe stellten. Foto: WZ/Moser

1. Vereinsturnier des Öst. Vereines für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Gaspoltshofen. Kürzlich hielt die Ortsgruppe das 1. Vereinsturnier seit Bestehen ab. 2 Hundeführerinnen und 20 Hundeführer kämpften um die besten Plätze. Daß diese zwei Damen mit besonderem Ehrgeiz arbeiten, zeigt das Ergebnis. Jeweils in ihren Klassen belegten sie die Ränge 2. Diese Leistung ist beachtlich. Dem geschulten Blick des Leistungsrichters Johann WIPPLINGER aus Schardenberg entging weder Gutes noch Schlechtes und so ergab sich eine Rangordnung, welche den gezeigten Leistungen vollends entsprach. Als Turnierleiter fungierte Obmann und Abrichtewart HUMMELBRUNNER. Seine mühevollen, aufopfernden Arbeit mit den Mitgliedern während des Jahres 1979 schlug sich in den Leistungen nieder. Der Dank der Ortsgruppe ist ihm gewiß. Zur anschließenden Siegerehrung konnte auch Bürgermeister BERGER begrüßt werden. Um die Spannung noch zu erhalten, wurde noch vorher ein Film über das Leistungshüten gezeigt. Für den gemütlichen Teil sorgte Disjockey Willi KLINGER.

Die Placierungen: Gruppe A - SchH III: 1. GRUM Georg, 2. HUMMELBRUNNER Hermann, 3. KADAR Günther; Gruppe B - SchH II: 1. BACHNER Harald, 2. MÜHLBERGER Manfred, 3. HUMMELBRUNNER Hermann; Gruppe C - SchH I: 1. BLOHBERGER Franz, 2. FURTNER Helga, 3. NIEDERMAIR Ernst; Gruppe D - ohne Prüfung: 1. HOFWIMMER Josef, 2. LANG Gerlinde, 3. STRITZINGER Hermann jun.

Der nächste Abrichtekurs beginnt am 1. März, 14 Uhr am Abrichtplatz bei der Klingermühle in Gaspoltshofen.

DAZU BITTE Foto !!!!!!!

1. Vereinsturnier des Ost. Ver. für deutsche Schäferhunde

Text hierzu: Nach der Siegerehrung stellten sich die
Klassensieger dem Fotografen. Von links:
GRUM, BACHNER, BLOHBERGER und HOFWIMMER.



GASPOLTSCHOFEN. Für das Vereinsturnier des Vereines für deutsche Schäferhunde wurden kürzlich die Preise überreicht: Unser Foto zeigt die Gewinner der einzelnen Gruppen.
Gruppe A – SchH III: 1. Georg Grum, Gruppe B – SchH II: 1. Harald Bachner, Gruppe C – SchH I: 1. Franz Blohberger, Gruppe D – ohne Prüfung: Josef Hofwimmer.

Teil sorgte Disjockey Willi KLINGER.

Die Platzierungen: Gruppe A – SchH III: 1. GRUM Georg, 2. HUMMELBRUNN Hermann, 3. KADAR Günther; Gruppe B – SchH II: 1. BACHNER Harald, 2. MÜHLBERGER Manfred, 3. HUMMELBRUNN Hermann; Gruppe C – SchH I: 1. BLOHBERGER Franz, 2. FÜRSTNER Heiga, 3. NIDENMAYR Ernst; Gruppe D – ohne Prüfung: 1. HOFWIMMER Josef, 2. LANG Gerlinde, 3. STRITZINGER Hermann Jun.

Der nächste Abzeichenkurs beginnt am 1. März, 14 Uhr am Abzeichenplatz bei der Klingerwiese in Gaspoltshofen.

DAVABITTE P o t o ! ! ! ! !

BEERDIGT wurde am 19. Jänner die Schmiedemeistersgattin Theresia DISTLBACHER, Unteraffnang 17, welche am 17. Jänner überraschend im 52. Lebensjahr verstorben ist. Auch die Musikkapelle Altenhof gab ihr das letzte Geleit.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 7. Februar im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Am Montag, 4. Februar beginnt im Gemeindegebiet die feuerpolizeiliche Nachschau.

Der Kameradschaftsbund des Kameradschaftsbundes fand am 26. Jänner statt. Für Musik und gute Laune sorgten die Sonny-Boys aus Altenhof a.H.

Der Ball der Feuerwehr Gaspoltshofen findet am Freitag, 1. Februar im Gasthaus Bürstinger statt.

GEBURTSTAGE. Im Jänner vollendeten xxxxxx das 80. Lebensjahr am 2.1. Anna FAMMLER, Oberwiesfleck 4;

das 81. am 15.1. Eleonore RING, am 13.1. Theresia HEMETSBERGER, beide Altenheim und am 11.1. Johann

Karl FAMLER, Oberaffnang-3; das 83. am 19.1.

Johann ZIZLER, Gaspoltshofen 40; das 84. am 12.1. Franziska HEFNER, Altenheim und am 31.1. Maria ZIZLER, Eggerding 11; das 89. am 2.1. Josef BERGER, Oberaffnang 11 und das 90. am 7.1. Mathilde HUTTERER, Altenheim.

23.1.1980

GASPOLTSHOFFEN

M o s e r Helmut

FEUERWEHR HÖFT FÜR DEN NOTFALL GERÜSTET

Zur Generalversammlung der Feiw. Feuerwehr HÖFT

als Ehrengäste

und Bürgermeister BERGER begrüßen.

Wie aus dem Tätigkeitsbericht hervorging, hatte

die Feuerwehr Höft im abgelaufenen Jahr einen Brandein-

satz, zwei technische Einsätze und versch. einmal

Sparkassenrally und kam somit

auf 100 Einsatzstunden. - Angeregt durch die Schnee-

druckkatastrophe im Frühjahr 1979 und den dadurch be-

dingten Stromausfall über mehrere Tage, wurde ein

Starkstromgenerator mit einer Leistung von 37 KVA an-

gekauft. Dieser wurde für den Dreipunktanbau an einen

Traktor von den Kameraden zusammengebaut und mit den

entsprechenden Armaturen und Geräten ausgerüstet. Für

diese Anschaffung waren Geldmittel von S 66.000.- not-

wendig, außerdem wurden mehr als 100 freiwillige Ar-

beitsstunden geleistet. Kürzlich wurde der Generator

bei voller Belastung längere Zeit eingesetzt und

erarbeitete dieser zur vollsten Zufriedenheit. Besonders

beeindruckt waren die Ehrengäste von der Tatsache, daß

die Investition allein von der Feuerwehr finanziert

und die Gemeinde nicht zur Kasse gebeten wurde.

Mathilde HUTTNER, Alfenheim.
und das 2. 90. am 7. 1.
Regierung 11; das 89. am 2. 1. Josef BERGER, Oberamtsrat 11
Franziska HETNER, Alfenheim und am 31. 1. Maria NITZER,
Johann NITZER, Gasparthofen 40; das 84. am 12. 1.

over 1.05

30.1.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Zur 95. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen
Feuerwehr Gaspoltshofen konnte Kommandant VORABERGER
Bürgermeister BIRGER, Dechant HUMER sowie Abschnitts-
kommandant HARRA aus Weihen als Ehrengäste be-
grüßen. Letzterer überreichte auch die Bezirks-
Verdienstmedaille III. Stufe an Otto SCHEIN und
Rudolf MÖSLINGER. Weiters wurden Bgm BERGER und
Otto SCHEIN zu Ehrenmitgliedern ernannt.
Aus dem Tätigkeitsbericht ging hervor, daß es im
Jahre 1979 außer den verschiedenen Schulungen und
Übungen, 2 Ausfahrten zu Kleinbränden und einem
Großbrand außerhalb des Gemeindebereiches sowie
5 technische Einsätze gab.
Die Feuerwehr hat zur Zeit 69 aktive Mitglieder
und weiters eine Jugendgruppe mit 18 Mitgliedern.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält
am Dienstag, 12. Februar von 9 bis 12 Uhr in der
Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

BAUTÄTIGKEIT. Eras und Karoline SÖLLINGER,
Gastwirtshegatten, Gaspoltshofen 18 - Einbau eines
Saales.

verified.

30.1.1980

GASPOLTSHOFEN

30.1.1980

M o s e r Helmuth

GEHEIRATET haben der Arzt Dr.med. Josef ZELTLHOFER, Wien und
die medizinisch-techn. Assistentin Eva Maria
KALCHGRUBER, Kirchdorf 22.
Der Ball der Freiw. Feuerwehr Gaspoltshofen fand
am 1. Februar statt. Für Tanzmusik sorgte die
"Starlight-Combo".
geistlichen
Unter der Leitung von Kons. Rat Dechant HUMER
findet vom 18. August bis 29. August 1980 eine
Wallfahrt nach Lourdes statt. Der Reiseleiter Insp.
Adalbert STQIBER aus Gallspach hielt diesbezüglich
am Donnerstag, 31. Jänner einen Lichtbildervortrag
zum Thema "Eine Wallfahrt nach Lourdes".
ERFOLGREICHE HAUSSAMMLUNG
Die Bevölkerung Gaspoltshofens spendete bei der
heutigen Haussammlung des Roten-Kreuzes wieder
einen Rekordbetrag von S 29.315.--. Neben den Spendern
gebührt der Dank den selbstlosen Helferinnen des
Roten Kreuzes GEISECKER, FÜRTHAUER, HASLINGER,
ORNETZMÜLLER und ZWEIMÜLLER, die wieder viel Zeit
zum Einheben opferten. - Für 30jährige Tätigkeit
im Roten-Kreuz wurde dem Ortsstellenleiter Schulrat
Ludwig MÜLLER das "Goldene-Dienstjahrsabzeichen"
verliehen.

6.2.1980

GASPOLTSHOFEN

6.2.1980

M o s e r Helmuth

Fahrt und Wohnbauförderung (S 190.300.- Baukosten-
beitrag für Neubau des 3. ISG-Wohnblockes).
Hauptprojekt des so. Haushalts ist wiederum der Kanal-
bau mit S 4,9 Mio. Ein Schwerpunkt ist heuer
sowohl im ordentlichen als im so. Budget der Straßen-
bau, für den allein im so. Haushalt S 3,4 Mio
vorgesehen sind. Für den weiteren Ausbau der Straßen-
beleuchtung sind 400.000.- und für den Hauptschule-
umbau S 980.000.- präliminiert.
Für den Personalaufwand werden 16,9 % des ordentl.
Budgets aufgewendet. Der Gesamtschuldenstand zum
1.1.1980 betrug S 21.276.674,- (davon 14,9 Mio
niederverzinslich). Dies ergibt eine Pro-Kopf-Ver-
schuldung von S 6.435.-.
An Annuitäten (Tilgung und Zinsen) hat die Gemeinde
im Jahre 1980 für die Schulden S 2,4 Mio aufzubringen.

0891.5.8

6.2.1980

GASPOLTSHOFEN

Mörscher Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 16./17. Februar
für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Tockner, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

GEHEIMRATET haben Erasmus SMIRLINGER, Kaufmann in
Unteraffnang und Paula HUMER, Waizenkirchen.

Der Maskenball des Musikvereines findet heuer
erstmalig am zwei großen Sälen statt und zwar am
Faschingsamstag, 16. Februar um 20 Uhr im Gasthof
BURSTINGER und Gasthof HOLL-BURSTINGER. Die Masken-
prämierung findet in beiden Sälen statt.

Das Faschingskränzchen des Kriessopferverbandes
wird am Dienstag, 19. Februar um 20 Uhr im
Gasthof BURSTINGER abgehalten.

-.-.-

0891.5.8

6.2.1980

GASPOLTSHOFEN

Mörscher Helmuth

Das Budget mit einem Gesamtumfang von S 28.056.600,-
genehmigte am 5. Februar der Gemeinderat einstimmig.

Der ordentliche Haushalt konnte nach größten Bemühungen
mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von S 13.141.300,-
(1979: S 13.347.800,-) ausgeglichen werden.

Das außerordentliche Ordinarium ist ebenfalls mit
Einnahmen und Ausgaben von S 9.915.300,- ausgeglichen.

Die Bedeckung erfolgt im a.o. Haushalt überwiegend
durch Aufnahme von Darlehen (2,8 Mio S), durch Über-
schüsse aus dem Vorjahr (3,8 Mio S) und Anteilsbeträge
aus dem ordentlichen Budget.

Auf der Einnahmenseite des ordentlichen Haushalts
schlägt vor allem wieder die Finanzverwaltung mit
S 13.241.600,- (1979: 13.745.100,-) zu Buche. Haupt-
einnahmen sind in dieser Gruppe die Bundesabgabenentzugs-
anteile mit S 6.862.000,- (6.719.000,-) und die eigenen
Steuern mit S 5.465.800,- (5.421.100,-). Wichtigste
Steuern sind die Gewerbesteuer (hier ist eine sinkende
Tendenz feststellbar) mit S 2.250.000,- (2,8 Mio S),
die Lohnsummensteuer mit S 1.250.000,- (1.144.400,-),
die Grundsteuer A mit 358.200,-, die Grundsteuer B mit
S 590.000,- (476.100,-), die Getränkesteuer mit
S 610.000,- (550.000,-) und die Verwaltungsabgaben mit
S 65.000,- (62.000,-). Die Interessentenbeiträge für den
Kanalbau sind hiermit mit S 300.000,- (344.000) ver-

08er.2.2

6.2.1980

GASPOLTSHOFEN

Moser Helmut

zusanschlagt. Aus dem Sollüberschuß des Vorjahres stehen S 737.700.- (1,1 Mio S) zur Verfügung.

Bei den Einnahmen sind weiters das Schulwesen (Gruppe: Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft) mit S 1.623.500.- (u.a. S 1,3 Mio S) Land f. Sonderdarlehen, 145.000.- Gastschulbeiträge anderer Gemeinden), die Gruppe Dienstleistung mit S 1.255.900.- (Kanalbenutzungsgebühren S 770.000.-, Müllabfuhrgeb. S 250.000.-), die öffentliche Ordnung und Sicherheit mit S 853.500.- (und die Einnahmen aus der Gruppe Straßenbau mit S 328.400.-, größere Posten; keine Einnahmen gibt es in der Gruppe 5: Gesundheit! von 19A

Beiden Ausgaben verschlingen die größten Hapen das Schulwesen mit S 4.570.800.-, das Finanzwesen mit S 3.661.600.- (Landesumlage S 1.305.300), Sozialhilfeverbandesumlage S 1.048.300, Zuführungen zum so. Voranschlag S 1.208.300.-), die allgemeine Verwaltung samt Vertretungskörper mit S 2.585.200.- und die Gruppe Straßenwesen mit S 2.470.300.-. S 1.983.100.- gehen für Dienstleistungen (Kanal, Müll, Freibad, Straßenbeleuchtung etc.) auf. S 1.028.800 für öffentl. Ordnung und Sicherheit, S 833.400.- für Gesundheitswesen (S 661.900. Krankenhausstellenbeitrag), S 655.300.- für die Wirtschaftsförderung, S 124.900.- für das Kulturwesen und S 227.400.- für soziale Wohlf.

13.2.1980

Gaspoltshofen

Moser Helmut

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 23./24.

Februar für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Zöpfel, Bachmanning, Tel. 07735/303.

-.-.-

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 28. Februar im Gasthof SÖLLINGER statt.

-.-.-

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 26. Februar in der Arbeiterkammer Grieskirchen von 8 bis 12 Uhr einen Sprechtag ab.

-.-.-

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : G A S P O L T S H O F E N . I m B e z i r k s a l t e n h e i m

vollendete ler Rüstigkeit
die Bergma R das 85. Lebens-
jahr. Für en ~~XXXXXXXXXX~~
Bürgermeister MOSER mit einem
Geschenkkorb

-.-.-

OPKIRCHEN a. d. R.
nur gibt es heuer
steht jetzt Guggel.

Veranstalt

Gespacht, D.
brun: 15.30 U
perk. Wingen
specher Umgeb
Februar, 15.30
Vollschule, Gymnastik für unsere
Gäste unter Leitung von Ben Schüller.



GASPOLTSHOFEN. Das 85. Lebensjahr vollendete am 10. d. in voller Rüstigkeit die Bergmannswitwe Theresia Hofer, Bezirksaltenheim. Für die Gemeinde gratulierten Bürgermeister Berger und Vzbgm. Moser mit einem Geschenkkorb.

Billerbei

teppbett,
a. 130 x 190 c

468.

rwalls in Blau
78% Viskose und
100% Dacron dau

13.2.1980

M o s e r H e l m u t h

G a s p o l t s h o f e n

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 23./24.
Februar für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen
Dr. Böpf, Bachmanning, Tel. 07732/303.
Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
28. Februar im Gasthof SÖLLINGER statt.
Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hilft
am Dienstag, 26. Februar in der Arbeiterkammer Gries-
kirchen von 8 bis 12 Uhr einen Sprechtag ab.

F o t o v o n : M o s e r



Zur Goldenen Hochzeit der Landwirtsehegatten Franz und Franziska Söllinger überreichte eine Abordnung der Gemeinde einen Geschenkkorb. Von links: GR Prehofer, Vizebürgermeister Moser und Bürgermeister Berger sowie das Jubelpaar. Foto: WZ/Moser

13.2.1980

G A S P O L T S H O F E N

13.2.1980

M o s e r H e l m u t h

i. P.
Die Landwirtsehegatten Franz und Franziska SÖLLINGER,
Kronleiten begingen am 11. Februar ihr 50.-jähriges
Ehejubiläum. Zur abendlichen Feier, die bereits tagszu-
vor im Gasthof Söllinger abgehalten wurde, fanden sich
unter den vielen Gratulanten auch Kons. Rat Dechant
HUMER, Bürgermeister BERGER, Vizebürgermeister MOSER
und Gemeinderat PREHOFER, letztere überbrachten die
Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb.
Der Bürgermeister übergab auch die Jubiläumsgabe
und eine Urkunde des Landes Oö. Für die Feuerwehr
Höft gratulierte eine Abordnung mit Kommandant STRITZINGER
und überreichte ein Ehrengeschenk. Der Jubilar ist
bereits 50 Jahre Mitglied der Feuerwehr. Namens des
Bauernbundes überreichte Obmann KETTERSPITZER eine
Urkunde und ein Ehrengeschenk. Weiters stellte sich
als Gratulant
auch der Seniorenbund mit dem geschäfts. Obmann GRUBER
und HOCHROITER mit einem Geschenkkorb ein.
Die Feier wurde musikalisch von einem Bläser- und
Zitherduo umrahmt.

Dazu F o t o v o n : M o s e r

Text: Auf unserem Foto die Abordnung der Gemeinde
mit ~~XXXXXXXXXXXXXXX~~ von li nach rechts:
GR PREHOFER, Vizebgm MOSER und Bgm BERGER
sowie das Jubelpaar SÖLLINGER.

13.2.1980

Gaspoltshofen

12.2.1980

M o s e r Helmuth

Anlässlich der Jungfernfahrt des Gemeinderates wurde die Beitragsgebühr an den 88. Gemeindebund von 5 10.000.- auf 5 11.000.- angehoben.
Weiter wurde beschlossen, daß für die Beschotterung von Hauszufahrten, öffentlichen Zufahrten und Wirtschaftswegen der Kostensubjekt der Gemeinde von 20.- auf 30.- pro Kubikmeter Schotter erhöht wird. Auf Grund eines Antrags des Rudolf PATTINGER jun., Kirchdorf um Erteilung der Konzession für das Mietwagenverleihe mit zwei Personenkraftwagen wurde beschlossen, daß der Bedarf hierfür gegeben ist.
In weiterer Folge genehmigte der Gemeinderat die Erhöhung des Wertes der Berechtigungsscheine zum Ankauf von Bedarfartikeln für Säuglinge, welche anlässlich der Geburt ausgegeben werden, von 5 500.- auf 5 600.- Eine im LSC-Mohnblock freigelegene Wohnung wurde der Maria BERGER zugewiesen.
Anschließend wurde die Parzellierung der gemeinde-eigenen Grundstücke im Ausmaß von 5.715 m² beschlossen.
Mit der Erstellung eines Teilbebauungsplanes wurde Arch. Imthinger, Linz beauftragt.

20.2.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 1./2. März für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.
BAUTÄTIGKEIT: Oberndorfer Franz und WEICHELBAUMER Theresia, Gaspoltshofen 54 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; VOGL Leopold u. Berta, Altenhof a.H. 58 - Errichtung einer Garage.
Österr. Verein für Deutsche Schäferhunde - Ortsgruppe Gaspoltshofen: Der Ariktekurs für Hunde aller Rassen beginnt am Samstag, 8. März 1980 um 13.30 Uhr beim Arikteplatz Klingermühle in Gaspoltshofen, Fading. Hauptabrichtwart ist wieder Europameister Hermann HUMMELBRUNNER. Anmeldungen werden beim 1. Kurstag entgegengenommen.
Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 6. März im Gasthaus Bürstinger statt.
Zum Faschingsausklang veranstaltete der Kriegsofferverband sein traditionelles Faschingskränzchen. Gemeindegemeinschaften und Vereine nahmen teil.
Nach der Begrüßung durch Obmann Johann MADER sorgte die Tranzkapelle "Royal-Flash" für Stimmung.

20. Feb. 1980

GASPOLTSHOFEN

GEBURTSTAGE. Im FEBRUAR vollendeten das 75. Lebensjahr am 17. Josef MOSER, Kirchdorf 13, und am 22. Karoline LEHNER, Altenheim, und am 5. Mathilde STRITZINGER, Oberepfenhofen 9; das 80. Lebensjahr am 3. Karl WASLMAYER, Oberwiesfleck 2; das 81. am 26.2. Franz SICKINGER, Altenheim und am 28.2. Friedrich ZAUNER, Gaspoltshofen 39; das 82. am 2. Theresia OTT, Altenheim und am 10.2. Theresia KEHRER, Gaspoltshofen 37; das 83. am 27. Anna SCHÖBERLEITNER, Gaspoltshofen 58; das 84. am 22. Maria KRÖTZL, Hörbach 22; das 92. am 18. Walburga TRSEK, Altenheim.

Josef Mader ein 75er



Den 75. Geburtstag feierte Ökonomierat Altbürgermeister Josef Mader. Die Musikkapelle und die Obeltshamer Sängerrunde gratulierten mit einem Ständchen.
Foto: WZ/Moser

ÖKONOMIERAT, ALTBÜRGERMEISTER JOSEF MADER EIN 75-IGER Ökonomierat Josef MADER, Humer in Obeltsham, vollendete am 13. Februar das 75. Lebensjahr. Neben seiner Landwirtschaft war der Jubilar immer im Genossenschafts- und Gemeindewesen äußerst umsichtig und eifrig tätig. Nach 1945 war MADER zwei Perioden Bürgermeister von Gaspoltshofen und gehörte deren Gemeinderat mit Ausnahme der NS-Zeit von 1933 bis 1967 an. Der rüstige Jubilar war 20 Jahre hiesiger Volkspartei-Ortsgruppenobmann und vom Jahre 1933 bis 1938 und von 1945 bis 1955 Abgeordneter zum Öö. Landtag. Infolge seiner vielfältigen Verdienste wurde ihm vom Bundespräsidenten das Goldene Verdienstkreuz der Republik Österreich und der Titel Ökonomierat verliehen. Außerdem ist er seit 10 Jahren Ehrenbürgermeister der Gemeinde Gaspoltshofen. Auch die Musikkapelle stellte sich als Gratulant mit einem Ständchen ein.

Forts. zu Chronik v. 50 J.!!!!

Am Ostermontag war die goldene Hochzeit der Hauer-ehelichen in Riegelsberg. In Gaspoltshofen errichtete Franz Söllinger, Hinterleitnersohn in Kirchdorf ein zweites Autogeschäft (Taxi). Er besitzt einen tadellosen Steyr-Wagen. Derzeit haben wir in der Pfarre 40 Motorradbesitzer.

F o t o

T e x t

vollendet

die Land

90. Lebens

Bürgerme



GASPOLTSHOFEN. Im Bezirksaltenheim vollendete am 24. Februar die Landarbeiterin i. R. Maria Sturmaier das 90. Lebensjahr. Bürgermeister Berger gratulierte mit einem Geschenkkorb. Foto: WZ/Moser

Im Bezirksaltenheim voller Rüstigkeit STURMAIER das 90. Lebensjahr gratulierte Bürgermeister Berger mit einem Geschenkkorb.

27.2.1980

GASPOLTSHOFEN M

27.2.1980

M o s e r Helmuth

1111.1.20 J.1111

Arztlichen Wochenenddienst versieht am 8.u.9.März
für Gaspoltschhofen, Bchmanning u. Offenhausen
Dr. Tockner, Gaspoltschhofen, Tel. 07735/242.

zweites Autogeschäft (Taxi) 77.77 besitzt ein fabel-

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält
am Dienstag, 11. März von 9 bis 12 Uhr in der
Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag
ab.

F o t o v o n : M o s e r

Österr. Verein für Deutsche Schäferhunde - OG
Gaspoltschhofen: Der Abrichtekurs für Hunde aller
Rassen beginnt am Samstag, 8. März um 13.30 Uhr
beim Abrichteplatz Klingermühle in Faling. Haupt-
abrichtewart ist wieder Europameister HUMMELBRUNNER.

AUD DER CHRONIK VOR 50 JAHREN

Am 1. März wurde der landwirtschaftliche Fortbildungs-
kurs - der erste in Gaspoltschhofen - geschlossen.

Der Landeskulturrat stellte einen Radioapparat mit
Lautsprecher für den Kurs zur Verfügung. Beim
Schuster in Hairedt drückte der Schnee den Dachstuhl
ein. - Im April begann der Briefträger Johann Wiesinger
mit dem Bau eines Blockhauses. Der Gastwirt Söllinger
baute auf sein Salletl eine Wohnung darauf. Der Humer
in Oberaffnang errichtete einen neuen großen Stadel.

0801 1111.1.20

GASPOLTSHOFEN M

12.3.1980

M o s e r Helmuth

Am 5. März 1980 fand im Gasthof Söllinger die
Jahreshauptversammlung der JVP Gaspoltschhofen statt.

Obmann SCHMALWIESER konnte neben den zahlreich er-
schienenen Jugendlichen auch Bürgermeister BERGER Josef,
Vizebürgermeister Adolf BERGER sowie Gemeinderäte
der ÖVP begrüßen. Nach den Berichten des Obmannes
und Kassiers fand die Neuwahl der Funktionäre
statt. Zum neuen Obmann wurde der Landwirtschaftslehrer
Franz HOCHREINER, zu seinem Stellvertreter Max
SÖLLINGER gewählt. Weitere Funktionen im Vorstand be-
kleiden: Manfred GRAUSGRUBER (Organisation und Presse),
Anita PANHOFER (Jungvolk), Franz HÖFTBERGER (Kassier),
Helmut HOCHREINER (Schriftführer), Kurt MAYR (Jungvolk).

Nach kurzen Grußworten des Bezirksobmannes der JVP
Grieskirchen Wolfgang GROSSRUCK, des Parteiobmannes
Josef VORBERGER und von Bgm BERGER, hielt der
Landesobmann der JVP OÖ. BERNHOFER ein vielbeachtetes
Referat über die "Grundsätze der JVP in Theorie und
Praxis". Bei der anschließenden Diskussion war eine
rege Beteiligung festzustellen.

Dazu F o t o v o n : M o s e r

Te x t h i e z u : Auf unserem Foto der neugewählte Vor-
stand (v.l.n.r.) HOCHREINER, OBERHUMER, SÖLLINGER,
PANHOFER, GRAUSGRUBER, Obmann HOCHREINER, SEIRINGER
und HÖFTBERGER.

0891.2.41

12. März 1980

GASPOLTSHOFEN

M. o. s. e. r. Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 22./23. März
für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen
Dr. Zöpfel, Bachmanning, Tel. 07735/2303.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
27. März im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält
am Dienstag, 25. März von 8 - 12 Uhr in der Arbeiter-
kammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Die nächste Altpapiersammlung des Roten Kreuzes
findet in der Gemeinde am Freitag, 21. März statt.

Die Straßenbeleuchtung wurde im Ortsgebiet
aufgestellt
durch fünf ~~Stahlrohrmasten~~ erneuert.
Stahlrohrmasten

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am
Donnerstag, 20. März statt. Wichtigster Tagesordnungs-
punkt wird der Rechnungsabschluß für 1979 sein.

Dann folgt von: M. o. s. e. r.
Text: Auf unserem Foto der neugewählten Ver-
stand (v.l.n.r.) HOCHREINER, OBERHOFER, SÖLLINGER,
FANNHOFER, GRAUSGRUBER, OBERHOFER, HOCHREINER, SÖLLINGER
und HÖPFBERGER.

0891.2.41

12.3.1980

GASPOLTSHOFEN

M. o. s. e. r. Helmuth

Zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr HÖRBACH

Konnte Kommandant Rudolf POTZI als Ehrengäste
Bgm. BERGER, Abschnittskommandant HARRA sowie
viele Kameraden und die Jugendgruppe willkommen
heißen. Wie aus den verschiedenen
Berichten hervorging verzeichnete die Feuerwehr
im letzten Vereinsjahr 4 technische Einsätze.
5 Mann besuchten Kurse in der Landesfeuerwehrschule
in Linz. Weiters wurden 5 Kameraden befördert.
Die Bezirksverdienstmedaille in Bronze wurde an
Hubert Kienast verliehen. Auch 1979 wurden
wiederum zahlreiche Spitzenränge auf Bezirks- und
Landesebene von der Wettkampfgruppe errungen.

Stromleitung wurde ersetzt.

GEBOREN wurde den Ehegatten Marianne und Johann
GRADINGER, Landwirt, Unterepfenhofen 5 ein Johannes.

Der Sparverein "Zur TAVERNE" veranstaltet am
Freitag, 28. März 1980 im Gasthaus Schamberger in
Hörbach sein erstes Preisschnapsen. Startgeld: S 50.-
Beginn: 20 Uhr. Viele schöne Preise stehen zur
Verfügung.

Das Gemeindeamt ist ab sofort neben der Telefon-
nummer 255 auch unter 254 zu erreichen.



GASPOLTSHOFEN. Da die Hundhagner Gemeindestraße derartige Schäden aufweist, daß die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist, beschloß der Gemeinderat bereits 1979 die Fortführung des Neubaus auf einer Gesamtlänge von 2,5 Kilometer. Die Bauarbeiten, die sich auf zwei bis drei Jahre erstrecken werden, sind zur Zeit im vollen Gange. Im Zuge dieser Baumaßnahmen, deren Gesamtkosten sich auf rund drei Millionen Schilling stellen werden, soll die Trasse auch etwas verbreitert und begradigt werden. Auch die Umlegung einer Stromleitung wurde notwendig. Foto: WZ/Moser

STOT exist hiezu: GASPOLTSHOFEN. Da die Hundhagner-Gemeindestraße derartige Schäden aufweist, daß die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist, beschloß der Gemeinderat bereits im abgelaufenen Jahr, die Fortführung des Neubaus auf dieser Straße auf einer Gesamtlänge von 2,5 km. Die Bauarbeiten, welche sich auf ca. 2 - 3 Jahre erstrecken werden, sind zur Zeit im vollen Gange. Im Zuge dieser Baumaßnahmen, deren Gesamtkosten sich auf rd. 3 Millionen Schilling stellen werden, soll die Trasse auch etwas verbreitert und begradigt werden. Auch die Umlegung einer Stromleitung wurde notwendig.



GASPOLTSHOFEN. In einem Vortragsabend der Musikschule hatte kürzlich der Schülerchor seinen ersten öffentlichen Auftritt. Die Schüler begeisterten mit modernen Volksliedern. Weiters stellten sich auch die Schüler der Instrumentalfächer Horn und Klavier vor. Unser Foto zeigt die Teilnehmer des Vortragsabends mit Musikschullehrer Alfred Söllinger. Foto: WZ/Moser



GASPOLTSHOFEN. Das 80. Lebensjahr vollendete am 1. d. die Maurerswitwe Franziska Duftschild, Haidredt. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten Bürgermeister Berger (rechts) und Vizebürgermeister Moser. Foto: WZ/Moser



Das neben dem Friedhof sind gezeigt. Es
abgebildeter Zeit wird in seiner Stelle ein

WZ
Nr. 11/13. März 1980
22

19. Derzeitigen bereits vor einem Jahr
eingeschaltet werden. In diesem Rah-
men wurde zugleich der 20.000ste
vom Land geförderte Telefonan-
schluss in Oberstdorf in Betrieb ge-
nommen.
Im Zuge der Ausbauten war
auch der Ausbau eines Wählkreises be-
triebsfähig. Die Neuleitung der Netzgrup-
pe wird mit 20.000 Adressen versehen.
Der neue Wählkreis wurde
so dimensioniert, dass es auf 1600 An-
schlüsse ausreicht. Die Ausbauten sind
mehr wurden auch die Bauarbeiten im
östlichen Teil des Gemeindegebietes
beendet.
Die Fertigstellung der 2. Baustap-
pe wurde von den rund 200 Gemein-
schaftsmitgliedern dieses Ortes
gefeiert.



HARTNÜCHER. Was soll alles Haus so geschmeckvoll zu modernisieren weiß und dabei
noch Zeit findet, das Lusthaus davor täglich zu schmücken wie jener Kömer in Karling. Ist
wiel reichlicher ein Mensch mit besonderer Begabung und Freude am Schönen.

1. Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 15./16. März
2. für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen
3. Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

4. --

5. GEBOREN wurde den Ehegatten Johann und Franz
6. BAUMBERGER, Maschineneinsteller, Föching 3 eine
7. Maria.

8. --

9. GEHEIRATET haben der Tapezierer Albert OBERHUMER
10. und die Drogistin Kornelia MAYER, beide Kirchdorf 6.

11. --

12. Im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes hielt
13. am 6. März P. Dr. KRINZINGER, Prior des Stiftes
14. Kremsmünster, einen Filmvortrag über die "Amtsein-
15. führung von Bischof Dr. WEBERGER" in der Diözese
16. Barreiras in Brasilien.

17. --

18. Zur Jahreshauptversammlung der SPÖ-Ortsgruppe
19. konnte Parteiobmann Alfred OLZINGER als Ehrengäste
20. Abg. z. NR Fritz HOCHMAIR, den Parteiobmann aus
21. Altenhof a. H. HOLZMANN sowie ARBÖ-Obmann WATZINGER
22. begrüßen. Nach dem Bericht des Obmannes, sowie von
23. Kassier Peter MAYER folgte der Tätigkeitsbericht
24. von Fraktionsführer, Vizebgm MOSER über die Arbeit
25. im Gemeinderat. NR HOCHMAIR ehrte anschließend

5.3.1980

M o s e r Helmuth

zwei Mitglieder für 25-jährige Mitgliedschaft.
Bei der folgenden Neuwahl wurde für den bisherige
Obmann Alfred OLZINGER wiederum einstimmig zum
neuen Parteibmann, zu seinen Stellvertretern
Franz HASLINGER und Franz MOSER gewählt. Schrift-
führer: Alois OBERGOTTSBERGER, Kassier: Peter
MAYER, Bildungsreferent: Rudolf STIEGLBAUER.
Den Abschluß bildete ein sehr interessanter
Vortrag von Abg.z.NR Fritz HOCHMAIR zum Thema:
"10 Jahre Regierung Dr.Kreisky".

-.-.-

19.3.1980

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 29./30.
März für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen
Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel.07735/221.

-.-.-

GEBOREN wurde den Ehegatten Margarethe und Alfred
FAMLER, Stationsgehilfin u. Diplom-Krankenpfleger,
Felling 3 eine Petrag.

-.-.-

Der traditionelle UNION-BALL findet am Ostersonntag,
6. April im Gasthaus Bürstinger statt.

-.-.-

BAUTÄTIGKEIT. Verein "Lebenswertes Leben", Behinderten-
dorf Altenhof a.H., Einbau der Aufzugsanlagen;
Max und Hedwig HOFMANNINGER, Oberaffnang 11 -
Neubau eines Bullenmaststalles; Helmut und Gertraud
SÖLLINGER, Sölliberg 2 - Errichtung eines Bullenmast-

-rf 3 -



GASPOLTSHOFEN. Die Gendarmeriebeamtenwitwe Maria Hattinger vollendet das 80. Lebensjahr. Eine Abordnung der Gemeinde mit (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Gemeinderat Prehofer gratulierten und überreichten einen Geschenkkorb.
Foto: WZ/Moser

19.3.1980

M o s e r H e l m u t h

GASPOLTSHOFEN

Ärztin Dr. Bering, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.
Mutter für Gaspoltshofen, Bachmann u. Offenhausen
Ärztin Dr. Bering, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

RAHLER, Stationsassistentin u. Diplom-Krankenschwester,
Felling 3 eine Petrol.

Der traditionelle UNION-BALL findet am Donnerstag,
6. April im Gasthaus Bursinger statt.

BAUTÄTIGKEIT. Verein "Lebenswertes Leben", Behinderten-
dorf Altenhof a.H., Einbau der Aufzugsanlagen;
Max und Hedwig HOFMANNINGER, Operation II -
Neubau eines Bienenkastens; Helmut und Gertraud
SÜLLINGER, Süßberg 2 - Errichtung eines Bienenkast-

ST. GEORGEN b. Gr. Am 17. d. vollendete Alois Hauseder, Niederweng, das 10. Lebens-
jahr. Bürgermeister Ing. Rumpflhuber und Gemeindevorstandsmittel Jodinger über-
reichte ihm ein Geschenk.

19.3.1980

GASPOLTSHOFEN

19.3.1980

M o s e r H e l m u t h

Bürgermeister BERGER erwähnte, daß die Ortsgruppe
Gaspoltshofen auf Grund ihrer AKTIVitäten wohl zu
den aktivsten in unserem Bundesland zu zählen ist
und gratulierte den Geehrten zu ihren Auszeichnungen.
Bezirksobmann LUDWIG sprach über Probleme und
aktuelle Angelegenheiten der Bezirksorganisation,
und gab bekannt, daß im Bezirk den 20 Ortsverbänden
2.243 Mitglieder angehören.

Obstlt REICHL überbrachte in seinem Namen
hervorzuhebenden Hauptreferat die Glückwünsche von
Landespräsident POINTNER. In der Folge brachte er
Neuigkeiten aus dem Landesverband und erwähnte,
daß der Kameradschaftsbund durch das Land OÖ., das
Bundesheer und die Executive eine wohlwollende
Förderung erfährt und daß sich sehr viele junge
Kameraden dem Kameradschaftsbund anschließen.

Daraufhin berichtete er aktuelles vom letzten Bundes-
tag in Graz, wo u.a. eine Resolution beschlossen
wurde, die die finanzielle Besserstellung der Präsenz-
diener gegenüber dem Zivildienern, die bisher wesent-
lich besser gestellt sind, fordert.

Zur Kameradschaft meinte er, daß es in der heutigen
sogenannten Wohlstandsgemeinschaft schwieriger ist,
der Jugend das Wort "Kameradschaft" näher zu bringen.
Folglich berichtete er über die letzte

19.3.1980

19.3.1980

GASPOLTSHOFEN

Mosser Helmuth

Raumverteidigungsübung und das Raumverteidigungs-
konzept des österr. Bundesheeres.

Den Abschluß bildete ein sehr interessanter

DOPPELBAUER zum Thema

Jetzt der große Beachtung

Präs. Bachinger (links sitzend)

werden anl. der Jahreshaupt-

dienstkreuz in Silber

Obmann BAUMGARTNER,

OWIG.



Landtagspräsident Bachinger (links sitzend) und Ehrenobmann Hueber wurden bei der Jahreshauptversammlung des ÖKB Gaspoltshofen das Landesverdienstkreuz in Silber überreicht. Stehend, von links: Obmann Baumgartner, Oberstleutnant Reichl und Bezirksobmann Ludwig.
Foto: WZ/Moser



Auf unserem Foto der neugewählte Vorstand, von links: Hochreiner, Oberhumer, Söllinger, Panhofer, Grausgruber, Obmann Hochreiner, Seiringer und Höftberger.
Foto: WZ/Moser

19.3.1980

17. März 1980

Mosser Helmuth

Der Kameradschaftsbund Gaspoltshofen hielt am

14. März seine 26. Jahreshauptversammlung. Obmann

BAUMGARTNER konnte hierzu neben den zahlreich er-

schiedenen Kameraden als Ehrengäste Oberstleutnant

Alfred REICHL aus Enns, 3. Landtagspräsident ÖR

BACHINGER, Dechant HUMER, Bürgermeister BERGER,

Bezirksobmann LUDWIG und KOV-Obmann MADER begrüßen

sowie eine Abordnung des ÖV Bachmanning begrüßen.

Nach einem Totengedenken für die Gefallenen und die

im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder,

legten die Funktionäre ihre Berichte vor

Obmann BAUMGARTNER zeigte auf, daß der Ortsverband

wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken kann

und die Mitgliederwerbung im Vordergrund steht.

Innerhalb weniger Jahre wurden 95 Reservisten des

Bundesheeres in die Reihen des Kameradschaftsbundes

aufgenommen. In seiner Vorschau gab er bekannt, daß

am Samstag, 12. April um 9.00 Uhr im Gasthaus Holl

die Landesleitung ein Seminar für den Bezirk Gries-

kirchen über "Umfassende Landesverteidigung" abhält.

Als besonderes Ereignis kündigte er das 30-jährige

Gründungsfest mit Fahnenbandweihe am 5. und 6. Juli 1980

an. Schriftführer Helmuth MOSER zeigte die zahl-

reichen Aktivitäten des Vereines auf. Neben verschiedenen

Anlässen haben sich bei 11 Ausrückungen anged.

19.3.1980

M o s e r Helmuth

600 Kameraden beteiligt. Der Mitgliederstand erreichte mit 264 einen neuen Höhepunkt.

Kassier GEISECKER brachte den Kassenbericht und berichtete auch in seiner Eigenschaft als Leiter des Schwarzen Kreuzes.

Anschließend erfolgten Ehrungen für verdiente Kameraden, die Obstlt REICHL und BOM LUDWIG vornahmen. Das Landesverdienstkreuz in Silber wurde 3. Landtagspräsident ÖKR Alois BACHINGER sowie dem langjährigen Obmann und nunmehrigen Ehrenobmann Hermann

HUEBER zuerkannt. Die Verdienstmedaille in Gold erhielten: Franz STRASSER, Franz WIESNER und Michael HAISER. 20 Kameraden erhielten die Verdienstmedaille

in Silber, an 5 Kameraden wurde die Ehrennadel in Silber zuerkannt.

Präs. BACHINGER zitierte in seiner Ansprache den letzten Satz eines Briefes vom 7.2. dieses Jahres den er von Major REDER erhielt: " Auch im 35. Jahr meiner Kriegsgefangenschaft, weiß ich mich von der Heimat nicht vergessen und werde ihnen diese Treue

mit unveränderter Standhaftigkeit danken". und ging anschließend auf die aktuelle Weltpolitik ein. und ersuchte anschließend alle Mitglieder das kamerad-

schaftliche Denken des Kameradschaftsbundes auch an die Bevölkerung weiterzugeben.

26.3.1980

M o s e r Helmuth

ÖVP-Obmann bestätigt !

Die diesjährige Vollversammlung der ÖVP-Ortsgruppe fand am 21. März statt. Parteiobmann Josef VORABERGER konnte als Ehrengäste Bezirksobmann NR Anton SCHLAGER, Altbürgermeister ÖR Josef MADER, Bürgermeister Josef BERGER und Vizebürgermeister Adolf BERGER beg rüßen.

Nach dem Bericht des Obmannes, sowie den Tätigkeitsberichten der Obmänner der Teilorganisationen und des Kassiers, fand die Neuwahl der Ortsparteileitung statt.

Es wurde der bisherige Obmann, Josef VORABERGER, wiederum einstimmig zum neuen Parteiobmann gewählt.-

Weitere Funktionäre an der ÖVP -Ortsparteileitung:

Hubert KIENAST (Kassier), Ing. Karl HERNDLER (Organisationsreferent), Fachlehrer Anton GASSELSBERGER (Wählerservice und Bildungsreferent), Franz HOCHREINER (Pressereferent).

Bürgermeister BERGER referierte anschließend über die Arbeit der ÖVP-Fraktion im Gemeinderat und Bezirksobmann NR SCHLAGER interpretierte im Hauptreferat interessante bundes- und landespolitische Fragen.

GEBURTSTAGE. Im März vollendeten das 75. Lebensjahr am 17. Karl HOCHREINER, Gaspoltschhofen 22 und am 23. Maria HOLL, Altenheim; das 82. am 28. März Anna OBERMAYR und am 30. Maria EICHBERGER, beide Altenheim; das 84. am 3. Irma NACHBAUER, Altenheim; das 86. am 23. Karl GRABENBERGER, Grub 3 und am 18. Alois MALLINGER, Altenheim; das 91. am 6. Johann DUSWALD, Oberbergham 3 und am 19. Maria VOGLHUBER, Hörmeting 2.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 10. April im Gasthof Söllinger statt.

Die Sozialvers. Anst. d. Bauern hält am Dienstag, 8. April von 9-12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

26.3.1980

M o s e r H e l m u t h

GASPOLTSHOFEN

ÖVP-Obmann bestätigt!

Die diesjährige Vollversammlung der ÖVP-Ortsgruppe fand am 21. März statt. Parteiohmann Josef VORABERGER konnte als Ehrengäste Bezirksobmann NR Anton SCHLAGER, Altkommunistenführer Josef MADER, Bürgermeister Josef BERGER und Vizebürgermeister Adolf BERGER beglücken. Nach dem Bericht des Obmannes, sowie den Tätigkeits-

berichten der Obmänner der Teilorganisationen und des Kassiers, fand die Neuwahl der Ortspartieleitung statt.

Es wurde der bisherige Obmann, Josef VORABERGER, wiederum einstimmig zum neuen Parteiohmann gewählt.

Weitere Funktionen an der ÖVP-Ortspartieleitung:

Hubert KIEHAST (Kassier), Ing. Karl HERNDLER (Organisationsreferent), Fachlehrer Anton GASSERBERGER (Wahlreferent) und Bildungsreferent, Franz HOCHREINER (Pressereferent).

Bürgermeister BERGER referierte anschließend über die Arbeit der ÖVP-Fraktion im Gemeinderat und Bezirksobmann NR SCHLAGER interpretierte im Hauptreferat interessante bundes- und landespolitische Fragen.

GEHURTSFEST. Im März vollendeten das 75. Lebensjahr am 17. Karl HOCHREINER, Gaspoltschhofen 22 und am 23. Maria HOLL, Aitenheim; das 82. am 28. Maria Anna OBERMAYER und am 30. Maria EICHBERGER, beide Aitenheim;

das 84. am 3. Irma NACHBAUER, Aitenheim; das 86. am 23. Karl GRABENBERGER, Grub 3 und am 18. Alois MALLINGER, Aitenheim; das 91. am 6. Johann DUSWALD, Oberdörham 3 und am 19. Maria VOGELHUBER, Hörtmeting 2.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

10. April im Gasthof Söllinger statt.

Die Sozialversicherungskasse des B. Bauern hilft am Dienstag, 8. April von 9-12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Griesbach einen

26.3.1980

M O S E R H E L M U T H

26.3.1980

M o s e r H e l m u t h

Wichtigster Tagesordnungspunkt der Gemeinderatssitzung vom 20. März war der Rechnungsabschluß für das Finanzjahr 1979, der die einstimmige Zustimmung aller drei Fraktionen fand. Der ordentliche Haushalt verzeichnet

Einnahmen von S 19.036.773,- und Ausgaben von

S 18.185.773,-, das ergibt einen Soll-Überschuß von

S 851.000,-, der sich im besonderen durch Ausgaben-

einsparungen und mehr Steuereinnahmen zusammensetzt.

Die Hauptbelastung im außerordentl. Haushalt, der

Gesamtausgaben von S 2.767.502,- verzeichnete war der

Kanalbau mit 2,2 Millionen S. Weiters wurden hier für

den Volksschulbau 41.000,-, Hauptschulbau 212.000,-,

Grund- und Baumbau 76.000,-, Ausbau der Hundhagener

Gemeindestraßen 120.000,- und für den Ausbau der Straßen

beleuchtet S 112.000,- aufgewendet.

Der belastende Schuldenstand der Gemeinde betrug zum

Jahresende 21.276.674,-, das ergibt eine Pro-

Kopf-Verschuldung von S 6.435,-. Das Gemeindevermögen

stellt sich auf 39,2 Mio S.

Größere und wesentliche Ausgaben im ordentlichen

Budget: Aufwand für 3 Pflichtschulen ohne Annuitäten

S 1.651.000,-, Feuerwehrwesen S 169.000,-, Berufsschul-

beiträge S 182.000,-, Kindergartenfreifahrt 134.000,-,

Zuschüsse an Sport- u. kulturelle Vereine S 101.000,-,

Beitrag P. Kirchenrenovierung S 80.000,-, Kranken-

0891.8.88

26.3.1980

GASPOLTSCHOFEN

M o s e r Helmuth

für den Ausbau und
 die Instandhaltung des großen Straßennetzes wurden
 im ordentl. Budget einschl. Personalkosten S 2,3 Mio
 aufgewendet, für den Winterdienst S 148.000.- und
 für den Ankauf eines neuen Gemeindefraktors
 S 252.000.- (1. Rate). In der Gruppe Dienstleistung
 erforderte u.a. die Abwasserbeseitigung S 1.333.919.-
 (Einn. 749.295,-), die Müllbeseitigung S 228.807,-
 (240.797,-) und das Freischwimmbad S 234.386,-
 (70.052,-). Für die Landesumlage gingen S 1.567.000,-
 und für die Bezirksumlage S 924.000.- auf.
 Dem a.p. Haushalt mußten S 642.000.- zugeführt werden.
 Für den Schuldendienst mußte die Gemeinde S 2.746.000.-
 (15%) und für den gesamten Personalaufwand S 2,9 Mio
 (16,1%) aufwenden. Die wichtigsten Steuereinnahmen:
 Gewerbesteuer S 2.741.000.- (1978: 3,3 Mio S),
 Grundsteuern S 1.043.000.-, Lohnsummensteuer
 S 1.381.000.-, Getränkesteuer S 632.000.-, Verwaltungs-
 abgaben S 78.000.-. Ertragsanteile des Bundes:
 S 6.416.000.-.
 In weiterer Folge wurden der Bericht des Gemeinde-
 Prüfungsausschusses sowie ein Bericht der Bezirks-
 hauptmannschaft zum Voranschlag 1980 vom Gemeinderat
 zur Kenntnis genommen. Die im vergangenen Jahr be-
 schlossene Müllabfuhrgebührenordnung wurde neuerlich

26.3.1980

GASPOLTSCHOFEN

M o s e r Helmuth

abgeändert. Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde
 ein Ansuchen des Transportunternehmers Wilhelm
 KLINGER um Erteilung der Konzession zum Betriebe
 eines Mietwagengewerbes mit einem Omnibus im Standort
 Jeding 1, hinsichtlich des Bedarfes positiv erledigt.
 Der Postbeiziensteten Monika Weißl, Ried i.I. wurde
 die Wohnung in der Volksschule Altenhof a.H. ab
 1. April vermietet. In den Jagdausschuß wurden als
 Mitglieder Josef VORABERGER, Seiring (VP), Josef
 HOCHFELLNER, Eggerding (SP) und Horst EMATHINGER,
 Oberbergham (FP) gewählt. Weiters wurde die Aus-
 schreibung der freien Planstelle eines Gemeindebeamten
 und der Verkauf der alten Straßenwalze beschlossen.
 -.-.-

26.3.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

abgegeben. Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde
ein Ansuchen des Transportunternehmers Wilhelm
KLINGER um Erteilung der Konzession zum Betrieb
eines Mietwagenwesens mit einem Omnibus im Standort
Leding 1, hinsichtlich des Bedarfs positiv erledigt.
Der Postbestenrater Monika Weiß, Ried 1.1. wurde
die Wohnung in der Volksschule Altenhof a.H. ab
1. April vermietet. In den Jagdausschuss wurden als
Mitglieder Josef VORABERGER, Seiring (VP), Josef
HOCHFELLNER, Eggerding (SP) und Horst EMATHINGER,
Oberbergham (FP) gewählt. Weiters wurde die Aus-
scheidung der freien Plätze eines Gemeindefestens
und der Verkauf der alten Straßengasse beschlossen.

2.4.1980

GASPOLTSHOFEN

2.4.1980

M o s e r Helmuth

Dem Wunsche vieler Vereine entsprechend, liegt
ab sofort beim Gemeindeamt ein Veranstaltungs-
kalender auf.

MUSIKVEREIN ALTENHOF A.H. STARTET GROSSES PREISKEGELN !
Der Musikverein Altenhof a.H. veranstaltet vom
11. bis 20. April im Gasthaus Fattinger in Gaspolts-
hofen, Kirchdorf ein großes Preiskegeln.

Zur Austragung gelangen ein Einzelbewerb für Herren
und Damen, sowie Bewerbe (5 Mann) für Musikvereine,
Vereine und Gruppen. Dem Sieger winkt eine Flug-
reise nach Paris, 2. Preis: 1 tragbares FS-Gerät
und weiter stehen viele Waren u. Pokalpreise zur

Verfügung. Die Siegerehrung findet am Sonntag,
20. April um 20 Uhr statt.

Unter reger Teilnahme fand am Sonntag, 13.

Preis: "Zur Taverne" JAGDAUSSCHUSS KONSTITUIERT

Bei der konstituierenden Sitzung des Jagdausschusses
wurde der Landwirt Karl HÖFTBERGER, Bugram zum neuen
Obmann gewählt. Der bisherige Obmann Friedrich

GRAUSGRUBER hatte diese Funktion bereits 12 Jahre

lang inne und stellte diese freiwillig zur Verfügung.

Obmann-Stellv. wurde Herbert SCHEIBMAYR, Buchleiten.

Weitere Mitglieder: Horst EMATHINGER, Oberbergham,

Josef HAAS, Altenhof, Josef HOCHFELLNER, Eggerding,
Franz HÖFTBERGER, Unterhöftberg, Johann OBERHUMER,

JOSEF VORABERGER, Kirchdorf, Josef VORABERGER,
Kirchdorf.

--- Fortsetzung nä Seite

das Gaspoltschlofen

M o s e r Helmuth

• • •

1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 26

Vereine und Gruppen. Dem Sieger winkt eine Flug-

20. April um 20 Uhr abgef. -

Preisschnapsen des Sparvereins "Zur Taverne"

GRAUSGRUBER hatte diese Position bereits 12 Jahre

(78), Bezirksaltenheim.

Weitere Mitglieder: Horst KÄTHEWINGER, Oberbergheim,

Prinz HÖTTERGER, Unterhüßberg, Johann OBERHUMER, Eggerding, Josef HAAS, Altenhof, Josef HOCHFELNER, Eggerding,

et les en particulier, --

Gaspoltshofen/Altenhof a.H.

M o s e r Helmuth
Gaspoltschhofen

A black and white portrait of an elderly man with a mustache, wearing a dark jacket over a dark shirt. He is looking directly at the camera. The background is a light-colored wall with a small framed picture hanging on it. To the left of the man, there is a vertical strip of text from another page, which includes the letters 'F', '1', 'C', and 'E' on separate lines.

ALTENHOF a. H. Der Straßenwärter i. P. Rudolf Gotthalmseder, Altenhof, vollendete das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierten Vizebürgermeister Berger und Gemeindevorstand Sturmair. Dem Jubilar wurde ein Geschenkkorb überreicht.
Foto: WZ/Moser

Foto v
TEXT: GASP
Bauabschni
Abwasserbe
wurde nun
des Baulos
sich auf S
in die Ort



aspoltshofen
m Rahmen des
xxxxxxx der
tshofen/Altenhof
len Bauarbeiten
sten hiefür werden
Bisher wurden
Mio Schilling

investiert **GASPOLTSCHOFEN/ALTENHOF.** Im Rahmen des Bauabschnittes 03, der Abwasserbereisungsanlage, wurde nun in Altenhof mit den Bauarbeiten des Bauloses 2 begonnen. Die Kosten werden sich auf 4,5 Millionen Schilling belaufen. Bisher wurden in die Ortskanalisation rund 31 Millionen Schilling investiert. Foto: WZ/Moser

GASPOLTSHOFEN
Gaspoltshofen

M o s e r Helmuth

Im Wartezimmer seines Hausarztes plötzlich vom Tod überrascht wurde der Tischlermeister i.R. Franz STRASSER (71), Gaspoltshofen 107, am 2. April. Der Verstorbene war Ausschußmitglied des Kameradschaftsbundes, aktives Mitglied der Liedertafel, Obmann des freiwilligen Pensionistenringes und Mitglied der Feuerwehr Affnang. Außerdem war er 2 Perioden als Gemeinderatmitglied tätig. Die Verabschiedung fand am 3. April beim Kriegerdenkmal statt, woran sich auch die Musikkapelle Altenhof a.H. beteiligte. Die Urne wird am Stadtfriedhof in Wels beigesetzt.

Hofrat Dr.
wird heute

Bisher über 600.000 S im
des Baubereichs, die Kosten hierfür werden
sich auf 2,5 bis 3 Millionen S belaufen. Bisher wurden
in die Ortsgemeinschaften für
Bienen und Wagnen in sich vereint,
investiert, das heißt hohe Kosten, das
des wohl nicht anders geht. Zumal wir
ja das Schloß praktisch retten wollen.
Bis Ende 1979 wurden vom Ver-
ein rund 600.000 S investiert. Jedes
Jahr müssen 100.000 S zum Unter-
halt des Schloßes als laufende Kosten
eingebracht werden.

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Zur Jahreshauptversammlung des Verschönerungs-
vereines Gaspoltshofen, verbunden mit Preisver-
teilung und Siegerschmückung der Blumenschmuckaktion
1979, konnte Obmann Josef MAYER mehr als 150
Besucher begrüßen. Schon daraus kann man ersehen,
daß die Arbeit des Verschönerungsvereines von der
Bürgerbevölkerung mit Interesse verfolgt wird. Der Obmann
erläuterte in seinem Bericht die Arbeit des
Vereines, der derzeit 30 Mitglieder aufweist.
Neben der alljährlichen Bewertung und Prämierung des
Blumenschmuckes an den Häusern hat der Verein wieder
einen Fußweg entlang der Schule instandgesetzt. Außer-
dem wurden Schritte in die Wege geleitet, im Ort
eine einheitliche Schaukastenfront anzubringen, damit
die anscheinend verstreuten Schaukasten nach und nach ver-
ringert werden können. Außerdem wurde versucht da
und dort Anregungen zu geben, um den Ort zu ver-
schönern.

Bürgermeister BERGER dankte dem Verein für seine
Arbeit und die Bemühungen des Vereines den Ort zu
verschönern. Ebenso würdigte Dechant HUMER die
Tätigkeit des Vereines. Nach einer anregenden
Diskussion, bei der auch verschiedene Mißstände auf-
gezeigt wurden, wurden die blumengeschmückten Häuser
in einem Lichtbildervortrag vorgezeigt.

Musikalisch umrahmt wurde die Versammlung von der Liedertafel Gaspoltshofen mit verschiedenen Chören. Als besondere Überraschung wurde der Gedichtvortrag von Juliane DURINGER empfunden, in dem die Arbeit der Hausfrauen zur Verschönerung der Häuser entsprechend gewürdigt wurde. Frau DURINGER ist schon mehrmals als Mundartdichterin, die auch ihre Gedichte selbst vorträgt, aufgetreten. Für ihr Können ist der große Applaus, den ihr die Zuhörer spendeten, der beste Beweis. Das Gedicht drucken wir gesondert ab (Red.).

Ergebnisse der Blumenschmuckaktion: EHRENPREISE erhielten: SPANLANG, Hörbach (Bauernhäuser) u. REBHAN Marianne, Gaspoltshofen (Wohnhäuser).

BAUERNHÄUSER: FISCHERLEITNER, Ohrenschall, ANZENGRUBER Grete, Fuching, MITTERMAYER Aloisia, Unteraffnang u. BABENGRUBER, Unteraffnang.

WOHNHÄUSER: Gebiet Gaspoltshofen: HARTMANN Maria, HÖFTBERGER Frieda, BACHINGER Josefine; Gebiet Kirchdorf-Fading: Pauline WAGNER, Maria OBERNDORFER, MAYER, Hildegard MOSER u. AIGNER. Gebiet Jeding: u. Umg. Christine OBERHUMER, Theresia MOSER, MÖSENER u. ASPÜCK. Übrige Ortschaften: Dr. DAWIDOWICZ, Hairedt, Pauline GRABENBERGER, Grub, SPICKER, Hoft u. Marianne REBHAN, Hairedt.

9.4.1980

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 19./20.

April für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Zöpfel, Bachmanning, Tel. 07735/303.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 24. April im Gasthaus Bürstinger statt.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 22. April von 8 - 12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Das Rote Kreuz führt am Samstag, 19. April eine Alttextiliensammlung durch.

Die Generalversammlung der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen findet am Freitag, 25. April um 20 Uhr im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Das Hauptreferat wird Dir. Dr. SCHARINGER von der O.Ö. Raiffeisen-Zentralkasse Linz halten.

F o t o von: M o s e r

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Eine begrüßenswerte Initiative setzte der Verschönerungsverein. Im Ortsgebiet wurde neben dem Gehsteig eine neue Schaukastenfront mit sieben Schaukästen angebracht, damit die an verschiedenen Stellen angebrachten Vereinsschaukästen nach und nach verringert werden können.

2.4.1980

GASPOLTSHOFEN

GASPOLTSHOFEN

16.4.1980

M o s e r H e l m u t h

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 19./20.
April für Gaspoltschhofen, Bachmannung u. Offenhausen
Dr. Zöpf, Bachmannung, Tel. 07735/303.
Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
24. April im Gasthaus Burschtiner statt.
Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hilft
am Dienstag, 22. April von 8 - 12 Uhr in der Arbeiter-
kammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.
Das Hote Kreuz führt am Samstag, 19. April eine
Aktionssammlung durch.
Die Generalversammlung der Raiffeisenkasse
Gaspoltschhofen findet am Freitag, 22. April um 20 Uhr
im Gasthaus Hölzl-Burschtiner statt.
Das Hauptreferat wird Dir. Dr. SCHWABINGER von der
O.Ö. Raiffeisen-Zentralbank Linz halten.
Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Eine begrüßenswerte
Initiative setzte der Versuchsbundverein. Im Orts-
gebiet wurde neben dem Gehsteig eine neue Schenkstern-
front mit sieben Schenksternen angebracht, damit die an
verschiedenen Stellen angebrachten Vereinschenkstern
nach und nach verringert werden können.

Im Zusammenwirken mit dem Bundesministerium für
Landesverteidigung, der Öst. Gesellschaft zur
Förderung der Landesverteidigung und der Landesleitung
des Öst. Kameradschaftsbundes war es gelungen, in
Gaspoltschhofen ein Grundsatzseminar für die Obmänner
und Delegierte des Bezirkes Grieskirchen des
Kameradschaftsbundes durchzuführen.
Nach flotten Klängen der Musikkapelle Gaspoltschhofen
eröffnete Bezirksobmann LUDWIG die Versammlung. Neben
mehr als 100 Teilnehmern konnte er als Ehrengäste
begrüßen: Präsident ÖKR Abg. A. BACHINGER, Bürgermeister
BERGER, Präsident des LMBD POINTNER, Hofrat Dr. SPERL,
Gendarmeriebez. Insp. WEBERBERGER, Major dG. W. PLASCHE
und Univ. Doz. Dr. ROTTER.
Nach kurzen Begrüßungsworten erläuterte der erste
Referent Major dG. PLASCHE in einer "Strategischen
Analyse" die Ziele der österr. Sicherheitspolitik.
Dozent Dr. ROTTER knüpfte an die ausgezeichneten Aus-
führungen an und erläuterte brillant die heutige
Situation im Weltenlauf. Inhalt und Ziel der geistigen
Landesverteidigung - dauernde Neutralität Österreichs,
sind Grundpfeiler um unsere Autonomie, um unsere
Freiheit zu erhalten.
Abschließend stellte Major PLASCHE das Konzept der
öst. militärischen Landesverteidigung vor - welches

im Verteidigen von Sicherheits- und Schlüsselzonen besteht, also eine umfassende Raumverteidigung darstellt. Starker Applaus der begeisterten Zuhörer zeigte, daß gerade die Teilnehmer zweier Weltkriege und die jungen Reservisten des 2. Bundesheeres aufgeschlossen den Fragen der Landesverteidigung gegenüberstehen.

Hofrat Dr. SPERL und Präsident POINTNER dankten den Referenten und den Tagungsteilnehmern für ihre

so rege Teilnahme.



Unser Foto zeigt die Referenten des Bezirksseminars, von links 3. Landtagspräsident Bachinger, Hofrat Dr. Sperl, Major dG Plasche sowie Präsident Pointner, Bürgermeister Berger, Bezirksinspektor Weberberger und OG-Obmann Baumgartner. Am Rednerpult Bezirksobmann Ludwig. Foto: WZ/Moser



GASPOLTSHOFEN. Agnes Mösenböck, Landwirtin i. R., Bezirksaltersheim, vollendete das 85. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierten Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Moser mit einem Geschenkkorb. Foto: WZ/Moser



GASPOLTSHOFFEN. Eine von der Ortsbauernschaft und der Goldhaubengruppe im Kultursaal der Gemeinde veranstaltete Ausstellung von Trachten, Dirndlkleidern, Gold- und Perlhauben sowie verschiedener Bastelarbeiten, fand große Beachtung. Unser Foto zeigt Ortsbäuerin Marianne Höftberger mit einer in mühevoller Arbeit hergestellten Goldhaube und dem dazugehörigen Trachtenkleid. Foto: WZ/Moser

16.4.1980

16.4.1980

GASPOLTSHOFEN M

Mosser Helmuth

der Kern, mit seinem Motorantrieb
utlich infolge zu hoher Geschwindigkeit
auf die linke Straßenseite und
ließ sich gegen den Lkw des Be-
trieblichen Wochenenddienst versieht am
26./27. April für Gaspoltshofen, Bachmanning u.

ARZTLICHEN Wochenenddienst versieht am

26./27. April für Gaspoltshofen, Bachmanning u.

Offenhausen Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

ARZTLICHEN Feiertagsdienst versieht am 1. Mai

Dr. Tockner, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

GEHEIRATET haben der Elektrikergeselle Johann
OBERNDORFER, Gaspoltshofen 54 und die Verkäuferin
Romana GRAUSGRUBER, Fading 1.

BAUTÄTIGKEIT. Helmuth u. Marianne MOSER, Gaspoltshofen 102 - Wohnhausneubau mit Garage; Max u. Maria
FAMLER, Felling 3 - Wohnhausneubau mit Garage;

Karl und Christine STOCKINGER, Hueb 6 - Ausbau des
Dachgeschosses; Karl und Renate HOCHHOLD, Gröming 1
Wiederaufbau des Wohn- u. Geschäftsgebäudes.

Zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe des
Pensionistenverbandes am 12. April konnte Obmann
OLZINGER zahlreiche Mitglieder willkommen heißen.
Nach einem Totengedenken folgten die Berichte des
Obmannes u. Kassiers. Bei der anschließenden Neuwahl
wurde der bisherige Obmann Ludwig OLZINGER wieder
bestätigt. Das Hauptreferat hielt Amtsdirektor Ferdinand
HÜTZENEDER, Grieskirchen.

23.4.1980

Mosser Helmuth

GASPOLTSHOFEN

23.4.1980

Mosser Helmuth

Brandstiftung, die, wie berichtet, ver-
schiedene Beschädigungen aufwies,
führte eine Sanierung.

Bautätigkeit. Neuburga Schicker-
auer, Göttingen, Geräteschuppen;
Robert und Maria Dutler, Schlier-
sch, Wohnhaus in Taubenbrunn;
Gerhard, Au bei
Brandstiftung, Wohn- und Wirtschafts-
raum, Gaspoltshofen, Tauben-
brunn, Gaspoltshofen.

ARZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 3./4. Mai

Dr. Tockner für Gaspoltshofen, Bachmanning und

Offenhausen Dr. Tockner, Gaspoltshofen - Tel. 07735/242.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

8. Mai im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Alfred SÖLLINGER, Pfr./Lehrer an der örtlichen

Musikschule hat die staatliche Lehrbefähigungs-
prüfung am Brucknerkonservatorium mit Erfolg abgelegt.

Ein Bezirksvölkerballturnier veranstaltete die Land-
jugend des Bezirkes Grieskirchen im großen Turnsaal
in Gaspoltshofen, an dem sich 10 Mannschaften be-
teiligten. Unter der Turnierleitung von Ing.

VEITS von der Bezirksbauernkammer Grieskirchen
nach spannenden Kämpfen folgende Sieger ermittelt:

1. Fachgruppe Gaspoltshofen, 2. Hofkirchen/Tr.,

3. Peuerbach.

An die Sieger wurden von Ing. VEITS schöne Pokale

übergeben.

23.4.1980

M o s e r Helmuth

0891.4.ES

GASPOLTSHOFEN

GASPOLTSHOFEN



ALTENHOF a. H. Die Pensionistin Maria Gattermaier, Altenhof, vollendete das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierte Bürgermeister Berger mit einem Geschenkkorb. Foto: WZ/Moser

Foto von: Moser

Text hierzu: ALTENHOF A.H. Die Pensionistin Maria GATTERMAIER, Altenhof a.H. 1 vollendete das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierte Bürgermeister BERGER mit einem Geschenkkorb.

Musikschule hat die staatliche Lehrerbildung...

Ein Bezirkskaderballturnier veranstaltete die Land...



GASPOLTSHOFEN. Aloisia Muss, Landarbeiterin i.R., Unteraffnang, vollendete am 22. April das 80. Lebensjahr. Vertreter der Gemeinde überbrachten der Jubilarin einen Geschenkkorb. Foto: WZ/Moser

Foto von: Moser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Frau Aloisia MUSS, Landarbeiterin i.R., Unteraffnang 7 vollendete am 22. April das 80. Lebensjahr. Die Gemeindevertretung gratulierte und überbrachte der langjährigen und eifrigen RV-Leserin einen Geschenkkorb.

23.4.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Der Musikverein Altenhof a.H. veranstaltete in Gaspoltshofen ein Preiskegeln, bei dem viele Pokale und eine Flugreise nach Paris ~~xxx~~ vergeben ~~xxx~~ wurden. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für den Ankauf von Instrumenten verwendet. Bei der Siegerehrung, die Bürgermeister BERGER und Musikobmann VORABERGER bei musikalischer Umrahmung vornahmen, wurden folgende Sieger festgestellt: HERREN-EINZEL: 1. LENGGLACHNER Helmut, Schwanenstadt (71 Kegel), 2. BIRBAUER Karl, Ampflwang (69), 3. OLLINGER Rudolf, Schwanenstadt (67), 4. LANG Vinzenz, Ampflwang (67), 5. SCHOBERLEITNER Edmung, Gaspoltshofen (66). DAMEN-EINZEL: 1. SCHMID Johanna, Ampflwang (61), 2. ELBL Rosa, Steyrermühl (60), 3. ANYS Ernestine, Altenhof a.H. (58). BETRIEBE/GRUPPEN: 1. Stammtisch Haag a.H. (263), 2. Fa. KOLL, Schwanenstadt (254), 3. Fa. SCHIEBER, Altenhof a.H. (252). VEREINE: 1. KB Altenhof (262), 2. KB Gaspoltshofen (255), 3. FF Krenglbach (255). Musikvereine: 1. Krenglbach (237), 2. Gaspoltshofen (232), 3. Eberschwang (223). Bester Gruppenscheiber: Franz REICHTNER, Gaspoltshofen (67).

Foto von: Moser (bitte ganz verl.einsch.!!)
Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Die besten Preiskegler stellten sich ~~xxxxxxx~~ nach der Ehrung zum Siegerfoto (v.l.n.r.): Karl BIRBAUER, Johanna SCHMID u. Helmut LENGGLACHNER!

Foto!

0801.4.1980

Moser Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Der Musikverein Altmühl a.H. veranstaltete in Gaspoltshofen ein Preisfest, bei dem viele lokale und eine Preisreise nach Paris zum Vergeben ausgetragen wurden. Der Gewinner dieser Veranstaltung wird für den Ankauf von Instrumenten verwendet. Bei der Siegerehrung, die Bürgermeister HENGER und Musikkomponist VORHÄRGER bei musikalischer Umräumung vornahmen, wurden folgende Sieger festgesetzt: HERNEN-EINZEL: I. LANGBACHNER Helmut, Schwannstadt (71 Kegel), S. BIRBAUER Karl, Ampfing (69), J. OLLINGER Rudolf, Schwannstadt (67), A. LANG Vinsenz, Ampfing (67), S. SCHÖBERLEITER Edmund, Gaspoltshofen (66). DAMEN-EINZEL: I. SCHMID Johanna, Ampfing (61), S. KRAL Rosa, Steyermühl (60), J. ANYS Rimsstine,



Die besten Preisgegler stellten sich nach der Ehrung zum Siegerfoto. Von links: Karl Birbauer, Johanna Schmid und Helmut Lenglachner. Foto: WZ/Moser

Musikverein Gaspoltshofen stellte beste Amateurgruppe beim Landeswettbewerb "Spiel in kleinen Gruppen"

Alle 2 Jahre findet in Linz der Bläserkammermusik-Landeswettbewerb "Spiel in kleinen Gruppen" statt. Er wurde heuer zum 3. Mal am Samstag, 26. April im Brucknerkonservatorium Linz/Urfahr abgehalten. Der Wettbewerb ist unterteilt in 2 Gruppen: Amateure und eine Sondergruppe für Musikstudierende. Nicht nur die beste Amateurgruppe kam vom Musikverein Gaspoltshofen. Insgesamt 7 mitwirkende Gruppen aus Gaspoltshofen waren zugleich die Hälfte aller Teilnehmer unter den Amateuren. Musiziert wurde in den beiden Sälen des Brucknerkonservatoriums. Im kleinen Vertragssaal (Göllerichsaal) traten die Holzbläser zur Wertung an. Der große Saal (Jergersaal) war den Blechbläsern vorbehalten. Erwähnenswert sind dabei die jungen Nachwuchsflötistinnen Andrea Hofwimmer und Judith Spicker. Sie waren zum ersten Mal dabei und erzielten schon recht beachtliche Erfolge. Aber auch die Blechbläser unter der bewährten Leitung des Posaunisten Josef Söllinger placierten sich mit ihren hervorragenden Leistungen im Spitzenfeld. Erstmals wurde heuer im Anschluß an die Wertungsspiele ein Kurzkonzert durchgeführt. Hier kamen die besten Gruppen noch einmal zum Einsatz. Man hörte hier schon einige musikalische Leckerbissen, frei vom Druck der Wertungen. Den Schlußpunkt bei den Amateuren bildete das gemischte Trio aus Gaspoltshofen.



Einen ausgezeichneten Erfolg erreichte das gemischte Trio (v. l. n. r.) mit Kapellmeister Söllinger, Gerhard Doppler und Josef Söllinger beim Bläserkammermusik-Landeswettbewerb in Linz. Zugleich wurden die Gaspoltshofener die beste Amateurgruppe. Foto: WZ/Moser

Zusammenfassung:

Hier nochmals eine Zusammenstellung der mitwirkenden Gruppen des Musikvereins Gaspoltshofen.

Gruppe	Teilnehmer	Ergebnis
Gemischtes Trio	- Josef Söllinger und Gerhard Doppler (Klarinette) Josef Söllinger (Posaune) Stück: "5 Bagatellen" v. Alarich Wallner	ausgezeichneter Erfolg (zugleich beste Amateurgruppe des Tages!)
Posaunenquartett	- Josef Söllinger, Joh. Berger, Alfred Prechtl, Franz Malzer Stück: "Little Suite" v. E.A. Hoffmann	ausgezeichneter Erfolg
Holzbläsertrio	- Judith Spicker und Andrea Hofwimmer (Flöte) Josef Söllinger (Klarinette) Stück: "Kleine Gavotte" von Viktor Hasselmann	sehr guter Erfolg
Blechbläsertrio	- Wolfgang Bointner (Trompete) Josef Söllinger (Posaune) Stück: "Four short Fugues" v. Michael J. Glinka	sehr guter Erfolg
Flötenduo	- Andrea Hofwimmer, Judith Spicker Stück: Duett Nr. 4 aus den 6 Duetten v. T. Berbiguier	guter Erfolg
Blechbläserquartett	- Wolfgang Bointner und Fritz Söllinger (Trompete) Josef Söllinger und Joh. Berger (Posaune) Stück: "Yankee Suite" v. David Johnston	guter Erfolg
Klarinettenduo	- Josef Söllinger, Gerhard Doppler Stück: "Duo Nr. 1 in d-moll" v. Bernhard H. Crusell	guter Erfolg

GENERALVERSAMMLUNG DER RAIFFEISENKASSE GASPOLTSHOFEN

AM 25.4.1980:

Zur Generalversammlung der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen konnte Obmann Josef Maier zahlreiche Ehrengäste begrüßen, an der Spitze den Geschäftsführer des Raiffeisenverbandes Oberösterreich, Herrn Dir. Mag. Max Glaser, von der Oberösterreichischen Raiffeisen-Zentralkasse Linz, Herrn Generaldirektorstellvertreter Dr. Josef Gugerbauer und Dir. Dr. Ludwig Scharinger, Herrn Dechant Konsistorialrat Johann Humer, Präsident Ökonomierat Alois Bachinger und Bürgermeister Josef Berger. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikkapelle Gaspoltshofen unter der Leitung von Kapellmeister Josef Söllinger.

Dir. Glaser trug die Rechnungsabschlüsse über die Jahre 1978 und 1979 vor. Daraus konnten die anwesenden Mitglieder entnehmen, daß die Bilanzsumme im Jahr 1978 um 17 % auf 127 Millionen und im Jahr 1979 um 13 % auf 143 Millionen Schilling angewachsen ist.

Geschäftsführer Dir. Brunmair befaßte sich in seinem Bericht vor allem mit der geschäftlichen Entwicklung im Jahr 1979. Die Gesamteinlagen wuchsen 1979 um 17 % auf 135 Millionen Schilling, die Ausleihungen betrugen Ende 1979 rund 86 Millionen Schilling. Er kam im weiteren auf die gute Zusammenarbeit mit allen Bevölkerungsschichten unseres Einzugsgebietes, auf die fachlich versierte Beratung in allen Geldangelegenheiten und auf das umfassende Dienstleistungsangebot der Raiffeisenkasse Gaspoltshofen zu sprechen. Die örtlichen Vereine von Gaspoltshofen erfuhren auch 1979 wieder großzügige Unterstützungen im Gesamtwert von rund 60.000,-- Schilling. Weiters berichtete Brunmair, daß auf Grund des größer gewordenen Geschäftsumfanges der Neubau eines Raiffeisenkassengebäudes geplant ist, und hierfür die Liegenschaften Gaspoltshofen Nr. 40 und 41 erworben worden sind. In diesem Neubau sieht die Raiffeisenkasse die Voraussetzung für eine weitere gute Aufwärtsentwicklung.

Nach dem sehr interessanten Referat von Dir. Dr. Scharinger, sprachen noch der Präsident des OÖ. Landtages, Ök.-Rat Bachinger und Bürgermeister Josef Berger zu den anwesenden Mitgliedern. Nach einer lebhaften und interessanten Diskussion bedankte sich Obmann Maier bei den Kunden für die gute Zusammenarbeit und ersucht, dies auch in der Zukunft beizubehalten.

30.4.1980

M o s s e r H e l m u t h

Nachdem der Musikverein Gaspoltshofen bereits in den Jahren vorher an den Öö. Kammermusiklandeswettbewerb^{en} am Brucknerkonservatorium Linz teilgenommen ha^{tt}ßen, beteiligten sich auch heuer wieder einige Ensembles an dieser Veranstaltung.

Mit ausgezeichnetem Erfolg konnten sich das gemischte Trio für 2 Klarinetten und Posaune (Kpm Josef SÖLLINGER, Gerhard DOPPLER, Josef SÖLLINGER, Felling) und das Posaunenquartett (Josef SÖLLINGER, Alfred PRECHTL, Johann BERGER und Franz MALZER) besonders hervortun.

Das gemischte Trio wurde darüberhinaus als bestes Ensemble, welche an diesem Wettbewerb teilgenommen hatten, besonders geehrt.

Weiters nahmen mit sehr gutem Erfolg an diesem Bewerb teil: Blechbläserquintett (Josef SÖLLINGER, Johann BERGER, Wolfgang BOINTNER u. Fritz SÖLLINGER) - Flötenduo (Judith SPICKER und Andrea HOPWIMMER).

Zum Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege wurde am 4. Mai wiederum die Kriegererehrung unter Beteiligung der Musikkapelle, der Feuerwehren, des Kameradschaftsbundes, des KOV sowie der Körperschaften abgehalten. Nach einer Meßfeier fand beim Kriegerdenkmal eine Kranzniederlegung statt. Worte des Gedenkens sprach Bürgermeister BERGER.

30.4.1980

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 10./11. Mai

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

ÄRZTLICHEN Feiertagsdienst versieht am 15. Mai

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am
Dienstag, 13. Mai von 9 bis 12 Uhr in der Bezirks-
bauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates
findet am Donnerstag, 8. Mai im Sitzungsaal um
19.30 Uhr statt.

Für die Wahl des Bundespräsidenten am Sonntag,
18. Mai wurde die Gemeinde wiederum in 6 Wahlsprengele
eingeteilt. Die Wahlzeiten wurden in den Wahlsprengele

IXX I bis IV von 7.30 bis 14 Uhr, im Wahlsprengele

V (Altenheim) von 8 bis 10 Uhr und im WSP VI

(Behindertendorf Altenhof) von 8 bis 12 Uhr festgesetzt.

Mit dem gm "Goldenen Bruch" wurde anlässlich des
Bezirksjägertages der Gastwirt i.P. Eras SÖLLINGER,
Gaspoltshofen 18 ausgezeichnet.

7.5.1980

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 17./18. Mai

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. ZÖPFL, Bachmanning, Tel. 07735/303.

Aufgeboten sind: der Buchhalter Gerhard LASCHKOLNIG,

Kirchdorf a.I., BRD und die Postvertragsbedienstete

Monika WEISSL, Altenhof a.H. 61.

GESTORBEN ist der Landwirt i.R. Ferdinand HATTINGER

(77), Bezirksaltenheim.

DER CHRONIST ERZÄHLT.

Mai 1930: Zum 1. Mai wurden in Gaspoltshofen 3 Mai-
bäume aufgestellt. Beim Gasthaus Söllinger vom Reichs-
bund, beim Lehrer Pichler von der Heimwehr und beim
Gasthaus Bürstinger von einer Tischgesellschaft.

Die Arbeiten am Pfarrhofberg (Grießlerberg) geht jetzt
ihrem Ende entgegen (begonnen wurde mit den Arbeiten
im November 1929). Der Berg wurde abgegraben, sodaß
die Steigung um 7 % weniger wurde. Es waren durch-
schnittlich 8 Arbeiter - die meisten aus dem Armen-
haus - beschäftigt. Vorarbeiter war Johann Lidauer
aus Mösenedt. Die Straße wurde auch verbreitert.

Am 18. Mai war Glockenweihe in Unteraffnang. Es war
ein sehr schöner Tag. Sehr viele Leute waren bei der

8. Mai 1980

0891.3.7

Mosser Helmut

Feier. Die Feuerwehr Affnang mit Fahne. Glockenpatin war Frau Friedwagner, Bachmeirin in Affnang. Begleiterin: Frau Hofmanninger-Söldenrämmerin und Frau Höftberger-Nidermairin in Affnang. Die Glockenpredigt und Weihe der Glocke hielt Pfarrer Franz Kreuzer. Die Glocke ist 121 kg schwer und kostete S 814,28. Im Mai wurde vom Kirchenmaler Fritz Gaden der schon sehr schadhafte Ölberg renoviert.

BITTE AUSNAHMSWEISE

F o t o von: Mosser GANZ VERLÄSSLICH EINSCHALTEN

T e x t hiez: GASPOLTSHOFEN. Die OKA-Betriebswärtersdienststelle übersiedelte mit 6. Mai in ihre neues Quartier in Gaspoltshofen Nr. 57 (1. Stock), wo die heimische Gärtnerei Maier ein neues Filialgeschäft errichtete. Vorsprachen sind daher ab sofort bei der angeführten neuen Adresse möglich. Da die bisherige OKA-Dienststelle etwas ungünstig außerhalb des Ortszentrums lag,

kommt man mit dieser Übersiedlung auch den Kunden

entgegen.



GASPOLTSHOFEN. Die OKA-Betriebswärtersdienststelle übersiedelte mit 6. Mai in ihr neues Quartier in Gaspoltshofen Nr. 57 (1. Stock), wo die heimische Gärtnerei Maier ein neues Filialgeschäft errichtete. Vorsprachen sind ab sofort bei der neuen Adresse möglich. Da die bisherige OKA-Dienststelle etwas ungünstig außerhalb des Ortszentrums lag, kommt man mit dieser Übersiedlung auch den Kunden entgegen. Foto: WZ/Mosser

0891.3.7

GASPOLTSHOFEN

14.5.1980

Mosser Helmut

AUFGEBOTEN sind der Schlossergeselle Franz KROISZ,

Niederthalheim und die Landarbeiterin Marianne

GRÜNBACHER, Salfing 2.

BERDIGT wurde die Landwirtin i.R. Karoline FÄMLER

(62), Niederbauern. Auch die Musikkapelle gab ihr

das letzte Geleit.

ÄRZTLICHEN Wochenend- u. Feiertagsdienst versieht

vom 24.-26. Mai Dr. Tockner, Gaspoltshofen für

Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen, Tel.

07735/242.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 29. Mai im Gasthaus Söllinger statt.

Nach 8 M
Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält am Dienstag, 27. Mai von 8-12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Neues Ouk
BAUTÄTIGKEIT. Bramac, Dachsteinwerk, Hörbach - Erweiterung der bestehenden Betriebsanlage; Josef HEFTBERGER, jun, Hörbach - Neubau eines Schweinestalles; Heinz RIEDL, Eggerding - Anbau an den bestehende Ausstellungsraum.

14.5.1980

14.5.1980

GASPOLTSHOFEN

Mosser Helmuth

IX 14.5.1980

Mosser Helmuth

Auf Grund des größeren gewordenen Geschäftsumfanges ist der Neubau eines Raiffeisenkassengebäudes geplant. Die Raika hat hiefür vor einiger Zeit die zwei im Ort gelegenen Liegenschaften Gaspoltshofen Nr. 40 und 41 (unser Bild) erworben und wird an deren Stelle im nächsten Jahr mit dem Neubau beginnen. Da die Raiffeisenkasse Wert darauf legt, daß sich das neue Kassengebäude wiederum harmonisch in das Ortsbild einfügt, wurde auch ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Die Fertigstellung ist für 1982 geplant.



GASPOLTSHOFEN. Anstelle dieser beiden Liegenschaften Gaspoltshofen Nr. 40 und 41 wird die Raiffeisenkasse nächstes Jahr mit dem Neubau ihres Kassengebäudes beginnen. Zur Gestaltung des Objektes wurde ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben, um das neue Kassengebäude harmonisch in das Ortsbild einzupassen. Die Fertigstellung ist Ende 1982 vorgesehen.
Foto: WZ/Moser

Eine umfangreiche Tagesordnung lag dem Gemeinderat bei der jüngsten Sitzung zur Beratung und Beschlußfassung vor. Zum Viehbeschauer und Tierpaßaussteller wurde Kurt MAYR, Bernhartsdorf bestellt. Ein Ansuchen des Rudolf FATTINGER jun. wegen Erteilung der Konzession für das Mietwagengewerbe mit Omnibus wurde hinsichtlich des Bedarfes positiv erledigt. Das Freibadbufett wurde für die kommende Badesaison an Stefanie HASLINGER verpachtet. In weiterer Folge wurde für das Freibad eine neue Badeordnung erlassen und eine neue Tarifordnung für das Freibad beschlossen, wobei einige Gebühren, welche seit dem Jahre 1974 unverändert waren geringfügig erhöht wurden. Weiters wurde ein Telefonanschluß im Freibad bewilligt. Einem Ansuchen des Verschönerungsvereines um 50%ige Kostenübernahme für die neuen Schaukästen im Ort wurde stattgegeben. Die Gemeinde leistet hierzu S. 10.909,-. Der Finanzierungsplan für den Bau des Güterweges Höftberg II, der in den Jahren 1980 - 1982 Gesamtkosten von S 1,6 Mio vorsieht wurde genehmigt. Weiters wurde für diesen Güterwegbau eine Darlehensaufnahme bei der Raika Altenhof a.H. in Höhe von S 300.000,- und für den Ausbau der Hundhagner-Gemeindestraße eine Darlehensaufnahme bei der Raika Gaspoltshofen in von S 400.000,- beschlosse

0891.2.80 XI

14.5.1980

GASPOLTSHOFEN

Mosser Helmuth

Im Anschluß daran wurden zwei Grundsatzbeschlüsse für den Bau der Ortschaftswege Altenhof a.H. - Hueb (Behindertendorf) und für die Errichtung von zwei Haltestellenbuchten in Altenhof a.H. gefaßt.

Für die Abholung des Klärschlammes aus der Kläranlage leistet die Gemeinde künftig pro Kubikmeter S 30,-. Einem Ersuchen des Wasserverbandes Trattnachspeicher Leithen (Freizeitteil) um Beitritt der Gemeinde, wurde aus finanziellen Gründen nicht stattgegeben.

große Eine im ISG-Wohnblock freigewordene Wohnung wurde in geheimer Wahl mit Stimmenmehrheit

(ÖVP u. FPÖ) an Frau Anna Spritzinger, Gaspolts- hofen 49 vergeben. - Weiters wurde beschlossen, daß die ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder geehrt werden. - In neuer Form beschlossen wurden die Beiträge für Schulungen der Gemeindefunktionäre.

Jede Partei erhält einen Sockelbetrag von S 1.570,- und pro Mandatar S 250,- jährlich. - Anschließend wurden zwei Mittelfreigaben für Straßen- und Kanalbau genehmigt. - Abschließend wurde der bisher beim

Stadtamt Ried i.L. tätige Gemeindebeamte Georg EHART, als Gemeindebeamter Gaspolts- hofen ab 1. Juli d.J. in den Gemeindeverwaltungsdienst

der Gemeinde Gaspolts- hofen aufgenommen. -



GASPOLTSHOFEN. Katharina Diensthuber, Eisenbahnerswitwe, vollendete am 30. April im Bezirksaltenheim das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde stellten sich Bürgermeister Berger und GR Prehofer mit Glückwünschen und einem Geschenkkorb ein. Für den Seniorenbund gratulierte der geschäftsführende Obmann Gruber mit einem Ehrengeschenk. Foto: WZ/Moser

0891.2.80

21.5.1980

GASPOLTSHOFEN

Mosser Helmuth

AUFGEBOTEN sind: Josef NEUDORFER, Fahrdienstleiter bei ÖBB, Offenhäusern und Maria, Luise WIESNER, Kellnerlehrling, Mairhof.

BEERDIGT wurde der Melker i.R. Franz KINAST (73), Oberbergham 10, der Maurergeselle Günter OBERHUMER (30), Heiten 6.

Foto von: Mosser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN

Aurelia PIPAL vollendete am 17. d. im Bezirksaltenheim das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachte Bürgermeister BERGER.



GASPOLTSHOFEN. Die Pensionistin Aurelia Pipal vollendete am 17. d. im Bezirksaltenheim das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachte Bürgermeister Berger. Foto: WZ/Moser



GASPOLTSHOFEN. In vollem Gange sind die Bauarbeiten beim Güterweg Höftberg II, der in drei Bauetappen und mit Gesamtkosten von rund 1,6 Millionen Schilling ausgebaut und staubfrei gemacht wird. Die Länge der auszubauenden Trasse beträgt zirka 1,5 Kilometer. Foto: WZ/Moser

GASPOLTSHOFEN. Im vollen Gange sind die Bauarbeiten beim Güterweg Höftberg II, der in drei Bauetappen und mit Gesamtkosten von rund 1,6 Millionen Schilling ausgebaut und staubfrei gemacht wird. Die Länge der auszubauenden Trasse beträgt zirka 1,5 Kilometer. Foto: WZ/Moser

21.5.1980

0801.2.12

28.5.1980

ALTEHOF a.H. M

Moser Helmuth, Gaspoltsh.

Fotograf von: Moser Helmuth, Gaspoltshofen

Text hier: ALTEHOF a.H. An der Wolfsegger-

Landesstraße unweit der Auffahrt zum Behinderten-

dorf Altenhof a.H. wurde für die Postautobuslinie

zwei neue Haltestellen errichtet.

Das aufgestellte Wartehäuschen steuerte das

Land.ö.ö. bei.

Oreihaltigkeitsapotheke, Tel. 181, am 5. Juni die Heilborn-Apotheke, Bad Schallerbach, Tel. (07249) 11.

Sprechtag: Halbes Abg. Pauzenber- am Samstag, 31. Mai, von 10 bis 18 Uhr. NR-Schläger jeden Montag von 18 bis 19 Uhr. Jeweils im OVP, Bad Schallerbach, Tel. 11.

Einen Sprechtag hat Senioren- und Jugendrat. Der Seniorenrat hat am 28. Lebensjahr. Hubert Grabmayr jeden Donners- tag von 8.30 bis 10.30 Uhr im OVP, Bad Schallerbach, Tel. 11.

Bauverhandlungen, Halmut Strass, Bahnhofstraße, Aufstellung einer Altbeton-Fertiggarage; Josef und Maria Pfeiffer, Kalvarienbergstraße; Öffnungsanlage samt Ölleitung; Halmut und Veronika Mayer, Marktstraße, Wohnhaus in Gries.

Theater. Von Schülern der 5. und 7. Klasse wurde am 21. d.

1. Walleberger siegte im WZ-Schnapsen

St. Michaelen a. d. Tr. Für die Landesmeisterschaft im Pilschnapsen, in der WZ am 23. Mai die

Hubert Mayr durchführt. Ortsleiter Josef Pfeiffer, Kalvarienbergstraße, die Siegfried Mischel, welche die

leim, da beim Bezirkswettbewerb in Gries, am 1. Juni, die WZ am 23. Mai die

latz belegte Halmut Zepfner. Vierter wird. Die WZ am 23. Mai die

Umgebung

und des Umsturzes in Nicaragua auf und hielt auch einen Teil des Wiederaufbaus der Siedlungen und Fabriken in sich fest. Die Veranstaltung findet am Freitag, 6. Juni, um 20 Uhr in der Hofstube des Gasthauses Zweimüller statt.

Spielmannszug unterwegs. Zum

"Kleines Dorfkonzert" in Gaspoltshofen - 7 kleine Gruppen musizierten

Der Musikverein Gaspoltshofen veranstaltete im Kinosaal Mader ein kleines Dorfkonzert. Diese Konzert wurde anlässlich des Bläserkammermusikwettbewerbs in Linz abgehalten, wo sich 7 kleine Gruppen aus Gaspoltshofen beteiligten.

Der Österreichische Blasmusikverband ruft ja alle 2 Jahre alle in seinen Reihen tätigen Jugendlichen auf, sich am "Spiel in kleinen Gruppen" zu beteiligen. Ziel ist die Förderung des instrumentalen Zusammenspiels in bläsespezifischen Kammermusikgruppen, womit eine solide Basis für die Orchesterarbeit geschaffen und das allgemeine Niveau in den Blasmusikkapellen angehoben werden soll.

An diesem Abend stellten sich die Wettbewerbsteilnehmer der Öffentlichkeit vor. Vorgetragen wurden ein "Flötenduo" (B. Tr. Bergiguier) von Andrea Hofwimmer und Judith Spicker, ein "Klarinettenduo" (B. H. Crusell) von Gerhard Doppler und Josef Söllinger, eine kleine "Gavotte" (V. Hasselmann) von Judith Spicker, Andrea Hofwimmer (beide Flöte) und Josef Söllinger (Klarinette) sowie "5 Bagatellen" (A. Wallner) von Josef Söllinger, Gerhard Doppler (beide Klarinette) und Josef Söllinger (Posaune). Das waren die Holzbläser. Verantwortlich dafür war Kapellmeister Josef Söllinger.

Im 2. Teil musizierten dann die Blechbläser unter der Leitung des Posaunisten J. Söllinger. Gespielt wurden "4 kleine Fugen" (M. J. Glinka) von Wolfgang Bointner (Trompete) und Josef Söllinger (Posaune), die "Yankee Suite" (D. Johnston) von Wolfgang Bointner, Fritz Söllinger (beide Trompete), Josef Söllinger, Johann Berger (beide Posaune) sowie eine "Little Suite" (E. A. Hoffmann) und das moderne Stück "Main street" (E. Miller) von Josef Söllinger, Johann Berger, Franz Malzer und Alfred Prechtel (alle Posaune).

Weiters musizierte am diesem Abend die Trompetenklasse der Musikschule Gaspoltshofen/Altenhof unter Wolfgang Bointner.

Foto von
Text hier

Diese 10 Musiker
"Kleinen Dorfkonzert"
V.l.n.r. Johann Berger, (alle Posaune),
Andrea Hofwimmer (Flöte), Fritz Söllinger, Wolfgang Bointner (beide Trompete) und Gerhard Doppler (Klarinette).



Diese 10 Musiker bildeten die sieben Gruppen beim „Kleinen Dorfkonzert“ und begeisterten mit ihren Darbietungen. Von links nach rechts: Johann Berger, Franz Malzer, Alfred Prechtel, Josef Söllinger (alle Posaune), Judith Spicker (Flöte), Kapellmeister Söllinger (Klarinette), Andrea Hofwimmer (Flöte), Fritz Söllinger, Wolfgang Bointner (beide Trompete) und Gerhard Doppler (Klarinette).
Foto: WZ/Moser

Darbietungen.

28.5.1980

M. GASPOLTSHOFEN

4.6.1980

Mosser, Helmuth
Gaspoltshofen

von: Mosser, Helmuth, Gaspoltshofen

Text hierzu: ALTENHOF a.H. Die restlichen

Ortschaftswege im Behindertendorf Altenhof a.H.

wurden durch die Straßenmeisterei Weibern ausge-

baut. Die Gesamtkosten hierfür werden sich auf

rd. 8,2 Millionen belaufen. Die Staubfreimachung

dieser nun im Rohbau fertiggestellten Wege ist

noch für heuer geplant.

Am Donnerstag, 4. Juni 1980, findet am Donnerstag,

Bürgermeister statt.

Gesamtzeit der Bauern hilft am

n 9 - 12 Uhr in der Bezirks-

oben einen Sprecher ab.



ALTENHOF a. H. Die restlichen Ortschaftswege im Behindertendorf Altenhof a. H. wurden durch die Straßenmeisterei Weibern ausgebaut. Die Gesamtkosten hierfür werden sich auf rund 1,2 Millionen Schilling belaufen. Die Staubfreimachung dieser nun im Rohbau fertiggestellten Wege ist noch für heuer geplant.

Foto: WZ/Moser

4.6.1980

28.5.1980

GASPOLTSHOFEN
Gaspoltshofen

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 7./8. Juni
für Gaspoltshofen, Bachmann u. Offenhausen
Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

AUFGEBOTEN sind: Wolfgang RADLBERGER, Hauptschullehrer,
Gaspoltshofen 82 und Elisabeth GRAUSGRUBER, Büro-
kaufmann, Unterbergham 2.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
12. Juni im Gasthaus Bürstinger statt.

STADL-PAURA: Einstimmig wurde
Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am
Dienstag, 10. Juni von 9 - 12 Uhr in der Bezirks-
bauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Das Gebäude, letzter Zeuge der er-
sten kontinentalen Schienenbahn
Europas, wurde bereits nach
einer eingehenden Begutachtung des
Bundesdenkmalamtes für denkmal-
würdig befunden, ist aber seit Jahren
dem Verfall preisgegeben.
Der Gemeinderat appellierte des-
halb sowohl an den Eigentümer des

4.6.1980

4.6.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
12. Juni im Gasthaus Bürstinger statt.

ÄRZTLICHEN Sonntagsdienst versieht am 14./15. Juni
Dr. Zöpfl, Bachmann u. Offenhausen, Tel. 07735/303.

AUFGEBOTEN sind: der Landwirt i. R. Franz KÜHBERGER
(75), Ohrenschall 6.

Die Standesbeamtenprüfung mit Erfolg abgelegt
hat der Gemeindeangestellte Harald KRONAWITHLEITNER.

AUFGEBOTEN sind: der Großhandelskaufmann Johann
GRAUSGRUBER, Unterbergham 2 und die Studentin
Christine STARL, Aichkirchen.



GASPOLTSHOFEN. Das sogenannte Kaplanhaus, ein Zentrum des Ortsbildes, wird der-
zeit an der Außenfassade renoviert. Ein Beitrag zur Ortsverschönerung. Die Arbeiten wer-
den von der Kath. Männerbewegung und der Kath. Jugend in freiwilligen Arbeitsstunden
durchgeführt. Foto: WZ/Moser

0891.0.4

4.6.1980

6.6.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Über Foto: KONSULENT, DIR. i. P. RADLBERGER EIN SIEBZIGER !

Text (unter Foto): GASPOLTSHOFEN. Konsulent,

Volksschuldir. i. R. Alfred RADLBERGER vollendete

am 3. Juni in voller Rüstigkeit sein 70. Lebensjahr.

Fast zum gleichen Zeitpunkt, nämlich am 31. Mai legte er nach mehr als 50-jähriger Tätigkeit seine Stelle

als Organist zurück.

Der Jubilar trat mit 1.1.1974 nach 44 Lehrer-Dienstjahren, wovon er über 28 Jahre als Leiter der Volksschule tätig war, in den Ruhestand. RADLBERGER

wirkte außerdem lange Zeit außerschulisch als Leiter

bäuerlicher Fortbildungskurse, als Organist, als

Chormeister der Liedertafel, als Volkstanzlehrer

der o.ö. Landwirtschaftskammer und zehn Jahre als

Leiter des Kath. Bildungswerkes. Seine rege und

erfolgreiche Tätigkeit als Volkstumspfleger und

Volksbildner fand Anerkennung in der Ernennung zum

Konsulenten der o.ö. Landesregierung.

Zahlreiche Gratulanten überbrachten dem Jubilar

ihre Glückwünsche.



GASPOLTSHOFEN. Konsulent Volksschuldirektor i. R. Alfred Radlberger vollendete am 3. d. das 70. Lebensjahr. Fast zum gleichen Zeitpunkt, nämlich am 31. Mai, legte er nach mehr als 50-jähriger Tätigkeit seine Stelle als Organist zurück. Der Jubilar trat mit 1. 1. 1974 nach 44 Lehrer-Dienstjahren, wovon er über 28 Jahre als Leiter der Volksschule tätig war, in den Ruhestand. Direktor Radlberger wirkte außerdem lange Zeit außerschulisch als Leiter bäuerlicher Fortbildungskurse, als Organist, als Chormeister der Liedertafel, als Volkstanzlehrer der o.ö. Landwirtschaftskammer und zehn Jahre als Leiter des Kath. Bildungswerkes.

Foto: WZ/Moser

Foto von: Moser
Die Hauptschule Gaspoltshofen erreichte beim BSPS-Fünfkampf den hervorragenden 3. Platz. Der BSPS-Fünfkampf ist ein Technikerbewerb, der parallel zur Schülerliga 1980 ausgetragen wird. Die erfolgreichen Teilnehmer v.l.n.r. (stehend): Betreuer HL Rudolf TRAUNER, Gerhard MAIRHOFER, Reinhold HACKL, Wolfgang ASPÖCK; hockend: Alfred SCHILLER, Wolfgang KLOIBHOFER u. Eras SÖLLINGER.

Gaspoltshofen im Finale



Die Hauptschule Gaspoltshofen erreichte beim BSPS-Fünfkampf-Landesfinale den hervorragenden 3. Platz. Der BSPS-Fünfkampf ist ein Technikerbewerb, der parallel zur Schülerliga 1980 ausgetragen wird. Die erfolgreichen Teilnehmer v.l.n.r. (stehend): Betreuer HL Rudolf Trauner, Gerhard Mairhofer, Reinhold Hackl, Wolfgang Aspöck; hockend: Alfred Schiller, Wolfgang Kloibhofer und Eras Söllinger.

Foto: WZ/Moser

08.6.1980

M o s e r H e l m u t h

11. Juni 1980

Die Zimmermanns- u. Landwirtschegatten i.P.

Franz und Maria OBERNDORFER, Jeding 3 begingen am

10. Juni ihr 50jähriges Ehejubiläum. Zur abendlichen

Feier in einem örtlichen Gasthof fanden sich neben

den sieben Kindern, Enkeln und Urenkel viele Gratulanten

ein. Bürgermeister BERGER nahm alle willkommen

und brachte in seiner Ansprache einen kurzen Lebens-

lauf des Jubelpaares und dankte ihnen für all das,

was sie in den vielen Jahren für die Gemeinde ge-

leistet haben. Der Jubilar ist bereits 58 Jahre,

davon 50 aktiv, Mitglieder der Feuerwehr. OBERNDORFER

war weiters von 1949 bis 1961 im Gemeindevausschuß

tätig. Anschließend überreichte der Bürgermeister

namens der Gemeinde einen Geschenkkorb und übergab

auch die Jubiläumsgabe und eine Urkunde des Landes Oö.

Dechant Kons. Rat HUMER dankte für die Pfarre. und

für die Feuerwehr überbrachten eine Abordnung mit

Kommandant VORABERGER und Ehrenkommandant PRIEWASSER,

für den Bauernbund Obmann SPITZER die Glückwünsche

und Ehrengeschenke. Die Musikkapelle überreichte

einen musikalischen Blumenstrauß.

D a z u F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : G A S P O L T S H O F E N . Zur Goldenen Hochzeit von Franz und Maria OBERNDORFER überreichte eine Abordnung der Gemeinde einen Geschenkkorb. Von links: Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und GR FANLER sowie das Jubelpaar.



Zur goldenen Hochzeit von Franz und Maria Oberndorfer überreichte eine Abordnung der Gemeinde einen Geschenkkorb. Von links: Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und GR FANLER sowie das Jubelpaar.

08.6.1980

G A S P O L T S H O F E N

11.6.1980

M o s e r H e l m u t h

Ärztlichen Sonntagsdienst versieht am 21./22. Juni

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

Sonntag, 22.6.1980, 9.30 Uhr; Trauung in Gaspoltshofen

AUFGEBOTEN sind: der Kraftfahrer Herbert MITTERMAYR,

Oberaffnang 13 und die Schneidergesellin Christine

LEHNER, Moos 3.

und einer hier wird auch für das feierliche Wohl

Die Landwirtschaftsmeisterprüfung mit Erfolg

abgelegt haben: Franz BERGER, Hinterleiten 1 und

Josef HOFMANNINGER, Baumgating 5.

---.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

26. Juni im Gasthaus Holl statt.

---.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält

am Dienstag, 24. Juni von 8-12 Uhr in der Arbeiter-

kammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

---.

Die Freiwillige Feuerwehr HÖRBACH veranstaltet

vom 20.-22. Juni in der Festhalle des Gasthauses

SCHAMBERGER in Hörbach das 2. Hörbacher Hallenfest.

Festprogramm: Freitag, 20.6.: 20 Uhr Bieranstich

durch Bgm BERGER anschließend Tanz mit den

"Gelee Royale" u. Mitternachtsquiz.

11.6.1980

GASPOLTSHOFEN M

11.6.1980

M o s e r Helmuth

Samstag, 21.6.: 20 Uhr "Happy night in Hörbach"

mit den "Gelee Royale" und Wahl der Miss Gelee

Royale. Dr. Bandreiter, Offenbach. 07347/511.

Sonntag, 22.6.: 9.30 Uhr; Traditioneller Frühschoppen

mit der Musikkapelle Gaspoltshofen und dem o.ö.

Original H. WIMPLINGER.

Bei Bier vom Kaminfaß, Bratwürstl, Spitzenweinen

und einer Bar wird auch für das leibliche Wohl

bestens vorgesorgt.

Josef HORMANNINGER, Baumgarth 2.

26. Juni im Gasthaus Hölz statt.

Kammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Die Freiwillige Feuerwehr HÖRBACH veranstaltet
vom 20.-22. Juni in der Festhalle des Gasthauses
SCHAMBERGER in Hörbach das 2. Hörbacher Hallenfest.

Bestprogramm: Freitag, 20.6.: 20 Uhr Bieranstich

durch Bgm BERGER anschließend Tanz mit den

"Gelee Royale" u. Mitternachtskutsch.

18.6.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Wochenenddienstversicht am 28./29. Juni

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Tockner, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

---.

Die Union Gaspoltshofen schließt den ausgeschriebenen

Fotowettbewerb am Mittwoch, dem 25. Juni um 20 Uhr

im Gasthaus Söllinger mit der Siegerehrung und der

Vorführung aller abgegebenen Dias ab. Alle Sport-

und Fotofreunde sind hiezu eingeladen.

---.

AUFGEBOTEN sind: der Installateurgeselle Günther

KIENER, Geboltskirchen und die Büngangestellte

Theresia SCHRANK, Oberbergham 7.

---.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

3. Juli im Gasthaus Söllinger statt.

---.

Die Feuerwehr und Landjugend Gaspoltshofen ver-

anstalten gemeinsam vom 27.-bis 29. Juni in der

neuen Halle der Landmaschinenfirma GRUBER in Kirch-

dorf ein HALLENFEST verbunden mit ^{x)} großer Neu- und

Gebrauchtmaschinen-Schau. Programm: Freitag, 27.

Juni: 20.30 Uhr - Tanz mit dem Orchester "MUSTANGS".

Samstag, 28. Juni ab 13 Uhr - Fußballturnier der

Fachgruppen, 20.30 - Siegerehrung und Tanz mit dem

x) bitte nicht
streichen,
Fa. Gruber
hat schön
öfters mit
Textins.
inseriert.

18.6.1980

18.6.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

"Stadlinger Sextett". Sonntag, 29. Juni - 9.30 Uhr
Frühschoppen mit der Musikkapelle Gaspoltshofen.

Dr. Lechner, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

Die unten Gaspoltshofen ausgeschrieben

Der Briefträger Alois HOFWIMMER aus Aichkirchen b.L.
gab am 14. Juni gegen 23.45 Uhr bei der örtlichen
Gendarmerie eine Geldbörse ab, die er kurz vorher
auf dem sogenannten Jedinger-Berg gefunden hatte.

In der Geldbörse befand sich eine Geldnote zu

S 1.000.-. Der Fundgegenstand konnte dem Verlustträger
bereits ausgetauscht werden.

Theresia SCHWANK, Oberberg, Tel. 1.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
3. Juli im Gasthaus Stillingen statt.

Die Feuerwehr und Landjugend Gaspoltshofen ver-
anstalten am Samstag, 27. Juni in der
neuen Halle der Landmaschinenfirma GRUBER in Kirch-
dorf ein HALBWEST-Verbanden mit großer Neu- und
Gebrauchsmaschinen-Schau. Programm: Freitag, 27.
Juni: 20.30 Uhr - Tanz mit dem Orchester "MUSTANGS".
Samstag, 28. Juni ab 19 Uhr - Fußballturnier der
Nachgruppen, 20.30 - Siegerehrung und Tanz mit dem

(x) bitte nicht
stehlen,
Re. Gruber
hat schon
Bücher mit
Texten.
Inseriert.

25.6.1980

26 25.6.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

SCHÜLER und ZEITGESCHICHTE:

HAUPTSCHULE GASPOLTSHOFEN GEWINNT HAUPTPREIS

DES UNTERRICHTSMINISTERIUMS

Einen besonderen Erfolg konnte die 4.A Klasse der
Hauptschule Gaspoltshofen mit ihrem Arbeitsprojekt
"Kriegsende in unserer Heimat" verbuchen. Das einge-
reichte Projekt wurde von einer Jury des Bundes-
ministeriums mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

Anlässlich des Staatsvertragsjubiläums wurde vom BM
für Unterricht und Kunst in Zusammenarbeit mit der

FS-Sendung "wir" die Aktion "Schüler und Zeitgeschichte"

an allen Haupt- und Mittelschulen ausgeschrieben. Über
700 Schulen beteiligten sich mit Beiträgen zur

Österreichischen Geschichte von 1945 bis 1980. Der

Beitrag der Hauptschule Gaspoltshofen wurde von der

Jury als besonders gelungen befunden und die Schüler

erhielten einen Goldpreis, mit dem eine Exkursion

finanziert wird. Der Betreuer des Projektes, Haupt-

schullehrer Alois DOPPELBAUER, gewann eine Bildungs-

reise nach Israel.

Das Thema hat sich angeboten, weil am 4. Mai 1945 eine
der letzten Kampfhandlungen des 2. Weltkrieges auf
europäischem Boden in Hörbach stattgefunden hat. Bei
dieser sinnlosen Schlacht verloren 28 deutsche Soldaten
das Leben.

25.6.1980

GASPOLTSHOFEN

25.6.1980

Moser Helmut

Zuerst wurde mit dem Institut für Zeitgeschichte an der Universität Linz Kontakt aufgenommen und um Fachliteratur und Arbeitshinweise gebeten. Es stellte sich bald heraus, daß eigenständige Forschungsarbeit zu leisten sei, da das Gefecht in den Büchern entweder gar nicht oder unrichtig bzw. nur ganz kurz wiedergegeben war. So wurden die Quellen des Landesarchivs, des Pfarrarchivs, der Gendarmerie und Gemeinde sowie die Chroniken benachbarter Schulen herangezogen und die Kampfhandlungen sowie die allgemeinen Situation in den Maitagen 1945 rekonstruiert. Besonders wertvoll war die Befragung von 10 Augenzeugen, die größtenteils mit Tonband durchgeführt wurde. Außerdem wurden die vorhandenen Kriegsschäden fotografieren und mit den Tonbandaufnahmen zu einer Tonbildschause zusammengefügt. Über den Verbleib von 21 der 28 Toten konnte nichts herausgefunden werden, die Nachfragen in benachbarten Pfarrern ergebnislos blieben. Verschiedene Gerüchte konnten widerlegt bzw. nicht bestätigt werden. Sicher ist nur, daß sieben Gefallene im Friedhof von Gaspoltshofen beigesetzt worden sind.

25.6.1980

GASPOLTSHOFEN

25.6.1980

Moser Helmut

Foto von Moser



GASPOLTSHOFEN. Die Gemeindeälteste, Valerie Jordan, Lehrerin i. P., vollendete am 23. Juni im Bezirksaltenheim das 95. Lebensjahr. Für die Gemeindevertretung überbrachten (von links) Vizebürgermeister Moser, Bürgermeister Berger und Gemeindevorstand Kagerer die Glückwünsche und einen Geschenkkorb.

einen Geschenkkorb.



GASPOLTSHOFEN. Der Maurer i. P. Johann Lichtenberger, Obergrünbach, vollendete am 24. Juni das 85. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierten (von links) Bürgermeister Berger, Vizebürgermeister Moser und Gemeindevorstand Kagerer. Dem Jubilar wurde ein Geschenkkorb überreicht. Für den KOV überbrachte Obmann Johann Mader die Glückwünsche und ein Ehrengeschenk.

Glückwünsche und ein Ehrengeschenk.

1. GASPOL TSHO FEN

M o s e r Helmuth

Die nächste Altpapiersammlung des Roten Kreuzes findet am Donnerstag, 3. Juli statt.

einen Geschenkkopf.

Diebstahlschaden

data

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

ABSCHLUSS DES FOTOWETTBEWERBES DER UNION GASPOLTSHOFEN.

Der Abschluß des Dia-Wettbewerbes der Union

"Sportler und Sportgeschehen in Gaspoltshofen "

esb gnu197grda?ba fand am 25. Juni statt. Obmann UNTERSTEINER konnte die

Preisträger und Fotofreunde begrüßen. Kulturwart

Schulrat L. MÜLLER erläuterte kurz den Sinn dieses

Bewerbes und nahm dann die Siegerehrung vor. Den

Siegespokal der Raika gewann Walter STRITZINGER.

exequo erhielten Pokale der Union für den zweiten

„Platz“ Alois DOPPELBAUER und Fred GRUBER. Den weiteren

Preisträger: Walter UNTERSTEINER, Elfi STRITZINGER,

Ing. Gerold GOTTHALMSEDER, Alois SCHMALWIESER, Helga

GOTTHALMSEDER und Maria GRUBER wurden Sachpreise

überreicht. Vorturner HL DOPPELBAUER führte dann die

87 eingesandten und bewerteten Dias vor.

Landwirtschaftlichen Zufahrtswegen HOPING, mit der

Die Tanzschule Ögerer-Pfeifer veranstaltet am

Gasthof Holl-Bürstinger einen Tanzkurs für Anfänger.

Beginn: 10.7.1980.

und 3,8 Meter breiten Straßen- und Fußböden werden sich

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am. 12./13.Juli
für Gaspoltshofen, Bachmann- u. Offenhausen

Dr. Zöpfl, Bachmanning, Tel. 07735/303.

1000 1000

FREIWILLIGETRADFABRPRÜFUNG DER HAUPTSCHÜLER.

Zum Abschluß des Schuljahres beteiligten sich die Schüler der 1. Klassen an der Radfahrprüfung des Verkehrsvereins. Unterstützt durch die Ortsdarmarie unter Führung von Gruppeninspektor WEBER BERGER wurden die theoretischen und praktischen Prüfungsstationen abgeleistet. Schulrat L. MÜLLER konnte anschließend an alle Beteiligten die Auszeichnung, den Wimpel der guten Radfahrer überreichen.



GASPOLTSCHOFEN. Mit der Staubfreimachung wurden nun die Arbeiten beim Ausbau des landwirtschaftlichen Zufahrtsweges Hofing, mit dem drei landwirtschaftliche Betriebe und ein Wohnhaus erschlossen wurden, abgeschlossen. Der Weg wurde von der Landwirtschaftskammer projektiert und ausgebaut. Die Gesamtkosten dieses 540 Meter langen und 3,8 Meter breiten Straßenstückes werden sich auf rund 470.000 S belaufen. Foto: WZ/Moser

Mit der Staubfreimachung wurden nun die Arbeiten beim Ausbau des landwirtschaftlichen Zufahrtsweges Hofing, mit dem drei landwirtschaftliche Betriebe und ein Wohnhaus erschlossen wurden abgeschlossen. Der Weg wurde von der Landwirtschaftskammer projektiert und ausgebaut. Die Gesamtkosten dieses 540 Meter langen und 3,8 Meter breiten Straßenstückes werden sich auf rund 470.000 S belaufen.

Österreichs größte Kameradschaftsbundgruppe besteht seit 80 Jahren

GASPOLTSCHOFEN. (Red.) — Festesfreunde bei der größten Kameradschaftsbundgruppe Österreichs: Es galt am letzten Wochenende den 80jährigen Bestand gebührend zu feiern. 35 Gastvereine und vier Musikkapellen erwiesen zu diesem Anlaß den jubelnden Gaspoltschöfener Kameraden die Ehre.

Das Fest wurde am 5. 7. mit einem Schweigemarsch zum Kriegerdenkmal und einer Helden-ehrung eingeleitet. Der 3. Landtagspräsident, OR Bacher, sprach Worte des Gedenkens. Die vier Feuerwehren des Ortes und drei Gastvereine waren bereits vertreten. Für die musikalische Gestaltung sorgte — wie beim anschließenden Kameradschaftsabend im Gasthaus Holl-Bürstinger — die Musikkapelle unter Obmann Josef Söllinger.

Der Sonntag wurde durch den musikalischen Weckruf und die Begrüßung der Gäste — die Festobmann Rudolf Möslinger vornahm — eingeleitet. Bei der Feldmesse bot sich dem Beschauer ein farbenprächtiges Bild. 35 Vereine mit ihren Fahnen, vier Musikkapellen und zwei Spielmannszüge hatten sich am Sportplatz aufgestellt. Dechant Humer las die Messe, anschließend war Fahnenbandweihe und die Überreichung der Erinnerungsbänder. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Gaspoltschöfener und die Altenhofer Kapelle.

Beim Festakt — zu dem Bezirksobmann Friedrich Ludwig die Gäste begrüßte — stellte der Prä-

sident des Kameradschaftsbundes, Pöschner, fest, daß man sich nicht trafe, um zu marschieren, sondern man wolle für den Frieden demonstrieren.

Landeshauptmann Dr. Ratzenböck nannte die Jubiläumsfeier eine wichtige Veranstaltung im Jahr der guten Nachbarschaft. Diese gute Nachbarschaft sei keine pure Phrase, sondern in der heutigen Zeit wichtiger denn je, denn die Gemeinschaften drohten zu zerfallen. Der Landeshauptmann hob hervor, daß im Kameradschaftsbund Menschen von vier Generationen vereinigt sind. Daß speziell die ersten 50 der nun 80 Jahre der Gaspoltschöfener Ortsgruppe bewegt waren, strich Bürgermeister

Berger in seiner Ansprache heraus. Nach dem ersten und dem zweiten Weltkrieg sammelte Ferdinand Frischmuth die Heimkehrer um sich und reaktivierte den Kameradschaftsbund, erzählte er aus der Chronik. Die folgenden Obmänner machten die Ortsgruppe zur größten Österreichs. Grußworte richtete an die Gäste KOV-Bezirksobmann Bischof.

Den Abschluß des Festes bildete die Defilierung. Der Festzug wurde von einer Kutsche angeführt, in der Fahnenmutter Theresia Kehrner, Fahnenpatin Pauline Maier und Ehrenobmann Söllinger fuhren. Zum Abschluß marschierte die stolze Formation des jubelnden Vereines.



Den größten Block bildete bei der Defilierung verständlicherweise der jubelnde Kameradschaftsbund Gaspoltschöfen.

10.7.1980

M o s e r Helmuth

Das nehmte ich von
 in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause
 am 9. Juli unter Vorsitz von Bgm BIRGER wurde
 einen Konzessionsantrag für das Gastgewerbe
 von Josef FÄLLINGER, Kirchdorf i. K. ~~in K. Kirchdorf~~
 die Zustimmung erteilt. Einem weiteren Konzessions-
 antrag von Alois SCHALLERBÜCK, Obeltsham 17 zur
 Beförderung der Post vom Postamt zum Bahnhof wurde
 ebenfalls stattgegeben. Im ISC-Wohnblock Gaspolts-
 hofen 111 wurde eine Wohnung an Helga MERWALD
 vergeben. In der Volksschule Altenhof a.H. wurde
 eine zweite Garage an Franz ALTENHOFER vermietet.
 Im Rahmen der Kanalisation in Altenhof a.H. wurde
 ein Nachtragsantrag in Höhe von S 51.000.- ge-
 nehmigt. Zur Uferbruchbehebung in Pöching übernimmt
 die Gemeinde von den veranschlagten Baukosten von
 S 200.000.- einen 30 %igen Beitrag. In weiterer Folge
 wurde beschlossen, daß die Wirtschaftswege Hörmeting,
 Lad und Mairhof saniert und staubfreigemacht werden.
 Die Arbeiten werden von der Landwirtschaftskammer
 für O.Ö. durchgeführt. Die Kosten für die Gemeinde
 und Interessenten werden sich auf rd. S 352.000.-
 belaufen. Eine Darlehensaufnahme hierfür von S 250.000.-
 wurde vom Gemeinderat ebenfalls bewilligt. Für die
 Hauptschulsanierung wurde ein neuer Finanzierungsplan
 beschlossen, der Gesamtausgaben von S 1,9 Mio vorsieht.

von Lieferungen und Vergaben und Leistungen im Zusammenhang mit dem Hauptschulumbau wird stellvertretend für den Gemeinderat der Bauausschuß durchführen.

Mit Wirkung vom 1. Juli wurde die Entschädigung für die Tätigkeit der Gemeinderäte mit jährlich zusammen 4.600,- festgesetzt. Auf Grund der neuen Gemeindeordnung wurde eine neue Geschäftsordnung für die Gemeinde beschlossen.

Die Gemeindekommission gem. § 1 Abs. 1 des Gemeindegesetzes u. Schöffenlisteengesetzes für die neue Funktionsperiode bestellt.

Im Rahmen der Kanalisation in Aitenhof a.H. wurde ein Kanalkonstruktionsplan in Höhe von 2.51.000,- genehmigt. Zur Überbrückung der Finanzierung übernahm die Gemeinde von den voraussichtlichen Nachbarn von 2.300.000,- einen 30 %igen Beitrag. In weiterer Folge wurde beschlossen, daß die Wirtschaftswegs-Hörmating, Lad und Mairhof saniert und straßenreim gemacht werden. Die Arbeiten werden von der Landwirtschaftsamt für G.G. durchgeführt. Die Kosten für die Gemeinde und Interessenten werden sich auf rd. 2.522.000,- belaufen. Eine Darlehensaufnahme hierfür von 2.250.000,- wurde vom Gemeinderat ebenfalls bewilligt. Für die Hauptschulanforderung wurde ein neuer Finanzierungsplan beschlossen, der Gesamtaufgaben von 2,9 Mio vorsieht.

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 26./27. Juli für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

FOTOHONORAR an: M o s e r Helmuth

Text hierzu:

Johann WEISER

auf Grund seiner

stelle, der P

das Silberne

verliehen. De

Gaspoltshofen

war auch einige Jahre

über die

Wachst.

GASPOLTSHOFEN. Dem Polizeibezirksinspektor Johann Weiser, wohnhaft in Wels, Dragonerstraße, wurde aufgrund seiner Leistungen über Vorschlag seiner Dienststelle, der Polizeidirektion Wels, vom Bundespräsidenten das Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen. Der Ausgezeichnete ist ein gebürtiger Gaspoltshofener und verbrachte auch seine Jugendzeit in der Gemeinde.

Polizeibezirksinspektor
gonerstraße wurde
schlag seiner Dienst-
m Bundespräsidenten
publik Österreich
n gebürtiger
eine Jugendzeit in
freuen sich mit
ch die gratuliert



Überschneidung eines Urlandes in Tiroi
Der Ausflug des Seniorbundes unter Reiseleitung von
Obmann-Stellv. Gruber führte am 15. Juli auf die
Wurzeralm.

Der Ausflug der Gemeindebe-
führte am 22. Juli nach Steyr (Hilfsleistung)
und nach Rohlfen (Seniorenbesichtigung).
Der Spärrer insammler unter Reiseleitung von Obmann
Führer führte am 12. Juli zum Hochsee, N.O.

0881.7.81

23.7.1980

GASPOLTSHOFEN o M

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 2./3. August
für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr.
Zöpfli, Bachmanning, Tel. 07735/303.

Das Aufgebot haben bestellt: der Betriebselektriker
Hubert NEUHOFER, Hörbach und die Hausgehilfin Adelheid
KALPSEIS, Kematen a. I.

am 22. Juli
Beerdigt wurde der Landwirt i. P. Franz WIMMER (76),
Gaspoltschhofen 75. Musikkapelle und Kameradschaftsbund
gaben ihm das letzte Geleit. Für letzteren sprach
vor dem Kriegerdenkmal Gend. Bezirksinsp. i. R. HERNDLER
letzte Worte. Der Verstorbene war auch einige Jahre
Gemeinderatsmitglied. Vor dem offenen Grab hielt
Altbürgermeister Ök. Rat. MADER einen ehrenden Nachruf.

gestorben ist
Überraschend anlässlich eines Urlaubes in Tirol ~~gestorben~~
die Pensionistin Theresia MAIR (67), Jeding 14.
Die Verstorbene wurde am 24. Juli zur letzten Ruhe geleitet.

Der Ausflug der Gemeindebediensteten und des Gemeinderates
führte am 22. Juli nach Steyr (Hallstattausstellung)
und nach Roßleiten (Sensenwerkbesichtigung).
Der Sparvereinsausflug unter Reiseleitung von Obmann
Fürthauer führte am 19. Juli zum Hochkar, N.Ö.

0881.7.81

30.7.1980

GASPOLTSHOFEN M

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 9./10. August
für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Tockner,
Gaspoltschhofen, Tel. 07735/242.

Älterhof a. d. I. verlebte am 27. Juli

Aufgeboten sind: der Fachschullehrer Franz JEDINGER,
Oberhöftberg und die kaufm. Ang. Gertrud PAUL, Kirchdorf.

Bräutigam: Bürgermeister BERGER, GR OLZINGER

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

7. August im Gasthaus Holl statt.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am
Dienstag, 12. August von 9 - 12 Uhr in der Bezirksbauern-
kammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Der Ausflug der Goldhaubengruppe führte nach Zell am See
auf die Schmittenhöhe.

Hohes Alter. Frau Theresia GRAUSGRUBER, Fading 1 vollendete
am 28. Juli das 80. Lebensjahr. Für die Gemeinde gratulierten
mit einem Geschenkkorb Bürgermeister BERGER, GR OLZINGER
und PREHOFER.

30.7.1980

EXX ALTENHOF a.H.

30.7.1980

M o s e r Helmuth, Gasp.

Foto von: Mosser Helmuth, Gaspoltshofen

Text hierzu: EXX Die Bergmannswitwe Pauline

Die Bergmannswitwe Pauline KLAFFENBÖCK,

Altenhof a.H. 1 vollendete am 27. Juli

das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche der

Gemeinde und einen Geschenkkorb über-

brachten Bürgermeister BERGER, GR OLZINGER



GASPOLTSHOFEN. Die Bergmannswitwe Pauline Klaffenböck, Altenhof a. H., vollendete am 27. Juli das 85. Lebensjahr. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten Bürgermeister Berger, GR Olzinger und GR Prehofer.

Foto: WZ/Moser

6.8.1980

M o s e r Helmuth

Foto von: Mosser o t o

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Der Ausbau der Hundhagner-

Gemeindestraße wurde nun im 1. Teilabschnitt auf einer

Länge von 1200 Metern im Rohbau fertiggestellt. Im Zuge

dieses Baues mußte auch eine Stützmauer in einer Länge

von rd. 60 Metern errichtet werden. Die Kosten bisher

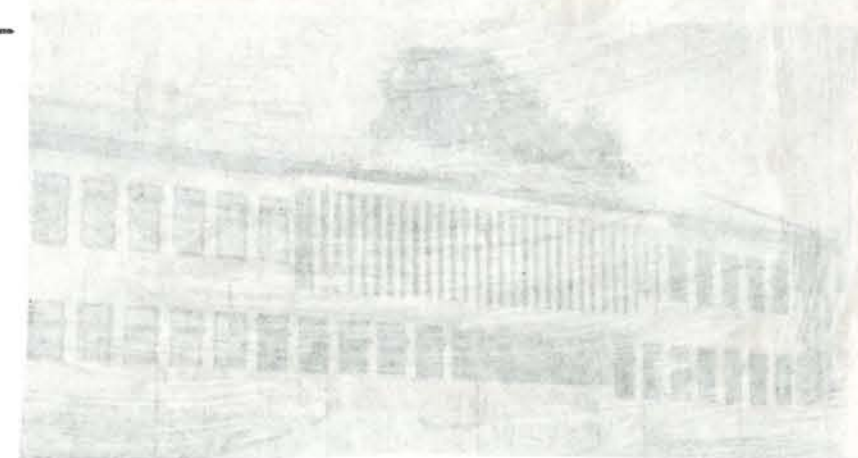
belaufen sich auf rd. 1,5 Mio Schilling. Insgesamt

wird dieses Straßenstück in einer Länge von 2,2 km

und einem Kostenaufwand von rd. 3,5 Mio Schilling

ausgebaut und staubfreigemacht werden. Die Arbeiten

werden im Herbst fortgeführt werden.



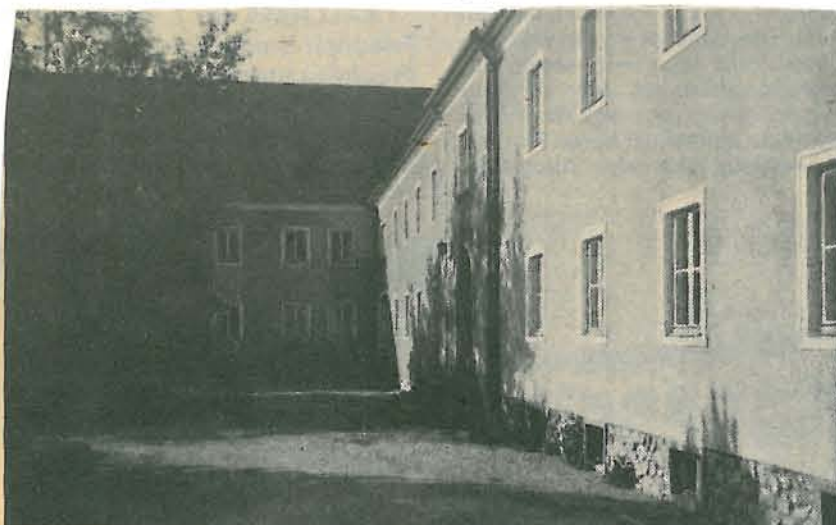
GASPOLTSHOFEN

30.7.1980

Moser Helmuth

Foto von: Moser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Im Rahmen des Hauptschul-
Vorplatz der
umbaues soll auch der Hauptschule und ehemaligen alten
Volksschule auf einer Fläche von rd. 700 m² saniert
und anschließend staubfreigemacht werden. Mit den
Arbeiten die sich auf rd. S 400.000.- stellen werden,
soll voraussichtlich im Herbst begonnen werden.



GASPOLTSHOFEN. Im Rahmen des Hauptschulumbaues soll auch der Vorplatz der Hauptschule und ehemaligen alten Volksschule auf einer Fläche von rund 700 Quadratmetern saniert und anschließend staubfrei gemacht werden. Mit den Arbeiten, die rund 400.000 S erfordern werden, soll voraussichtlich im Herbst begonnen werden.

Foto: WZ/Moser

13.8.1980

Moser Helmuth

Fortsatzung der Chronik

Foto von: Moser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Die Pensionistin
Maria SCHEIN, Kirchdorf 4 vollendete am 12. August
das 85. Lebensjahr. Die Gemeindevertretung mit
Bürgermeister BERGER gratulierte mit einem Geschenk-
korb.



GASPOLTSHOFEN. Die Pensionistin Maria Schein, Kirchdorf, vollendete am 12. d. das 85. Lebensjahr. Die Gemeindevertretung mit Bürgermeister Berger gratulierte und stellte sich mit einem Geschenkkorb ein.

Foto: WZ/Moser

13.8.1980

M o s e r Helmuth

Fortsetzung "der Chronist erzählt" !

August benützt. Am 31. August feierte die Invalidenortsgruppe das Fest ihres 10-jährigen Bestandes. Der Ort war festlich mit Fahnen, Kränzen und Triumphbögen bei den Ortseingängen geschmückt. Vormittag war ein Festamt und Nachmittag um 3 Uhr eine Feier beim Kriegerdenkmal. Die Festversammlung war im neuen Bürstingersaal. Die Anteilnahme der Bevölkerung war mäßig.

Umgebung

er und Stadtrat tag. Petzchi jeden Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr. Stadtrat Götzberger (gemeinsam mit Stadtrat Stadelmayer) jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr. Alle Mandatäre alten den Sprechtag im Stadtmag.

Die Katholische Jugend veranstaltet einen Lenzkurs für Anfänger. Beginn ist am Freitag, 5. September, um 9.30 Uhr im Pfarrheim (Dauer acht Abende). Anmeldungen sind ab Sonntag, 24. August, bis einschließlich Sonntag, 31. August (jeden Sonntag) von 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim möglich. Anmeldeöglichkeit täglich auch in der Pfarrkanzlei von 9 bis 11 Uhr.

Für die Relfeisenkasse wurde am 4. d. vom Kreis- als Handelsgericht

13.8.1980

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Wochendendienst versieht am 23./24. August für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Hr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

-.-.-

DER CHRONIST ERZÄHLT.

August 1930. Wir leben jetzt in einer Zeit, in der es den Bauern sehr schlecht geht. Sie haben wenig oder gar kein Geld und sind verschuldet. Auch in der hiesigen Gemeinde ist das zu beobachten. Das Getreide steht so tief im Preis, daß der Bauer nicht die Gestehungskosten herausbringt. Zeitungsausschnitt: "Die Not des Landwirtes":

Nach dem amtlichen statistischen Ausweis notieren:

100 kg Roggen	43,40	(Mai 1928)	20,40	(Mai 1930)
				(- 53%)

100 kg Brot	74,--	--	58,--	--
				(-27 %)

Der Brotpreis ist gegenüber dem Getreidepreis um viel weniger gesunken.

100 kg Weizen	43,80	(Mai 1928)	29,90	(Mai 1930)
				(- 31%)
100 kg Weizenmehl	74,--	--	68,--	--
				- 9%

Auch der Mehlpreis ist gegenüber dem Weizenpreis um viel weniger gesunken.

- Der große Bürstingersaal wurde zum erstenmal bei der

Zehrung für Mathias Aichmair, Schuster in Höftberg, am

13.8.1980

GASPOLTSHOFEN o. M.

6.8.1980

M o s e r Helmuth

Feiertagsdienst

Ärztlichen ~~Wochenenddienst~~ versieht am 15. August

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Tockner,

Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

..

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 16./17. August

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr.

Düring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

Geld und sind verschuldet. Auf der diesigen Gemeinde

Hohes Alter. Das 85. Lebensjahr vollendete am 6. August

der Landwirt ~~XXXXXX~~ Ludwig STRITZINGER, Oberepfenhofen 9.

Die Gemeindevertretung gratulierte mit einem Geschenkkorb.

Nach dem amtlichen statistischen Anzeiger

100 kg Roggen	43,40 (Mai 1978)	20,40 (Mai 1979)
(- 23%)		

100 kg Brot	14,--	14,--
(- 27%)		

Der Brotpreis ist gegenüber dem Getreidepreis um viel

weniger gesunken.

100 kg Weizen	43,80 (Mai 1978)	22,90 (Mai 1979)
(- 31%)		

100 kg Weizenmehl	14,--	14,--
(- 2%)		

Nach der Mehlpreise ist gegenüber dem Weizenpreis um viel

weniger gesunken.

- Der große Bräutigam wurde zum erstenmal bei der

Feier für Mathias Altmann, Schuster in Hötting, am

08.8.1980

GASPOLTSHOFEN o. M.

21.8.1980

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Sonntagsdienst versieht am 30./31.8. für

Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Düring,

Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

Ortschaftsweges Hötting. In Verbindung damit wurden

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

28. August im Gasthaus Söllinger statt.

ratnach, veranstaltet von der FF
Obertrattach, und am 24. 8. beim
Rüschoppen der FF Rott.

Ein Ausflug des Seniorenbundes unter Reiseleitung von

Obmann-Stellv. Gruber führte nach Kärnten zu den Malta-
Stauseen.

..

Am Freitag, 29. August bleibt das Gemeindeamt

wegen Bildungsfahrt geschlossen.

..

AUFGEBOTEN sind: der Maschinenschlosser Siegfried

PREHOFER, Aistersheim und Christine WILLINGER, Industrie-
kaufmann, Unterhöftberg.

..

BAUTÄTIGKEIT. Johann u. Brigitte ZELZER, Altenhof -

Errichtung eines Wohnhauses mit Garage; Gerhard und Helene

EDER, Lambach - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage in

Altenhof; Franz u. Marianne ANZENGRUBER, Jeding - Errichtung

eines Wohnhauses (Ersatzbau) mit Wirtschaftsgebäude; Johann

u. Hildegard GRAUSGRUBER, Unterbergham - Einbau einer

Ölfeueungsanlage; Bramac-Dachsteinwerk, Hörbach - Errichtung
einer Einfriedung des Industriegeländes.

GA. POLTSHOFEN

21.8.1980.

M o s e r Helmuth

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Abgeschlossen wurden nun mit der Staubbefreiung die Ausbauarbeiten des Ortschaftsweges Mühlberg. In Verbindung damit wurden auch die Zufahrtsstraße Mühlberg und die Hauszufahrten saniert und staubfrei gemacht.



GASPOLTSHOFEN. — Abgeschlossen wurden nun mit der Staubbefreiung die Ausbauarbeiten am Ortschaftsweg Mühlberg. In Verbindung damit wurden auch die Zufahrtsstraße Mühlberg und die Hauszufahrten saniert und staubfrei gemacht.

27.9.1980

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 6./7. September für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

Der Kameradschaftsbund unter Reiseleitung von Obmann BAUMGARTNER führte vom 29.- 31.8.1980 eine

Fahrt nach Südtirol durch.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 11. September im Gasthaus Bürstinger statt.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am Dienstag, 9. Sept. von 9-12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

1.9.1980

Mosser Helmuth

BISCHOF DDR. WEBERBERGER AUF KURZBESUCH IN GASPOLTSHOFEN.

In der zweiten Septemberhälfte nehmen die Bischöfe

und Äbte des Benediktiner-, Zisterzienser- und Trappisten-

ordens aus Anlaß des Benedikt-Jubiläums an einem

Kongreß in Rom teil. Bischof Richard WEBERBERGER, zur Zeit

im Stift Kremsmünster, stattete am 30. und 31. August

seiner Heimatgemeinde Gaspoltshofen und seinen hier

lebenden Eltern einen Kurzbesuch ab. Am Sonntag, 31.8.

zelebrierte er in der Pfarrkirche eine hl. Messe.

In seiner sehr interessanten Predigt sprach er über sein

erstes Bischofsjahr in Baurreiras, Brasilien.

27.8.1980

Mosser Helmuth

Fotografie von: Mosser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Die Ehegatten Hermann

und Maria HEIDEN, Kirchdorf 133 begingen am 23. August

ihr 50-jähriges Ehejubiläum. Zur Feier im familiären

Kreise fanden sich als Gratulanten für die Gemeinde

die Gemeindevorstandmitglieder OBERNDORFER und KAGERER,

sowie Gemeinderat MAYER ein und überbrachten einen

Geschenkkorb. Eine Abordnung des

Seniorenbundes mit geschäftsf. Obmann GRUBER Ferdinand

überbrachte ebenfalls Glückwünsche und einen Geschenkkorb.



GASPOLTSHOFEN. Die Ehegatten Hermann und Maria Heiden, Kirchdorf, begingen am 23. August ihr 50-jähriges Ehejubiläum. Als Gratulanten kamen für die Gemeinde die Vorstandsmitglieder Oberndorfer und Kagerer sowie Gemeinderat Mayer; sie überbrachten einen Geschenkkorb. Eine Abordnung des Seniorenbundes mit geschäftsführendem Obmann Gruber überbrachte ebenfalls Glückwünsche und einen Geschenkkorb.

Foto: WZ/Moser

0891.8.75

27.8.1980

ALTEHOF a.H.

M o s e r Helmuth, Gasp.

F o t o v o n : M o s e r, Gaspoltshofen

Text hiezur: Die Bergmannswitwe Rosa STOCKINGER, Altenhof a.H. 59 vollendete am 22. August das 90. Lebensjahr. Als Gratulanten für die Gemeinde stellten sich (von links) Gemeindevorstand KAGERER, und STURMAIR sowie Vizebürgermeister BERGER mit einem Geschenkkorb ein. Eine Abordnung des Pensionistenverbandes mit Obmann HUEMER überbrachte ebenfalls Glückwünsche und einen Geschenkkorb.



ALTEHOF a. H. Die Bergmannswitwe Rosa Stockinger vollendete am 22. August das 90. Lebensjahr. Als Gratulanten für die Gemeinde stellten sich (von links) die Vorstandsmitglieder Kagerer und Sturmair sowie Vizebürgermeister Berger mit einem Geschenkkorb ein. Eine Abordnung des Pensionistenverbandes mit Obmann Huemer überbrachte ebenfalls Glückwünsche und einen Geschenkkorb. Foto: WZ/Moser

0891.8.75

3.9.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 13./14.9. für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Züpfel, Bachmanning, Tel. 07735/303.

GESTORBEN ist die Pensionistin Anna KRAXBERGER (81), Bezirksaltenheim. Die Verstorbene wurde in Wels beerdigt. Die nächste Altpapiersammlung des Roten Kreuzes findet am Dienstag, 30.9. statt.

Mit Stichtag 3.9. wurde im Gemeindegebiet eine Schweinezahl in Form einer Stichprobenhebung durchgeführt.

Mit Beginn des Kindergartenjahres am 1.9. besuchen zur Zeit 80 Kinder des Pfarrkindergarten.

Hoher Besuch beim

WEIBERN. Im Rahmen einer internationalen Tagung II vorbeugenden Hochwasserschutts in Bad Ischl (Interprävent) besuchten am 11.9. ca. 150 Teilnehmer die Baustelle des Hochwasserrückhaltebeckens Leithen. Auf anschaulichen Tafelbildern waren die wesentlichen technischen Merkmale dieses Bauwerks habens dargestellt. Nach einer Begrüßung durch den Verband obmann. Bgm. Ing. Horst Malla

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Neben der durch den Schwerverkehr stark frequentierten Bundesstraße wird nun zwischen dem Gasthof Söllinger und dem Hause Schiller ein weiteres Stück Gehsteig durch die Gemeinde errichtet. In diesem Zusammenhang wurde auch die Errichtung einer neuen Stützmauer erforderlich. Hiemit wird wieder ein weiterer Beitrag für die Verkehrs-sicherheit der Fußgänger geleistet.



GASPOLTSHOFEN. — Neben der durch den Schwerverkehr stark frequentierten Bundesstraße wird nun zwischen dem Gasthof Söllinger und dem Hause Schiller ein weiteres Stück Gehsteig durch die Gemeinde errichtet. In diesem Zusammenhang wurde auch die Errichtung einer neuen Stützmauer erforderlich. Hiemit wird wieder ein weiterer Beitrag für die Verkehrssicherheit der Fußgänger geleistet.



GASPOLTSHOFEN. Die Landarbeiterin i. R. Maria Duswald, Oberbergham, vollendete am 10. d. das 90. Lebensjahr. Als Gratulanten kamen für die Gemeinde (von links) Gemeindevorstandsmittglied Kagerer, Bürgermeister Berger und Vizebürgermeister Moser. Sie überbrachten einen Geschenkkorb. Die Jubilarin arbeitete 52 Jahre in der Landwirtschaft, ihr Bruder Johann Duswald, der ebenfalls im Haushalt der Geehrten lebt, vollendete erst kürzlich das 91. Lebensjahr.

Direktor Greiner Oberschulrat

GASPOLTSHOFEN. — Über Entscheidung des Bundespräsidenten wurde dem Direktor der Hauptschule Gaspoltshofen, Ernst Greiner, wie wir erst jetzt in Erfahrung bringen konnten, der Titel „Oberschulrat“ verliehen. Das diesbezügliche Dekret wurde im Rahmen einer Feierstunde im Steiner-Saal des Landhauses in Linz vom Landeshauptmann persönlich überreicht. OSR Dir. Greiner machte sich auf kulturellem Gebiet in der Gemeinde verdient, so u. a. als langjähriger Chorleiter der Liedertafel Gaspoltshofen und nunmehriger Chorleiter der Liedertafel Altenhof. Außerdem ist er Leiter des Schülerchores.

0801.2.01

10.9.1980

GASPOLTSHOFFEN

M 033087r Helmuth

PLÖTZLICH GESTORBEN ist während eines Besuchs
Aufenthaltes bei seiner Tochter in Haag a.H.
am 5. September der Landwirt i.P. Johann HOCHROITHER
(66), Gaspoltshofen Nr. 50. Der so unerwartet Ver-
storbene wurde am 9. September ~~xxxxxxxxxxxx~~
~~xxxxxxxx~~ unter großer Anteilnahme der B. völkerung
sowie der Musikkapelle, der Feuerwehr Häft, des
KOV sowie des Seniorenbundes zur letzten Ruhe ge-
leitet. Ehrende Nachrufe hielten vor dem offenen
Grab Bürgermeister BERGER sowie für den KOV
Dhmann MADER. Der Verstorbene hinterläßt seine

Gattin sowie vier ~~xxxxxx~~ bereits-verheiratete Kinder.
... nicht auf bauliche Anlagen
übergreifen konnte. — Ausflug.
Der Sparverein Donaurende (bei
Das LIGISTER-TRIO, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen,
tritt am Samstag, 20. September um 20.00 Uhr im
Saale des Gasthofes SÜLLINGER auf.
NEUKIRCHEN/W. Erntefest.
... und Junge ÖVP
Lachenau und die Fachgruppe Neu-
kirchen veranstalten ein Erntefest
Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
25. September im Gasthof Holl statt.
... Sonntag, 21., 13 Uhr
Ortspflegen, 16 Uhr Preisvertei-
lung mit Fahrzeugsegnung. Ma-
Die nächste SCHUTZIMPFUNG gegen Diphtherie-Tetanus-
Keuchhusten (ab dem 3. Lebensmonat) sowie Tetanus für
Erwachsene findet am Montag, 29. September um 9 Uhr
im Gemeindeamt (1.Stock) statt.

...

0801.2.01

15. Sep. 1980

M 033087r Helmuth

GASPOLTSHOFFEN

Text hierzu: GASPOLTSHOFFEN. Die Firma FORD-DANNER
stellte der Kampfmannschaft von Union Gaspoltshofen
eine Garnitur Dressen zur Verfügung. Im Bild
hockend (v.l.n.r.) SCHNEEWEISZ, Spielertrainer
HIPPESDRÖTHER, NINDL, SÜLLINGER, BEHAM, NIESNER,
HUMER; stehend: Sektionsleiter-Stv. OLZINGER,
SCHÖBERLEITNER, POLLY, DOPPLER, BRANDSTÄTTER,
AICHINGER, Sektionsleiter GRAUSGRUBER.



Die Firma Ford-Danner stellte der Kampfmannschaft der Union Gaspoltshofen eine Garnitur Dressen zur Verfügung. Im Bild (stehend von links): Sektionsleiter-Stellvertreter Olzinger, Schöberleitner, Polly, Doppler, Brandstätter, Aichinger, Sektionsleiter Grausgruber; hockend: Schneeweiß, Spielertrainer Hippesdröther, Nindl, Söllinger, Beham, Niesner, Humer.
Foto: WZ/Moser

15.9.1980
GASPOLTSHOFEN

15.9.1980
M o s e r Helmuth

HS-Direktor GREINER wurde OBERSCHULRAT !

Über Entscheidung des Bundespräsidenten wurde

dem Direktor der Hauptschule Gaspoltshofen,

Ernst GREINER, wie wir erst jetzt in Er-

fahrung bringen konnten, der Titel "Oberschulrat"

verliehen. Das diesbezügliche Dekret wurde im

Rahmen einer Feierstunde im Steinernen Saal des

Landhauses in Linz vom Herrn Landeshauptmann per-

sönlich überreicht. An dieser Feier nahm auch

Bezirksschulinspektor SPENDLINGWIMMER teil.

BSR Dir. GREINER machte sich auf kulturellem Gebiet

in der Gemeinde verdient, so u.a. als langjähriger

Chorleiter der Liedertafel Gaspoltshofen und nun-

mehriger Chorleiter der Liedertafel Altenhof a.H.

Außerdem ist er Leiter des Schülerchores.

Nachträglich herzlichen Glückwunsch !

17.9.1980
M o s e r Helmuth

Der Landmaschinenmechanikerlehrling Anton
KIRCHDORFER, Kirchdorf Nr. 24 fand in der

Nähe des Gasthofes Fattinger auf der Straße

eine Damengeldtasche mit 324,- S Inhalt und

gab diese sofort bei der Gendarmerie ab.

Der Verlustträgerin konnte der Fundgegenstand

bereits ausgefolgt werden.

--- --

Wie von HS-Dir. BSR GREINER zu erfahren war,

besuchen im Schuljahr 1980/81 294 Schüler die

Hauptschule, davon 24 den Polytechn. Lehrgang.

Letzterer wird als Schulversuch mit je zwei

Leistungsgruppen in Deutsch und Mathematik und

zwei Seminargruppen mit Landwirtschaftskunde,

Techn. Werken u. techn. Zeichnen für Knaben

sowie Lebens- u. Sozialkunde mit Textilien,

Werken und Hauswirtschaft für Mädchen geführt (der

bisherige Schulversuch wurde eingestellt). 2 Lehr-

kräfte und zwar Edith und Walter UNTERSTEINER,

kamen neu dazu.

Ein Ausflug des Schülers unter Aufsicht

GEBOREN wurde den Gastwirtshegatten Josef und

Maria FATTINGER, Kirchdorf ein Stefan.

--- --

17.9.1980

GASPOLTSCHOFEN M

17.9.1980

M o s e r Helmuth

ÄRZTLICHEN Wochendienst versieht am 27./28.

September für Gaspoltshofen, Bachmann u. Offenhausen
Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

GEBOREN wurde den Ehegatten Merta und Walter ÜGGER,
Büroangestellte u. Fabrikarbeiter, Watzing eine
Daniela.

GEHEIRATET haben Stefanie KRDISZ, Büroangestellte,
Aistersheim.

BEERDIGT wurde der Landwirt i.R. K/arl KASER (82),
Hürbach 7.

Auf einem Gehsteig im Ortszentrum plötzlich vom
Tode überrascht wurde am 12. September der Landwirt
i.R. Rupert OBERHUMER (79), Oberbergham 4. Der Ver-
steorbene wurde am 15. Sept. beerdigt. Auch die Musik-
kapelle gab ihm das letzte Geleit.

Ein Ausflug des Seniorenbundes unter Reiseleitung
von geschäftsf. Obmann GRUBER führte über den Kober-

Wagingham See.

17.9.1980

M o s e r Helmuth

Eine umfangreiche Tagesordnung mit 16 Punkten
hatte der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung
nach der Sommerpause am 15. September zu bewältigen.
Der Bericht des Prüfungsausschusses wurde von
Obmann Ing. STEINER vorgetragen. Für einige Diskussion
sorgte hier die Einhebung der Lustbarkeitsabgabe
Öffentliche
für Veranstaltungen im Behindertendorf. Man einigte
sich jedoch, daß diese Angelegenheit bei der nächsten
Sitzung einer Regelung zugeführt werden soll. Der
Prüfungsbericht wurde schließlich zur Kenntnis genommen.
Zum Ansuchen der Hedwig KLINGER, Jeding um die
Erteilung der Konzession für das Gast- und Kaffeehaus
wurde beschlossen, daß die Voraussetzungen hierfür
gegeben sind. Im Rahmen der Hauptschulsanierung
wurde die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von
3.300.000.- genehmigt. Neben der Gallsbacher-Bundesstr.
zwischen Gastwirt Söllinger und Schiller wurde nun
mit der Errichtung eines Gehsteiges eine weitere
Gefahrenquelle beseitigt. Die Kosten für eine neue
Stützmauer werden ebenfalls von der Gemeinde
getragen. Der bereits durchgeführte Ausbau und die
Staubfreimachung des Ortschaftsweges Untergmain wurden
genehmigt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd.
100.000.- S. Die Asphaltierungsarbeiten der Ortschafts-
wege im Behindertendorf wurden beschränkt ausgeschrieben

0807.9.80

GASPOLTSHOFEN o. M.

17.9.1980

M o s e r Helmuth

und nun an die Firma Hofmann, Redlham als Bestbieter mit S. 332.000.- vergeben. Die Asphaltierungsarbeiten beim Verbindungsweg Gaspoltschhofen - Jeding beim Gasthaus Klinger, Gesamtkosten rd. 83.000.- wurden ebenso wie die Teilkostenübernahme bei der Staubfreimachung des Interessentenweges MITTERMAYR vom Gemeinderat einstimmig und nachträglich sanktioniert. Durch die Landesstraßenverwaltung wurde in Alkenhof bei den Haltestellenbuchten ein ca. 117 m langer Behälter errichtet. Von den Gesamtbaukosten, die sich auf S. 130.000.- belaufen übernimmt die Gemeinde die Hälfte. Auf Grund der gestiegenen Verbraucherpreise wurde eine Erhöhung der Müllabfuhrgebühren notwendig, welche mit 1. Oktober in Kraft tritt. Nach zwei personalrechtlichen Maßnahmen wurde der Dienstpostenplan ausgedient und die freie Planstelle eines Vertragsbediensteten zur Besetzung ausgeschrieben. Für seine besonderen Verdienste auf Gemeindeebene und für sein Werkverdienstvolles Wirken weit über die Gemeindegrenzen hinaus wurde beschlossen, daß ~~der 3. Landtagspräsident~~ 3. Landtagspräsident Dr. Alois BACHINGER zum Ehrenbürger ernannt wird. Die langjährigen Mitglieder des Gemeinderates und Gemeindevorstandes Johann GRUBER und Leopold VOGL werden ebenfalls besonders geehrt. Die Ehrungen

17.9.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

werden im Rahmen einer Feierstunde vorgenommen, die zu einem späteren Zeitpunkt stattfindet. Alle Beschlüsse fanden die einstimmige Zustimmung aller Fraktionen. Abschließend kündigte Bürgermeister BERGER an, daß im Zusammenhang mit den künftigen ~~größten~~ im Ortszentrum Veränderungen (Friedhofserweiterung etc.) am Dienstag, 30. September um 20 Uhr im Kulturraum der Gemeinde ein öffentlicher Diskussionsabend stattfindet.

17.9.1980

M o s e r H e l m u t h

GASPOLTSHOFEN

werden im Rahmen einer Feiertagsfeier vorgenommen,
die zu einem späteren Zeitpunkt stattfindet.
Alle Beschlüsse finden die einstimmige Zustimmung
aller Fraktionen.
Abschließend kündigte Bürgermeister BERGER an,
daß im Zusammenhang mit dem künftigen Ausbau
im Ortsteil (Friedhofserweiterung etc.) am
Dienstag, 30. September um 20 Uhr im Kultursaal der
Gemeinde ein öffentlicher Diskussionsabend statt-
findet.

...

24.9.1980

GASPOLTSHOFEN

24.9.1980

M o s e r H e l m u t h

DER CHRONIST ERZÄHLT.

SEPTEMBER 1930. In der Kirche in Altenhof wurde vom
Maler Andrä STRICKNER aus Urfahr die Kanzel mit den
Bildern der vier Evangelisten geschmückt, die Ölberg-
figuren neu gefaßt und der Ölberg gemalt. Kosten
hierfür 350.- S. Von der Orgel der Kirche in Altenhof
wurden zu Ablieferung für Kriegszwecke im Weltkrieg
die 29 größten Pfeifen herausgenommen. Die fehlenden
Orgelpfeifen wurden im Jahr 1930 durch den Orgel-
baumeister Ludwig MAYRHUBER aus Urfahr um den Betrag
von 600.- S ersetzt. Ein elektrisches Gebläse wurde

eingebaut.

Aus dem Sitzungsprotokolle der Gemeinde für Sept-
ember 1930 läßt sich auszusagen folgendes ent-
nehmen: Eingabe der Schuhmacher wegen Armenschuhe:

Der Schuhmachergenossenschaft ist mitzuteilen, daß
bis jetzt von seiten der Gemeinde nie ein Druck
ausgeübt wurde. Jedem Armen steht es frei, sich die
Schuhe machen zu lassen, wo es ihm beliebt.

Gemeindeumlage 1930: Der im Gemeindevorstand verfaßte
Voranschlag über Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs-
Jahr 1930 wurde mit 73.300.- Einnahmen und 132.040.-

S. Ausgaben für richtig befunden. Zur Deckung des
Abganges von 58.740.- S wird die Einhebung einer
Gemeindeumlage und zwar des 150-fachen des neuen

24.9.1980

24.9.1980

GASPOLTSHOFFEN M

M o s e r Helmut

GEBOREN wurde den Ehegatten Romana und Johann

OBERNDORFER, Elektrikergeselle, Fading ein Mario.

GEHEIRATET haben der techn. Angestellte Wolfgang

Jeding KLINGER, und die Hauptschullehrerin Hermine

LEBERBAUER, Meggenhofen.

Der Ausflug der Feuerwehr Gaspoltshofen unter

Reiseleitung von Kamerad PREHOFER führte nach

München.

Der Betriebsausflug der Raiffeisenkasse führte

unter Reiseleitung von Dir. BRUNMAIR in die W.chau.

Besichtigt wurden das Stift Gütweig

und die Ruine Aggstein.

An der Volksschule Gaspoltshofen ergibt sich lt.

Auskunft von Frau Dir. FEISCHL für das S. h. ul. jahr

1980/81 folgende Personalsituation: 153 Kinder

(81 Knaben und 72 Mädchen) werden von 8 Lehrkräften

unterrichtet. VL OBERNDORFER wurde an die VS Meggen-

hofen versetzt, VL SEIRINGER kam von der VS Bruck/

Asbach einbinzu. AL VONDRAN kam an die VS Gallspach.

An ihrer Stelle unterrichtet AL Brigitte SCHEIN.

Zusätzliche dritte Religionskraft ist RL Bernadette
HAGER. 34 ABC-Schützen (19 K, 15 M) begannen neuer
ihr erstes S. h. ul. jahr.

24.9.1980

24.9.1980

GASPOLTSHOFFEN M

M o s e r Helmut

Fortsetzung CHRONIK !!!!!

erhöhten Katstralreinertrages und Gebäudesteuer

in der vorgeschriebenen Höhe beschlossen.

Konzessionsansuchen: Zum Konzessionsansuchen des

Adolf BERGER in Altenhof um Erteilung der Konzession

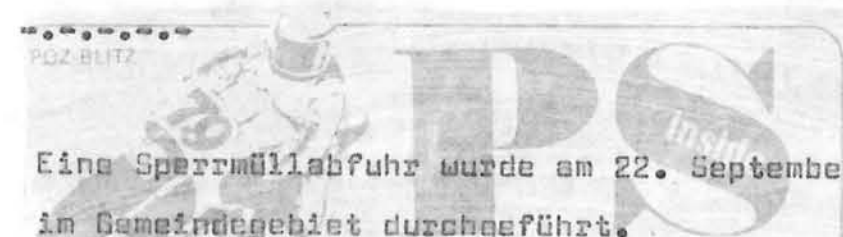
zum Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken

wird dahingehend ein Beschluß gefaßt, daß für die

angeführte Konzession ein Bedürfnis der Bevölkerung

gegeben ist und gegen die Erteilung ein Hindernis

polizeilicher Natur nicht gegeben ist.



Miniale Rallye-Cross

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

9. Oktober im Gasthaus Söllinger statt.

Eine Herbstmodenschau, die erste dieser Art in
Gaspoltshofen, veranstaltete der RFJ. Die Veran-
staltung wurde zu einem großen Erfolg.

Das aus Rundfunk- und Fernsehen bekannte Ligister-
Trio mit Hias trat am 20. September im Gasthaus
Söllinger auf.

27.9.1980

27.9.1980

GASPOLTSHOFEN

Mosser Helmuth

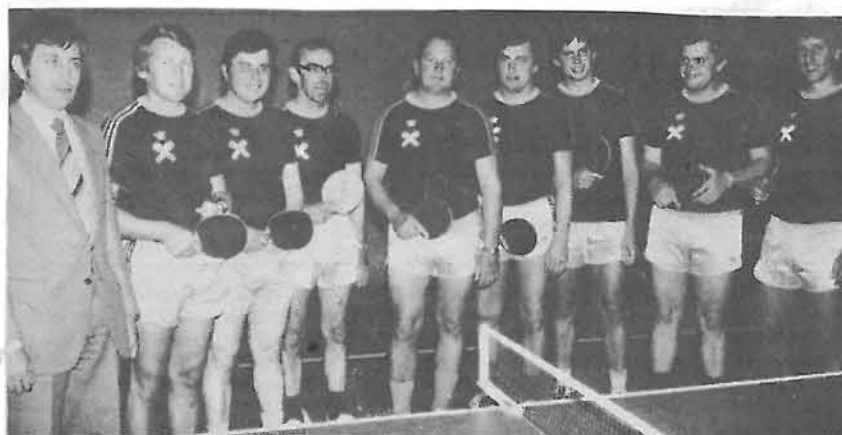
FOTO Helmuth Moser, Gasp.

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Die Raiffeisen-
kasse Gaspoltshofen stellte den beiden
Tischtennis-Kampfmannschaften je eine Garnitur

Dressen zur Verfügung. Im Bild v.l.n.r.

Raika-Dir. BRUNMAIR, Sektionsleiter MOSER,
PICHLER, ALTENHOFER, DEISENHAMMER, SCHÜRRER,
STEINER, MAYR und POLLY.

Die Sektion TT der Union Gaspoltshofen steht
nun bereits im 12. Meisterschaftsjahr, z.Zt.
mit 1 Mannschaft in der Kreisklasse und eine
in der 1. Klasse Attnang.



Die Raiffeisenkasse Gaspoltshofen stellte den beiden Tischtennis-Kampfmannschaften je eine Garnitur Dressen zur Verfügung. Im Bild (von links): Raika-Direktor Brunmair, Sektionsleiter Moser, Pichler, Altenhofer, Deisenhammer, Schürer, Steiner, Mayr und Polly.

Mosser Helmuth

GASPOLTSHOFEN

28.9.1980

Foto von: Moser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Das Erntedankfest
wurde in der Pfarre am 28. September in feierlicher
Form begangen. Die prachtvolle Erntekrone wurde von
der Katholischen Jugend vom Pfarrhof in Begleitung
der Musikkapelle, der Goldhaubengruppe, der Jugend
und Schüler, der Ministranten sowie der Kindergarten-
kinder zur Pfarrkirche getragen, wo anschließend
Dechant Kons. Rat HUMER den Dankgottesdienst
zelebrierte.

28.9.1980

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e r : GASPOLTSHOFEN. Das Erntedankfest wurde in der Pfarre am 28. September in feierlicher Form begangen. Die geschworene Erntekrone wurde von der katholischen Jugend vom Pfarhof in Begleitung der Musikkapelle, der Goldhauben Gruppe, der Jugend und Schüler, der Ministranten sowie der Kindergartenkinder zur Pfarrikirche getragen, wo anschließend Gedacht wurde. Mit HILFE der Dankgottesdienst zelebrierte.

0881.01.1

1.10.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r H e l m u t h

GEHEIRATET haben der Landmaschinenmechaniker Alois WATZINGER, Holzling und die Büroangestellte Gabriele GASS, Jeding; der Kraftfahrer Josef HEFTBERGER, Hörbach und die Landwirtschaftsgehilfin Helga BRANDMAYR, Niederthalheim. In den besten Ruhestand. --. --. --. BEERDIGT wurde der Zimmerer i. R. Josef KRÜTZL (78), Söllberg. Die Musikkapelle und der Kameradschaftsbund gaben ihm das letzte Geleit. Für letzteren sprach vor dem Kriegerdenkmal Bürgermeister BERGER letzte Worte. Kommando Art sehr beliebt. --. --. --.

BAUTÄTIGKEIT. Josef und Elfriede POINTNER, Obergrünbach - Umbau des Wohngebäudes; Alois und Hermine OBERBAUER, Hüft - Teilneubau des Wohngebäudes. --. --. --.

Die Fachgruppe veranstaltet am Samstag, 11. Oktober im Gasthof Söllinger einen ERNTETANZ. --. --. --.

Der Kameradschaftsbund veranstaltet am Freitag, 17. Oktober im Gasthof Holl-Büxtinger einen KAMERADSCHAFTSABEND mit Filmvorführung vom 80-jährigen Gründungsfest. --. --. --.

Wolsiegel Q. 1.10.1980

1.10.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN



GASPOLTSHOFEN. Der Vorstand des Postamtes, Fachoberinspektor Rupert Müslinger, trat nach 42 Dienstjahren, davon 26 in Gaspoltshofen, mit 1. d. in den dauernden Ruhestand. Bei der offiziellen Verabschiedung überreichte ihm Oberrat Dr. Wirt von der Postdirektion Linz (links) ein Dekret. Foto: WZ/Moser

Foto von: Moser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Der Vorstand des Postamtes, Fachoberinspektor Rupert MÜSLINGER trat nach 42 Dienstjahren, davon 26 in Gaspoltshofen, mit 1. Oktober 1980 in den dauernden Ruhestand. Bei der offiziellen Verabschiedung überreichte ihm Oberrat Dr. WIRT von der Postdirektion Linz (links) ein Dekret. MÜSLINGER war bei den Postkunden durch seine freundliche und entgegenkommende Art sehr beliebt.



GASPOLTSHOFEN. Ein Menschenleben forderte ein Unfall, der sich am 2. d. im Gemeindegebiet ereignete. Der Hilfsarbeiter Alois Rebhahn (38) aus Attnang-Puchheim wollte mit seinem Pkw, von der Wilhelmsburger Bezirksstraße kommend, die Gallspacher Bundesstraße überqueren und übersah dabei einen Kleinbus (unser Bild), den der Holzwarenerzeuger Rudolf Mayr (47) aus Peuerbach lenkte. Beim Zusammenstoß wurde der bei Rebhahn mitfahrende Pensionist Maximilian Salveter (67) aus dem Auto geschleudert und so schwer verletzt, daß er noch an der Unfallstelle verstarb. Beide Lenker wurden schwer verletzt. Foto: WZ/Moser

8.10.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Im Schuljahr 1980/81 nehmen insgesamt 283 Schüler, 89 von der Volksschule und 194 von der Hauptschule, die Schülerfreifahrt in Anspruch.

EHRLICHER FINDER. Der Volksschüler Jürg ORTMAIER, Kirchdorf Nr. 35 fand kürzlich ~~etwas~~ auf dem Gehsteig im Ortsgebiet einen Geldbetrag und gab diesen sofort bei der Gendarmerie ab.

x) BETRIEBSAUSFLUG DER FIRMA GRUBER.

Der diesjährige Betriebsausflug der Firma Gruber führte die Belegschaft mit deren Angehörigen in Form einer Herbstwanderung durch den schönen Hausruckwald. Bei strahlendem Herbstwetter und guter Laune wanderte die 50 Personen zählende Gruppe von Wiesfleck nach Haag a.H. Auf dem Plateau gab es eine Stärkung bei Bier und selbstgegrilltem Essen. Ein großes Erlebnis für die Kinder war die Fahrt mit der Hepi-Bahn von der Luisenhöhe. Zum Heimtransport wurde die "Haager Lies" beauftragt. Die "temperamentvolle" Lokalbahn brachte die fröhlichen Wanderer zurück nach Gaspoltshofen.

x) Bitte verlässlich bringen - Firma Gruber hat schon mehreremale inseriert (Textborgis etc.)

8.10.1980

M o s e r Helmuth, Gasp-
oltshofen

ALTENHOF a.H.

Der Ausbau der restlichen Ortschaftswege im Behindertendorf wurde nun mit der Asphaltierung abgeschlossen. Die Gesamtkosten dieses Straßenneubaus einschließlich Staubfreimachung werden sich auf rund 1,2 Millionen Schilling belaufen.



ALTENHOF a. H. Der Ausbau der restlichen Ortschaftswege im Behindertendorf wurde nun mit der Asphaltierung abgeschlossen. Die Gesamtkosten dieses Straßenneubaus einschließlich Staubfreimachung werden sich auf rund 1,2 Millionen Schilling belaufen. Foto: WZ/Moser

Ein Erntedankfest am 17. Oktober die Fachgruppe. Für gute Unterhaltung sorgte die Tanz- u. Unterhaltungskapelle Zartnuster.

Der Kameradschaftsbund veranstaltet am Freitag, 17. Oktober im Gasthof Hain-Büdingen einen Kameradschaftabend mit Filmvorführung vom 80-jährigen Gründungsfest.

8.10.1980

GASPOLTHOFEN

Im 3. halbjahr 1980\81 nehmen insgesamt 283 Schüler, 89 von der Volksschule und 194 von der Hauptschule, die Schulfahrt in Anspruch.

EMILIE FINDER. Der Volksschüler Jörg ORTMAYER, Kirchdorf Nr. 32 fand kürzlich einen Geldbeutel und gab diesen sofort bei der Gendarmerei ab.

(x)

BETRIEBSAUSFLUG DER FIRMA GRUBER. Der diesjährige Betriebsausflug der Firma Gruber führte die Belegschaft mit deren Angehörigen in Form einer Herbstwanderung durch den schönen Haunzuckwald. Bei strahlendem Herbstwetter und guter Laune wanderte die 50 Personen zählende Gruppe von Wiesfleck nach Haug a.H. Auf dem Plateau gab es eine Stärkung bei Bier und selbstgebackenem Essen. Ein großer Erlebnis für die Kinder war die Fahrt mit der Hegl-Bahn von der Lufenhöhe. Zum Heimtransport wurde die "Heger Lin" besauftragt. Die "temperamentvolle" Lokalbahn brachte die fröhlichen Wanderer zurück nach Gaspolthofen.

(x)

Bitte verlässlich bringen - Firma Gruber hat schon mehrmals inseriert (Textologie etc.)

8.10.1980

M o s e r Helmuth

8.10.1980

M o s e r Helmuth, Gasp-
oltshofen

8.10.1980

~~XXXXXXXXXXXX~~AL TENHOF a.H.

Der Ausbau der restlichen Ortschaftswege im Behindertendorf wurde nun mit der Asphaltierung abgeschlossen. Die Gesamtkosten dieses Straßenneubaus einschließlich Staubfreimachung werden sich auf rund 1,2 Millionen Schilling belaufen.



AL TENHOF a. H. Der Ausbau der restlichen Ortschaftswege im Behindertendorf wurde nun mit der Asphaltierung abgeschlossen. Die Gesamtkosten dieses Straßenneubaus einschließlich Staubfreimachung werden sich auf rund 1,2 Millionen Schilling belaufen. Foto: WZ/Moser

Am 17. Oktober die Kameradschaftsfahrt für die Bürgermeister BERGER an der Spitze und Elisabeth GRAB, Gaspoltshofen 97. Bitte sich auch eine Abordnung

Einem Erntedankfest am 17. Oktober die Fachgruppe. Für gute Unterhaltung sorgte die Tanz- und Unterhaltungskapelle Zartnauer.

Der Kameradschaftsfahrt veranstaltet am Freitag, 17. Oktober im Gasthof Heli-Börsinger einen

Kameradschaftsfahrt mit Filmvorführung vom 80-jährigen Gründungsfest.

GA SPOL TSHOFEN

8.10.1980

M o s e r Helmuth

Im 2. Juli 1980\81 nahmen insgesamt 283 Schüler, 99 von der Volksschule und 194 von der Hauptschule, die Schölerfreizeit in Anspruch.

EMILIONER FINDER. Der Volksschüler JOJO ORTMAYER, Kirchdorf Nr. 35 fand kürzlich einen Geldbeutel und gab ihn sofort bei der Gendarmerie ab.

BETRIEBSAUSFLUG DER FIRMA GRUBER. Der die ständige Betriebsausflug der Firma Gruber führte die Baugesellschaft mit deren Angehörigen in Form einer Herbstwanderung durch den schönen Hainzackwald. Bei strahlendem Herbstwetter und guter Laune wanderte die 50 Personen zählende Gruppe von Wiesfleck nach Haag a.H. Auf dem Plateau gab es eine Stärkung bei Bier und selbstgebackenen Essen. Ein großes Erlebnis für die Kinder war die Fahrt mit der Hefi-Bahn von der Luisenhöhe. Zum Heimtransport wurde die "Hanger Line" beauftragt. Die "Transportlinie" Lokalbahn brachte die frühlichen Wanderer zurück nach Gaspoltshofen.

Bitte verlässlich bringen - Firma Gruber hat schon mehrmals in der (Textorgie etc.)

08er.01.8

8.10.1980

-gas2, nt GASPOLTSHOFEN
nsforat la

.H.s M Moser Helmut

BEERDIGT wurde am 8. Oktober der Landarbeiter i.R.
Friedrich ZAUNER (81), Gaspoltshofen 39. Der Ver-
storbene war 27 Jahre Zeigwart des Kameradschafts-
bundes und dessen Ehrenmitglied. ZAUNER war auch
jahrelang in der Pfarrkirche als Zechprobst tätig
und Mitglied des Seniorenbundes. Die letzte Ehre
erwiesen ihm darauf die Musikkapelle sowie der
Kameradschaftsbund. Für letzteren hielt Bürgermeister
BERGER vor dem Kriegerdenkmal einen Nachruf.

GOLDENE HOCHZEIT feierten am 13. Oktober die
Ehegatten Franz und Elisabeth GRASL, Gaspoltshofen 97.

Als Gratulant stellte sich auch eine Abordnung
der Gemeinde mit Bürgermeister BERGER an der Spitze
ein und überbrachte einen Geschenkkorb sowie die
Jubiläumsgabe sowie eine Ehrenurkunde des Landes OÖ.

Einen Erntetanz veranstaltete am 11. Oktober die
Fachgruppe. Für gute Unterhaltung sorgte die Tanz-u.
Unterhaltungskapelle Zarathustra.

Der Kameradschaftsbund veranstaltet am Freitag,
17. Oktober im Gasthof Hall-Bürstinger einen

Kameradschaftsabend mit Filmvorführung vom 80-jährige
Gründungsfest.

08er.01.21

15.10.1980

ntum GASPOLTSHOFEN

Moser Helmut

GEBOREN wurde den Ehegatten Erna und Maximilian
LEINER, Lehrerin und Betriebselektriker, Eggerding 20
ein Bernhard.

GEHEIRATET haben der Schlosser Alfred LEINER,
Eggerding 20 und die Verkäuferin Maria STOIBER,
Neukirchen b. Lambach.

GESTORBEN ist der Kraftfahrer i.R. Josef GRUBER (71),
Bezirksaltenheim.

Der nächste Amtstag des Notars findet am
Donnerstag, 30. Oktober im Gasthaus Bürstinger
statt.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter
hält am Dienstag, 28. Oktober von 8-12 Uhr in der
Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Zur Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes
am 11. Oktober konnte Obmann NEUHOFER als Ehren-
gäste Fachreferent Dr. ECKERSTORFER, Bezirksobmann
OAR i.R. GRABMAYR, Bürgermeister BERGER sowie
ÖVP-Ortsparteiobmann VORABERGER willkommen heißen.

reich
baut

Wer zur Länderbank kommt, hat
einen Partner für seine Geldangele-
genheiten; auf den er immer zählen
kann.

Wer zur Länderbank kommt, hat
einen Partner für seine Geldangele-
genheiten; auf den er immer zählen
kann.

Länderbank-Sparbrief

Der Sparbrief wird 3 Jahre nach dem Ausgabebet-
rag fällig. Sie können in Ihre Länderbank
einen Sparbrief auf den Tag und
Jahr festlegen. Wie Sie wissen, erzielen Sie bei
der Länderbank eine Verzinsung von 6% pro Jahr.

Der Sparbrief wird 3 Jahre nach dem Ausgabebet-
rag fällig. Sie können in Ihre Länderbank
einen Sparbrief auf den Tag und
Jahr festlegen. Wie Sie wissen, erzielen Sie bei
der Länderbank eine Verzinsung von 6% pro Jahr.

0891.01.21

GASPOLTSHOFFEN

15.10.1980

M. a. s. e. r. Helmut



GASPOLTSHOFFEN. Der sogenannte Grieslerberg bedürfte einer dringenden Sanierung. Diese wurde nun mit der Staubfreimachung auf einer Länge von rund 420 Metern durchgeführt. Die Gesamtkosten dafür werden sich auf etwa 300.000 S belaufen. Mit der Staubfreimachung dieses Straßenstückes wurde nun das umfangreiche Straßenbauprogramm für 1980 größtenteils abgeschlossen. Foto: WZ/Moser

Erstellt von: M. a. s. e. r.

Text hierzu: GASPOLTSHOFFEN. ~~XXXXXXXXXXXX~~

~~XXXXXXXXXXXX~~ Auf Grund des äußerst schlechten Zustandes bedurfte der sogenannte Grieslerberg einer dringenden Sanierung. Diese wurde nun mit der Staubfreimachung auf einer Länge von rund 420 Metern durchgeführt. Die Gesamtkosten hierfür werden sich auf zirka 300.000 Schilling belaufen.

Mit der Staubfreimachung dieses Straßenstückes wurde nun das äußerst umfangreiche Straßenbauprogramm 1980 größtenteils abgeschlossen.

Der nächste Amtstag

Donnerstag, 30. Oktober im Gasthaus Büdingen

stetig

...

Die Personalverwaltung der Arbeiter hilft am Dienstag, 28. Oktober von 8-12 Uhr in der

Arbeiterkammer Grieskirchen einen Spruchtag ab.

...

Zur Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes am 11. Oktober konnte Obmann NEUBERGER als Ehren-

gäste Fachreferent Dr. ECKERTSCHKE, Bezirksobmann

DR. I. R. GRABMAYR, Bürgermeister BERGER sowie

ÜVP-Ortsgruppenleiter VORBERGER willkommen heißen.

0891.01.21

GASPOLTSHOFFEN

20.10.1980

M. a. s. e. r. Helmut

Der Kameradschaftsbund Gaspoltshofen lud am Freitag, 17. Oktober zu einem KAMERADSCHAFTSABEND, der zu einem schönen Erfolg wurde. Obmann BAUMGARTNER konnte hierzu viele Kameraden sowie deren Gattinnen und Freunde des Kameradschaftsbundes willkommen heißen. Als Ehrengäste kamen u.a. 3. Landtagspräsident Ökonomierat BACHINGER, Dechant Kons. Rat HUMER, Bürgermeister BERGER sowie die Ehrenobmänner Oberst i.R. GRÜBWANG und Hermann HUEBER.

Anschließend wurde die Fahnenpatin Pauline MAIER, Unterauffnung durch den Obmann mit der Ehrenbroche in Gold ausgezeichnet. Die ebenfalls anwesende Fahnenmutter Theresia KEHRER, sie erhielt diese Auszeichnung bereits in früheren Jahren, wurde ebenfalls mit einem Blumenstrauß geehrt. Zu einem echten Höhepunkt gestaltete sich die anschließende Vorführung der Dias und eines Filmes vom 80-jährigen Gründungsfest am 5. u. 6. Juli dieses Jahres, welches für die Ortsgruppe bekanntlich zu einem schönen Erfolg ~~xxxxxx~~ führte. Dias und Film wurden wiederum in bewährter Weise von Hauptschullehrer DOPPELBAUER vorgeführt. -

- Im Verlaufe einer ~~xxxxxx~~ Kameradschaftsbund Bezirksversammlung Grieskirchen/Eferding am 12. Oktober in Prambachkirchen, wurde dem seit 1972 für den

20.10.1980

15.10.1980

20.10.1980

GASPOLTSCHOFEN

M o s e r Helmuth

GASPOLTSCHOFEN

M o s e r Helmuth

Nach den Tätigkeitsberichten des Obmannes und
von Schriftführer Ferdinand GRUBER hielt Bürgermeister
BERGER eine Ansprache. Fachreferent Dr. ECKERSTORFER
behandelte in seinem Hauptreferat das österreichische
Erbrecht. Bei der Ersatzwahl wurde Hermann ZWEIMÜLLER
zum 2. Obmann-Stellvertreter gewählt.

Ortsverband GASPOLTSCHOFEN unermüdlich tätigen
Obmann Friedrich BAUMGARTNER aus den Händen von
Bezirksobmann LUDWIG (Grieskirchen) das Landesver-
dienstkreuz in Gold überreicht. Die Ortsgruppe
zählt mit 266 Mitgliedern zum stärksten im Bezirk.

DAZU BITTE

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : G A S P O L T S C H O F E N . Anlässlich eines
Kameradschaftsabends des Kameradschaftsbundes
überreichte Obmann BAUMGARTNER der Fahnenpatin
Pauline MAIER, Unteroffizier die Ehrenbrotsche
in Gold. Obmann BAUMGARTNER wurde kürzlich mit dem
Landesverdienstkreuz in Gold ausgezeichnet.



Anlässlich eines Kameradschafts-
abends überreichte Obmann Baum-
gartner der Fahnenpatin Pauline
Maier, Unteroffizier, die Ehrenbrotsche in Gold.

22.10.1980

M o s e r H e l m u t h

GASPOLTSHOFEN

Ortsverband GASPOLTSHOFEN unentgeltlich fällig
Opmann Friedrich BAUMGARTNER aus den Händen von
Bezirksobmann LUDWIG (Grieskirchen) das Landesver-
dienstkreuz in Gold überreicht. Die Ortsgruppe
zählt mit 266 Mitgliedern zum städtischen im Bezirk.

DAU BITTE

F o d v o n : M o s e r

T e x t h i e r u n d : GASPOLTSHOFEN. Anlässlich eines
Kameradschaftstages des Kameradschaftsbundes
überreichte Opmann BAUMGARTNER der Fahngemein-
schaft Pauline MAIER, Unterföhring die Ehrennadel
in Gold. Opmann BAUMGARTNER wurde kürzlich mit dem
Landesverdienstkreuz in Gold ausgezeichnet.

Schallbach:
ngl. Grieskirchen, Tel. 07248/2556.
Schallbach.

Reinbach,
Hörsing:
mpacher, Telefon 07732/2900.

Andrichsfurt, Tel. 07750/440.

auerbach, Bruck-Waasen:
Natterbach, Telefon 07278/263.

Karlenkirchen, Michelsbach:
izenkirchen, Telefon 07277/7334.

Telefon 07733/357.

Wieser, Raab, Telefon 07762/8118.
Inberger, Peuerbach, Tel. 07270/214.
r. Gaspoltshofen, Tel. 07735/261.

22.10.1980

GASPOLTSHOFEN

22.10.1980

M o s e r H e l m u t h

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates am
wurde beschlossen, für den Güterwegbau Häftberg II
Darlehen in Höhe von S 200.000.- aufzunehmen.

Die Arbeiten für die Staubfreimachung des Griesler-
berges wurden nachträglich an die Firma Hofmann,
Redham vergeben. Die Kosten werden sich auf rd.
280.000.- Schilling belaufen. Die Straßenbeleuchtung
im Ortsgebiet entlang der Gallspacher-Bundstraße
von der Abzweigung Kirchdorf bis zur Riffseisen-
Kasse wird durch die ^{bringung} ~~Anwendung~~ von sieben Licht-
masten verbessert. Die Arbeiten in der Höhe von
rund 70.000.- Schilling wurden an die heimische
Firma Mayr-Reichl vergeben. Die Richtlinien hin-
sichtlich der Ersatzforderungen an Gemeindeorgane
werden auch auf Gemeindeorgane Anwendung finden.

~~Der~~ Verwaltungskostenzuschlag für Neubauwohnungen
der Gemeinde wurde von S 80,- auf S 150,- pro Jahr
und Wohneinheit festgesetzt. Die Landesregelung
bezüglich Gewährung von Schulbeihilfen für die Kinder
von Bediensteten wird angewendet. Der ^{Kanzlei-} ~~praktikant~~
~~Wilhelm DOPPLER~~ wird mit 1.1.1981 in das
Vertragsbedienstetenverhältnis übernommen. In weiterer
Folge wurde eine Ansuchen des Gemeindegerechts
Johann NEUHOFER um Versetzung in den Ruhestand mit
1.1.1981 ~~positiv~~ erledigt und ein neuer Dienst-

22.10.1980

GASPOLTSHOFEN M

22.10.1980

M o s t e r Helmuth

posten ausgeschrieben. Der Prüfungsbericht der
Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zum Rechnungs-
abschluss 1979 wurde positiv zur Kenntnis genommen.

22.10.1980

M o s t e r Helmuth

FOTOCUB GASPOLTSHOFEN VIERTER DER ÖSTERREICH- MEISTERSCHAFT !

Auf einen beachtenswerten Erfolg kann der Fotoclub
Gaspoltshofen mit Recht stolz sein. Bei der heurigen
Österreichmeisterschaft in Farbdia, durchgeführt von
der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Lichtbildner,
konnte das bisher beste Ergebnis in der Clubgeschichte
erzielt werden: Ein 4. Platz in der Clubwertung.

Der Erfolg ist umso erfreulicher, da heuer eine
Rekordbeteiligung an der Österreichmeisterschaft zu
verzeichnen war (2.000 Dias wurden eingereicht) und
renommierte und wesentlich ältere Clubs geschlagen
werden konnten.

Wie ausgeglichen die Mannschaft ist, zeigt, daß in der
Sparte Dokumentarfotografie (Themen: Mensch im Beruf,
Barock in Österreich) und in der Fotokunst jeweils der
4. Mannschaftsrank erkämpft werden konnte. Den größten
Einzelerfolg konnte Richard LASTHOFER verzeichnen, der
in der Sparte Dokumentarfotografie eine Bronzemedaille
erringen konnte. Das erfolgreiche Team aus Gaspoltshofen
bestand aus folgenden Damen und Herren: Margit DOPPEL-
BAUER, Helga GOTTHALMSEDER, Maria GRUBER, Alois DOPPEL-
BAUER, Gerold GOTTHALMSEDER, Fred GRUBER, Christoph
HERNDLER, Karl HERNDLER, Richard LASTHOFER, Hans
MÜLLNER, Johann OBERHUMER, Erwin OLLINGER u. Rudolf

POTZI.- Die preisgekrönten Dias und Serien werden in
Gaspoltshofen Anfang Jänner in einer öffentlichen
Veranstaltung vorgeführt.

22.10.1980

22.10.1980

29.10.1980

29.10.1980

GASPOLTSHOFEN M

M o s t e r H e l m u t h

GASPOLTSHOFEN M

M o s t e r H e l m u t h

ARZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 1./2.11.

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Baudrexler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

XXXXXXENDEERDICT wurde am 21. Oktober die

Landwirtin i. R. Maria MÜSENER (60), Jeding 15.

Auch die Musikkapelle gab ihr das letzte Geleit.

Eine Weihnachtsbuchausstellung veranstaltete

das kath. Bildungswerk am 26. Oktober.

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 8./9.11.

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

Dr. Züpfli, Bachmanning, Tel. 07735/303.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,

13. November in Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Die nächste Altkleidersammlung des Roten

Kreuzes für 1980 findet am Samstag, 15. November

statt.

Renoviert wurde das gemeindeeigene Wohnhaus

Gaspoltshofen Nr. 42, welches 1892 erbaut wurde.

Bis 1950 es Volksschule, nun ist es schon seit langem

Lehrerwohnhaus. Mit der Fasadenerneuerung wurde ein

weiterer Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes

geleistet.

Anlässlich einer Jungmusikerleistungsprüfung des

Bezirktes Grieskirchen gab es für die Teilnehmer

des Musikvereines Gaspoltshofen folgende hervorzu-

hebende Ergebnisse: Kapellmeister Josef SÜLLINGER
(Klarinette) Jungmusikerleistungsabzeichen in
Gold mit Auszeichnung, Karl HERNDLER ^(Horn) in Silber,
Judith SPICKER (Querflöte) in Bronze mit Auszeichnung,
Andrea HOFWIMMER (Querflöte), Bronze mit Auszeichnung.

08er.01.85

GASPOLTSCHOFEN M

29.10.1980

M 03502210 Helmuth

GASPOLTSCHOFENS STANDESBEAMTIN GAB IHR JA-WORT !!



ganz verlässlich
oto einschalten !!!)
eit Mai 1979 ist
ne VOGL, Oberepfen-
bliche Standesbeamtin
reits 35 Ehepaare.

Sie ehelichte am
Johann LIDAUER,

Als Gratulant für die Vo
FEISCHL so
GASPOLTSCHOFEN. Seit Mai 1979 ist die
Gemeindebedienstete Christine Vogl,
Oberepfenhofen, erste weibliche Standes-
beamtin der Gemeinde. Sie traute in ihrer
Amtszeit bereits 35 Ehepaare. Nun gab sie
selbst das Ja-Wort. Am 25. Oktober heira-
tete sie den Volksschullehrer Johann Li-
dauer. Als Gratulanten stellten sich für die
Gemeinde Bürgermeister Berger sowie die
Kollegenschaft ein. Foto: WZ/Moser

Freiung stand die Schüler Spalier.

08er.10.85

30. Okt. 1980

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaspoltshofen hat in
seiner Sitzung am 15.9.1980 einstimmig beschlossen,
Ökonomierat, 3. Landtagspräsidenten BACHINGER zum
Ehrenbürger zu ernennen. Der Rat hat
Anlässlich einer Festsetzung am Nationalfeiertag fand
im Kultursaal der Gemeinde die offizielle Feier statt.
Bürgermeister BERGER konnte hierzu den neuen Ehren-
bürger sowie seine Gattin und die Familienangehörigen
herzlich willkommen heißen. Als Ehrengäste konnte
weiterer Hofrat Bezirkshauptmann Dr. BAUMBARTNER
sowie den Präsidenten des O.Ö. Gemeindebundes Bgm
STUMPFEL begrüßen. Bürgermeister BERGER nahm diese
Festsetzung zum Anlaß, um einen kleinen Rückblick
über die vergangenen Jahrzehnte seit Kriegsende zu
halten. Unter anderem verwies er darauf, daß seit 1945
in Gaspoltshofen wirklich gut zum Wohle der Gemeinde
zusammengearbeitet wurde und dies das Grundbestreben
aller Parteien und aller Gemeinderäte war.
Anschließend würdigte er die besonderen Verdienste
des neuen Ehrenbürgers. BACHINGER war von 1967 bis
1973 Bürgermeister. Bereits im Jahre 1949 wurde er
bei der Landtagswahl in den O.Ö. Landtag gewählt.
BACHINGER ist seit mehr als 25 Jahren als Landtags-
präsident in Funktion. Der Festredner brachte zum
Ausdruck, daß das für die ganze Gemeinde zur Ehre ge-

0891 JKO .0 E

30. Okt. 1980

reicht und dadurch die Gemeinde zu Ansehen gelangt
"Gaspoltshofen war immer schon ein Boden, wo
politische Funktionäre emporgearbeitet haben",
so der Bürgermeister. Bei den Aufgaben, die unter die
Bürgermeisterzeit des Geehrten gefallen sind, führte
er u.a. folgende Arbeiten an: Ausbau der Gaspoltshofener
und Niederthalheimer Landesstraße mit der Überführung
über die Bahn, Volksschulneubau in Altenhof a.H.,
Beginn der Ortskanalisation sowie Beginn des
Volksschulneubaus in Gaspoltshofen. Hierzu hob er
besonders den großen Turnsaal im Ausmaß von 37 x 18 m
hervor, auf den die Bevölkerung besonders stolz ist.
Neben verschiedenen Straßenbauten wurden unter der
Periode BACHINGERS auch zwei größere Betriebe ange-
siedelt. Für die Errichtung des Bezirksaltenheimes
hat sich der Geehrte ganz besonders eingesetzt, Mehr
als 100 Menschen haben dadurch im Ort eine neue
Heimat gefunden. BACHINGER war aber auch schon von
1955 bis 1967 im Gemeinderat und Gemeindevorstand
tätig und hat dort auch wesentlich zum Aufstieg
Gaspoltshofens seinen Beitrag geleistet, führte
der Bürgermeister weiters aus.
Anschließend überreichte Bürgermeister BERGER
Ök. Rat 3. Landtagspräsidenten Alois BACHINGER die
Ehrenbürgerurkunde und der Gattin einen Blumenstrauß.

0891 JKO .0 E

30. Okt. 1980

In der Folge sprach Bezirkshauptmann Hofrat Dr.
BAUMGARTNER zur Festversammlung, und gratulierte
den Ausgezeichneten zur Ehrenbürgerernennung und
danke ihm für die gute Zusammenarbeit. In seiner
Rede stellte der Bezirkshauptmann u.a. fest, daß es
auch heute eine große Ehre darstellt, wenn man als
Gemeindebürger die Ehrenbürgerwürde verliehen erhält.
Gaspoltshofen erwähnte er als eine Gemeinde, die im
Bezirk Gleskirchen, mit wenigen Ausnahmen, wie
keine andere an wirtschaftlicher Stärke nach 1945
gewachsen ist, was er persönlich als ein Verdienst
der Spitzenpolitiker, die aus der Gemeinde hervor-
gegangen sind, betrachtet.
Gemeindebundpräsident Bgm. STUMPFL hob in seiner An-
sprache u.a. hervor, daß das Nächste, was eine
Gemeinde auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen ver-
leihen kann, das Ehrenbürgerrecht ist. "BACHINGER
hat sich durch Jahrzehnte hindurch persönlich um
Anliegen angenommen, die über den Rahmen seiner Tätig-
keit hinaus gegangen sind und dadurch dem Wohle der
Gemeinde gedient haben", so der Präsident. Abschließend
überbrachte er dem Geehrten namens des Gemeindebundes
herzlich Glückwünsche.
LANDtagspräsident BACHINGER erwähnte in seinen Dankes-
worten, daß es für ihn die wohl höchste Auszeichnung

0801.170.00

30. Okt. 1980

GASPOLTSHOFEN

5.11.1980

M o s e r Helmuth

set, von der eigenen Heimat anerkannt, gestützt
und mitgetragen zu werden.
In Anbetracht der Festsetzung brachten die Musik-
kapellen Gaspoltshofen und Altenhof a.H. dem
neuen Ehrenbürger ein Ständchen. Die Ehrenbürger-
feier wurde daraufhin mit einem gemütlichen
Beisammensein, bei dem die Liedtafel verschönerte,
beendet. Gaspoltshofen erwähnte, dass die im
Bezirk G. festlichen, mit wenigen Ausnahmen, als
keine andere an wirtschaftlicher Stärke nach 1945
gewachsen ist, was er persönlich als ein Verdienst
der Gaspoltshofer, die aus der Gemeinde hervor-



Ökonomierat 3. Landtagspräsident Bachinger wurde Ehrenbürger der Gemeinde. Von links Bürgermeister Berger, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Baumgartner, das Ehepaar Bachinger und Bürgermeister LAbg. Stumpf.

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht am 15./16.

November für Gaspoltshofen, Bachmanning u.Offenhausen

Dr.Tockner, Gaspoltshofen, Tel.07735/242.

GEBOREN wurde den Ehegatten Christine und Johann

GRAUSGRUBER, Unterbergham 2 ein Johannes.

Das Katholische Bildungswerk und die Kath.Frauen-

bewegung veranstalteten am 3.11. einen Vortrag

zum einem Problem unserer Tage: "Sucht- und Rausch-

gift - Gefahren und deren Begegnung". Es sprach

Dipl.Sozialarbeiter Manfred RUSCHAK, Linz.

Der Landesaltentag wird in der Gemeinde am Sonntag,

16. November um 14 Uhr im Saale des Behindertendorfes

Altenhof a.H. durchgeführt.

Der Fotoclub Gaspoltshofen zeigt am Sonntag,

16. November um 20 Uhr im Gasthof Söllinger seine

Leistungsschau 1980. Auf dem Programm steht eine

Ergänzung der Dokumentation "Einst und jetzt" von

HL Alois DOPPELBAUER sowie eine Publikumsjurierung

der Clubmeisterschaft 80 zu den Themen: Landschaft

und Architektur in OÖ. Diese Leistungsschau wird am

Sonntag, 23. November um 20 Uhr im Behindertendorf

Altenhof a.H. nochmals vorgeführt.

Am 12.11.80
November für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Offenhausen
Dr. Tackner, Gaspoltschhofen, Tel. 0733/252.

geboren wurde den Ehegatten Christian und Johanna
GRAUSGRUBER, Unterbergham 2 ein Johannes.

Das katholische Bildungswerk und die Kath. Frauen-
bewegung veranstalteten am 3.11. einen Vortrag
zum einem Problem unserer Tage: "Sucht- und Rausch-
gift - Gefahren und deren Begegnung". Es sprach
Dipl. Sozialarbeiter Manfred RUSCHAK, Linz.

Der Landesrat wird in der Gemeinde am Sonntag,
12. November um 14 Uhr im Saal des Behindertentages
Offenbach a.H. durchgeführt.

Der Fotoclub Gaspoltschhofen zeigt am Sonntag,
12. November um 20 Uhr im Gasthof Söllinger seine
Leistungsarbeiten 1980. Auf dem Programm steht eine
Ergänzung der Dokumentation "Einst und Jetzt" von
Hr. Alois DOPPELBAUER sowie eine Publikumsjurierung
der Klummeisenschaft 80 zu den Themen: Landschaft
und Architektur in OÖ. Diese Leistungsarbeiten wird am
Sonntag, 23. November um 20 Uhr im Behindertentag
Offenbach a.H. nochmals vorgeführt.

GASPOLTSCHOFEN EHRT VERDIENTE GEMEINDERÄTE.

Bei der jüngsten Festsitzung am 26. Oktober,
Anlaß war die Ehrenbürgerfeier für Ök. Rat 3. Landtags-
präsident BACHINGER. Wir berichteten ausführlich
darüber, wurde den mit der letzten Funktions-
periode ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedern
für ihre Öffentlichkeitsarbeit Dank und Anerkennung

ausgesprochen. Bürgermeister BERGER würdigte in
Anwesenheit von Bezirkshauptmann Hofrat Dr. BAUMBARTNER
und dem Präsidenten des o.ö. Gemeindebundes
Bgm STUMPFL, ihre Verdienste und überreichte Ihnen
zur Erinnerung eine Urkunde.

Geehrt wurden: Gemeinderat Horst EMATHINGER, Ober-
bergham. Er war von 1973 bis 1979 im Gemeinderat
und Mitglied des Bade- bzw. Umweltausschusses.

Gemeinderat Johann GRAUSGRUBER, Unterbergham war von
1973 bis 1977 Ersatzmitglied im Gemeinderat und von

1977 bis 1979 Gemeinderat. Gemeinderat Eras SEIRINGER,
Unteraffnang war von 1955 bis 1961 und von 1973 bis
1977 Mitglied des Gemeinderates und Prüfungsausschusses.

Gemeinderat Hubert KIENAST, Hürbach gehörte von 1967
bis 1979 dem Gemeinderat an und war außerdem Mitglied
des Prüfungs- und Bau- bzw. Straßenausschusses.

Vizebürgermeister Leopold VOGL, Oberepfenhofen war von
1961 bis 1979 im Gemeinderat und seit 1973 Vizebürger-

5.11.1980

M o s e r Helmuth

meister. VOGL war weiters in seiner 1. Periode Mitglied
des Bauausschusses, in der 2. Periode Obmann des
Finanzausschusses und in der 3. Periode Mitglied
des Bauausschusses und Gemeindevorstandsmitglied.
GEMEINDERAT Johann GRUBER, Kirchdorf war von 1955
bis 1979 im Gemeinderat und somit ältestgedienter.
Er war weiters 1 Periode Obmann des Finanzausschusses
und 2 Perioden im Gemeindevorstand tätig.



Die ausgeschiedenen Mitglieder des Gemeinderates wurden anlässlich einer Festsitzung geehrt: v. l. (stehend) Kienast, Emathinger, Gruber, Vogl, Grausgruber, Seiringer; Bürgermeister Berger, OR Bachinger und Amtsleiter Neuhofer (sitzend).

GASPOLTSCHOFEN

12.11.1980

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 22. und
23. November für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offen-
hausen Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/221.

Mit Stichtag 3.12.1980 wird in der Gemeinde als
Stichprobenerhebung eine allgemeine Viehzählung
durchgeführt. ¶

BAUTÄTIGKEIT. Ulrich und Christine WIESINGER,
Stümerberg 3 - Errichtung einer Gerätehütte mit
Garage; Hermann HARTMANN, Gaspoltshofen 114 - Er-
richtung von Büro, Lagerraum u. Betriebswohnung;
Franz u. Pauline MAIER, Unteraffwang 3 - Einbau
einer Ölfeuerungsanlage samt Öllagerung; Johannes
und Monika LINORDNER, Kirchdorf 6 - Errichtung eines
Wohnhauses mit Garage; Alois und Hermine OBERBAUER,
Höft 9 - Teilneubau des Wohngebäudes.

Beim Gemeindeamt gelangt ein Vertragsbediensteten-
posten (Kanzleikraft) zur Ausschreibung. Bewerbungen
hierfür sind noch bis spätestens 24. November
möglich.

Ärztlichen Wochenkassenverband am 22. und
23. November für Gaspoltschhofen, Bachmanning u. Gfren-
hausen Or. Dörfling, Gaspoltschhofen, Tel. 07332/521.
Mit Freitag 7.12.1980 wird in der Gemeinde als
Stichtagsveranstaltung eine allgemeine Versammlung
durchgeführt.
BAPTISTEN, Ulrich und Christine WIESINGER,
Stübenberg 3 - Errichtung einer Gerüsthütte mit
Berge; Hermann HARTMANN, Gaspoltschhofen 114 - Er-
richtung von Büro, Lagerhaus u. Betriebswohnung;
Franz u. Pauline MAIER, Unterföhring 3 - Einbau
einer Lüftungsanlage samt Ölheizung; Johannes
und Monika LINDNER, Kirchdorf 6 - Errichtung eines
Wohnhauses mit Garage; Alois und Hermine OBERBAUER,
Höf 9 - Teilneben des Wohnhauses.
Beim Gemeindevorstand gelangt ein Verträgebedingter
posten (Kanzlei) zur Ausschreibung. Bewerbungen
hierfür sind noch bis spätestens 24. November
möglich.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

ERFOLGREICHES POSAUNENQUARTETT AUS GASPOLTSHOFEN.

Beim Bundes-Kammermusik-Wettbewerb "Spiel in kleinen
Gruppen des ÖBV in Grödig bei Salzburg, hatte jedes
Bundesland die Möglichkeit, die besten Gruppen, die
im Frühjahr bei den Landesauscheidungen ermittelt
wurden, zu entsenden. Von 36 teilnehmenden Gruppen
stellte Oberösterreich ein Aufgebot von 3 Gruppen,
unter anderem ein Posaunenquartett aus Gaspoltschhofen.
Die 4 jungen, ambitionierten Musikanten traten in der
Leistungstufe C an (das ist die höchste Leistungs-
stufe) und erreichten mit dem Stück "5 Miniaturen"
von Ernst Majowsky (Anm.: "Miniaturen" = eigentlich
kleine Bilder in alten Handschriften und Büchern,
in der Musik etwa soviel wie kleine Tondichtungen -
im speziellen verarbeitete Majowsky zum Teil bekannte
Volkslieder (z.B. Schlaf, Kindlein, schlaf) in ge-
konnter Weise.) einen sehr guten ersten Rang. Ein
interessantes Detail im Rande: Das Posaunenquartett
war beim Bundes-, wie auch schon beim Landeswettbe-
werb einzig in seiner Art, eine Tatsache, die den
Wert dieser Leistung besonders unterstreicht.
Bemerkenswert auch die beiden anderen Gruppen: das
gemischte Trio, ebenfalls aus Gaspoltschhofen, in der

12.11.1980

GASPOLTSHOFEN

12.11.1980

M o s e r Helmuth

Besetzung 2 Klarinetten und Posaune, erreichte ebenfalls einen ersten Rang. Weiters wirkte das Belebungsbläserquintett der Militärmusik DÜ. mit.

Dazu bitte Foto von: M o s e r

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Die "glorreichen 4" Posaunisten v.l.n.r. Franz MALZER, Johann BERGER, Alfred PRECHTL und der Leiter des Quartetts Josef SÖLLINGER.



Die vier erfolgreichen Posaunisten von links: Franz Malzer, Johann Berger, Alfred Prechtl und der Leiter des Quartetts, Josef Söllinger. Foto: WZ/Moser

21.11.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 29./30.11. für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel. 07247/511.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag, 27. November im Gasthof Söllinger statt.

Das 80. Lebensjahr vollendete am 17.11. Theresia PILLWEIS, Leiten 3. Eine Abordnung der Gemeinde mit Bgm BERGER gratulierte und überreichte einen Geschenkkorb.

Eine Kinderlähmungsimpfung wurde am 20.11. durchgeführt.

Der LANDESAUTENTAG wurde diesmal in der Gemeinde am 16. November im Raiffeisensaal des Behinderten-dorfes festlich begangen. Bürgermeister BERGER konnte hierzu rund 250 Personen, darunter zahlreiche Behinderte, herzlich willkommen heißen. Für alle Teilnehmer gab es eine Gratisjause und Getränke.

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 29./30.11.
für Gaspoltschoffen, Bachmann u. Offenhausen
Dr. Baudaxler, Offenhausen, Tel. 07547/511.

Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
27. November im Gasthof Söllinger statt.

Das 80. Lebensjahr vollendete am 17.11. Therese
PILMEIS, Leiten 3. Eine Abordnung der Gemeinde
mit Bgm BERGER gratulierte und überreichte einen
Geschenkkorb.

Eine Kinderkrippungsbewerbung wurde am 20.11.
durchgeführt.

Der LANDESAUENTAG wurde diesmal in der Gemeinde
am 16. November im Ratskeller des Behinderten-
dorfes festlich begangen. Bürgermeister BERGER
konnte hierzu rund 250 Personen, darunter zahlreiche
Behinderte, herzlich willkommen heißen. Für alle
Teilnehmer gaben es eine Gratifikation und Getränke.

Der Gemeinderat beschloß in seiner Sitzung am 20.11.
den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 1980.

Dieser erhöhte sich im ordentlichen Nachtragsbudget
um 1,6 Millionen. Die Einnahmen und Ausgaben sind im
Anlageverzeichnis festgelegt.

Gepart waren Einnahmen von 18,1 Millionen Schilling,
tatsächlich nimmt die Gemeinde jedoch 19,7 Mill. S ein.

Die Mehreinnahmen ergeben sich in besonderen durch
den höheren Gewerbesteuerertrag (+670.000 S), sowie
den Anstieg der Lohnsteuer (+ 150.000 S) auf
Grund der Beschäftigungslage. Die Ertragsanteile
des Bundes liegen bei 200.000 S.

Die Ausgaben im ordentlichen Nachtragsvoranschlag
betrugen ebenfalls 19,7 Mill. S gegenüber 18,1 im
ordentlichen Voranschlag; dies bedeutet eine
Erhöhung der Ausgaben um 1,6 Mill. S.

Diese erhöhten Ausgaben werden hauptsächlich durch den
größeren Aufwand für den Ausbau der Gemeinde-
straßen (+ 630.000 S) sowie Mehraufwendungen an den
außerordentlichen Haushalt in Höhe von rd. 1,1 Mio S.

Im außerordentlichen Haushalt sind folgende Aus-
gaben erforderlich: Restfinanzierung Volksschulbau
S 206.000, Hauptschulbau 929.000 S, Ausbau der
Hundshager-Gemeindestraße 1,7 Mio S, Ausbau der Ort-
schaftsweg im Behindertendorf Altenhof 950.000 S,
Güterwegbau Häftberg II 900.000 S, Ausbau des land-
wirtschaftlichen Zufahrtsweges Hofing 275.000 S,

21.11.1980

21.11.1980

GASPOLTSCHOFEN

M o s e r Helmuth

Sicherung von Wirtschaftswegen 352.000 S, Kanalbau
 22,6 Mio, Ausbau der Straßenbeleuchtung
 220.000.-. Das Nachtragsbudget fand die einstimmige Zustimmung
 aller drei Fraktionen.
 Ein weiterer Punkt im Programm der Gemeinderatssitzung
 war die Genehmigung eines Nachtragsanbotes im Rahmen
 des Kanalbaues in Höhe von 9.040. Für das Bezirks-
 heimathaus Grieskirchen wird ab 1980 pro Jahr und
 Einwohner an den Verein ein Förderungsbeitrag in Höhe
 von 2,- geleistet. Mit dem Transportunternehmer
 Rudolf Fettingner Jun. wurde ein Vertrag über die
 Kindergartentreifahrt beschlossen.
 Die Entschädigung für den Hausmeister im Gemeindehaus
 Gaspoltshofen Nr. 94 wurde ab 1.1.1981 neu geregelt.
 Zum Kassensführer-Stellvertreter wurde der Gemeinde-
 beamtete Georg (EHART) bestellt.
 Die im Lehrerwohnhaus Gaspoltshofen Nr. 77 freie
 Wohnung wurde an die Hauptschullehrerin Gertraud
 RUMERSTORFER vermietet.

23.11.1980

GASPOLTSCHOFEN

M o s e r Helmuth

F o t o v o n : M o s e r

T e x t h i e z u : G A S P O L T S C H O F E N . Die Sektion
 Tischtennis der DSG UNION veranstaltete am
 22. November die 12. SCHÜLER-VEREINSMEISTERSCHAFTEN.
 Den Titel holte sich ohne Niederlage Klaus SCHÜRRER
 (Mitte) vor Stefan ALTENHOFER (links) und Hans Peter
 HARTMANN (rechts). Auf den weiteren Plätze n
 folgten Alfred OLZINGER, Andreas EHART und Michael
 OLZINGER. Die Sieger erhielten von Sektionsleiter
 Helmuth MOSER Pokale und Urkunden.

--- --



Bei den 12. Schüler-Vereinsmeisterschaften der Tischtennissection der Union Gaspoltshofen holte sich Klaus Schürer (Mitte) ohne Niederlage den Titel vor Stefan Altenhofer (links) und Hans Peter Hartmann (rechts). Die weitere Reihung: 4. Alfred Olzinger, 5. Andreas Ehart, 6. Michael Olzinger.
 Foto: WZ/Moser

23.11.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

26.11.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Ärztlichen Sonntags- und Feiertagsdienst ver-
sieht vom 6.-8.12. für Gaspoltshofen, Bachmanzing
und Offenhausen Dr. Züpfel, Bachmanzing, Tel.
07735/303.

GEBOREN wurde den Ehegatten Maria Anna und Albert
KÜSSLDORFER, Maurergeselle, Stömerberg 5 eine
Romana; Christine und Herbert MITTERMAYR, Kraftfahrer,
Oberaffnang 13 ein Herbert.

Der Pensionist Rudolf GÜRSCHL, Gaspoltshofen 85
vollendete am 26. November das 80. Lebensjahr.

Eine Abordnung der Gemeinde mit Bürgermeister BERGER
gratulierte und überbrachte einen Geschenkkorb.

Allenhof a. H. Eine Abordnung der
n 24. November einen weiteren
Der nächste Amtstag des Notars findet am Donnerstag,
4.12. im Gasthaus Bürstänger statt.

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hält am
Dienstag, 9.12. von 9-12 Uhr in der Bezirksbauern-
kammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

Die 25. Sparvereinsauszahlung mit Neuwahl des Obmannes
findet am 6. 12. im Gasthaus-Holl-Bürstinger statt.

Handball-Turnier am 26.11.1980

WAT Mergentzen	7	5	0	2	165:127	10
Eintracht Lohr	7	5	0	2	142:105	10
HC Kuppenfurt	7	5	0	2	144:137	10
Alte Union	7	4	1	2	123:100	9
SC Breda/Wer	7	3	1	3	105:102	7
UHC Tübingen	6	3	1	2	144:141	9
Union Hett	7	3	0	4	151:111	8
WAT Alzenhausen	7	3	0	4	114:126	8
Union Steinhilber	7	3	0	4	110:125	8
AVC Interregio Wehr	7	2	1	4	122:151	8
HSC Schönbach	7	2	0	5	135:180	4

26.11.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Ärztlichen Sontags- und Feiertagsdienst versieht am 13./14. Dezember für Gaspoltshofen, Bachmanning und Offenhausen Dr. Tackner, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

07735/242.

GEBORN wurde den Ehegatten Maria Ann und Albert KÜSSLDORFER, Mautergasse, Störmerberg 2 eine Roma; Christine und Herbert MITTERMAYR, Krafthof, Oberleng 13 ein Herbert.

Der Pensionist Rudolf GÜRSCHL, Gaspoltshofen 82 vollendete am 26. November das 80. Lebensjahr. Eine Abordnung der Gemeinde mit Bürgermeister BERGER



Die Preisträger der 2. Klasse B mit Volksschuldirektor Hermine Feischl und Raika-Ge
schäftsführer Direktor Franz Brunmair nach der Preisverteilung. Foto: WZ/Moser

4.12.1980

GASPOLTSHOFEN

4.12.1980

M o s e r Helmuth

Ärztlichen Wochenenddienst versieht am 13./14. Dezember für Gaspoltshofen, Bachmanning und Offenhausen Dr. Tackner, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242.

Der nächste Amtstag des Notars findet am

Donnerstag, 18. Dezember im Gasthaus Holl-Bürstinger statt.

Am 10. und 11. Dezember veranstaltet die SP-Orts-

gruppe im Kultursaal der Gemeinden um 20 Uhr einen Kurs für Blumengestecke. Es werden Bieder-

meiersträusschen, Gewürzsträusschen, Wand- und Tischgestecke gesteckt. Alle Blumenfreunde sind

zur Teilnahme eingeladen. Anmeldungen bei Familie Stieglbauer, Kirchdorf 32.

BAUTÄTIGKEIT. Wolfgang und Martha POLLY, Gaspoltshofen 37 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage.

BEERDIGT wurde Pensionist Karl ENNSER (78), Felling 8.

Die Musikkapelle sowie die Liedertafel, deren Ehrenmitglied der Verstorbene war, gaben ihm das letzte Geleit. Für letztere sprach Dr. Aichinger Abschiedsworte.

GESTORBEN ist der Sägearbeiter i.R. Matthias MEISINGER (74), Fading 16.

0801.12.80

4.12.1980

GASPOLTSHOFFEN M

M o s e r Helmuth

DER CHRONIST ERZÄHLT

Oktober bis Dezember 1930: Heimatrecht - Dem Konrad

WOLFF, Sattlermeister in Gaspoltshofen wird das

Heimatrecht zuerkannt. Brandschadenssammlung - Dem

PRAMMER Johann, Schmid in Oberndorf wird eine Brand-

schadenssammlung in der hiesigen Gemeinde bewilligt.

Armenhaus-Wegverlegung - Zwecks Durchführung dieser

Wegverlegung hat der Bauausschuß im Einvernehmen mit

dem Ortsschulrat und dem Kirchlichen Armeninstitut

die Sache zu prüfen. Grüninger Schotterweg - Die

Beschotterung dieses Weges wird Herrn Straßen-

kommisär Anton AIGNER, Oberaffnang übertragen.

Verbindungsweg Kronleiten-Mairhof - Der Weg ist

zwecks Ausbau mit dem Herrn Oberbaurat und Gemeinde-

vertretern zu begeben. - Die politische Situation

führte zur Auflösung des Parlaments. Am 9. November

waren Neuwahlen in den Nationalrat. Das Gesamt-

resultat aus der Gemeinde: Christlichsoziale 773,

Landbund 534, Sozialdemokraten 359, Heimabblock 174,

Schoberblock 26, Nationalsozialisten 6, Kommunisten

8, Volkspartei 4. Gesamtstimmen: 1885. -

Geburten im Jahre 1930: 73, Todesfälle: 64.

Das Jahr 1930 war ein wirtschaftlich schlechtes Jahr.

Die Gebrauchsgegenstände für die Landwirtschaft sind

sehr teuer. Die Steuern sehr hoch und eine Obstmiß-
ernte. Die Stimmung der Bevölkerung ist sehr gedrückt

0801.12.80

10.12.1980

GASPOLTSHOFFEN M

M o s e r Helmuth

SPARVEREIN GASPOLTSHOFFEN FEIERTE XX25-JÄHRIGES JUBILÄUM

Zur dies jährigen ~~BRANNXXXXXINXXXXX~~ JUBILÄUMS-

SPARVEREINSAUSZAHLUNG konnte Kassier BAUMGARTNER

als Ehrengäste Bürgermeister BERGER, Altbürgermeister

Ökonomierat MADER, Raika-Obmann MAIER sowie Dir.

BRUNMAIR von der Raiffeisenkasse willkommen heißen.

Wie der Kassier weiters berichtete, wurden an 113

Mitglieder heuer S 350.000,- ausbezahlt. Obmann

MAIER dankte anschließend für die große Sparfreudig-

keit und der Treue zur Raiffeisenkasse. Dir. BRUNMAIR

berichtete u.a., daß die Raiffeisenkassen in O.O. bereits über

1.300 Sparvereine betreuen. Bgm BERGER dankte den

Funktionären für ihre Arbeit, die sie in den ver-

gaggenen 25 Jahren geleistet haben sowie den Mit-

gliedern die ihrem Verein solange die Treue gehalten

haben. Anschließend wurde Obmann FÜRTHAUER, der

dem Verein 25 Jahre als Obmann vorstand und nun

zurückgetreten ist, zum Ehrenobmann ernannt. Der

Bürgermeister überreichte ihm eine Ehrenurkunde,

von der Raiffeisenkasse erhielt er einen Geschenkkorb.

Bei der anschließenden Neuwahl, vorgenommen durch

den Gemeindebeamten Helmuth MOSER wurde der Post-

beamte Eduard ROITHINGER, Watzing zum neuen Obmann

gewählt. Obmann-Stellv. Alois ANGERLEHNER, Kassier

Friedrich BAUMGARTNER, Stellv. Adolf PANZ und Schrift-

0887. St. 01

10.12.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Die Liedertafel Gaspoltshofen hat anlässlich

seiner Feierstunde den Elektrikermeister i.P.

Franz REICHL zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Geehrte war 45 Jahre Mitglied verschiedener

Gesangsvereine und Träger der goldenen Ehrennadel

des OÖ.-salzburgischen Sängerbundes.

Obmann Eras SEIRINGER hob in seiner Ansprache die

Verdienste des Sängerkameraden REICHL hervor. Be-

sonders würdigte er den Probenfleiß. Trotz zum

Teil heftiger Schmerzen (schwere Kriegsverletzung)

nahm Franz REICHL regelmäßig an den Proben teil und

gab damit seinen jüngeren Sängerkameraden ein vor-

bildliches Beispiel an Probenfleiß.

Bürgermeister MAX BERGER dankte ihm ebenfalls namens

der Gemeinde für die kulturelle Arbeit in der Gemeinde.

Die Sängerkameraden geleiteten mit einigen Chören

das neue Ehrenmitglied in den gesundheitlich bedingten

Ruhestand.

Dazu bitte Foto von: M o s e r

Text hierzu: Auf unserem Foto das neue Ehren-

mitglied der Liedertafel Franz REICHL (links) mit

Obmann Eras SEIRINGER (rechts).



GASPOLTSHOFEN. Die Liedertafel ernannte den Elektrikermeister i. P. Franz Reichl zum Ehrenmitglied. Der Geehrte war 45 Jahre Mitglied verschiedener Gesangsvereine und ist Träger der goldenen Ehrennadel des OÖ.-Salzburgischen Sängerbundes. Obmann Seiringer hob in seiner Ansprache die Verdienste des Sängerkameraden hervor. Die Sängerkameraden gestalteten die Feier. Unser Foto zeigt das neue Ehrenmitglied der Liedertafel, Franz Reichl (links), mit Obmann Seiringer.

Foto: WZ/Moser

10.12.1980

M o s e r Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Führer Franz KIENBAUER wurden in ihren Ämtern

bestätigt. Für beste Unterhaltung sorgten die

Geschwister PLAINER aus Krenglbach, die heimische

Unterhaltungskapelle "Royal flash" sowie Komiker

Sepp REITER aus St. Ägidi.

Die 1. Sparvereinseinzahlung findet am Sonntag,

11. Jänner 1981 statt.

--- --

ÄRZTLICHEN Wochenenddienst versieht xxxxxx

für Gaspoltshofen, Bachmanning u. Offenhausen

am 20./21.12. Dr. Düring, Gaspoltshofen, Tel. 07735/

221; Feiertagsdienst versieht am 25./26.12.

Dr. Tockner, Gaspoltshofen, Tel. 07735/242 und

am 27./28.12. Dr. Baudraxler, Offenhausen, Tel.

07247/511 und am 31.12./1.1. Dr. Züpfel, Bachmanning,

Tel. 07735/303.

--- --

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter hält

am Dienstag, 23. Dezember von 8-12 Uhr in der

Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab.

--- --

Im 1. Halbjahr 1980 wurden in der Gemeinde 7.020 kg

Altglas gesammelt.

--- --

NEUER AMTSL EITER BESTELLT !

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates wurde das Dienstverhältnis des Kanzleibedienseten Rudolf HAIDINGER infolge Pensionierung per 31. März 1981 einvernehmlich gelöst. Der Gemeindebediente Georg EHART, seit 1. Juli 1960 im Dienste der Gemeinde, wurde mit 1.1.1981 zum neuen Amtsleiter der Gemeinde bestellt. EHART war vorher schon 10 Jahre beim Städt. Amt tätig. In seiner Folge wurde der Landesbediente Manfred BRAUSGRUBER, Ohrenschild für die Bauteilung und allgemeine Verwaltung zum 1.2.1981 als Vertragsbediensteter aufgenom- men. Das Beschäftigungsentgelt von Rosa ALTENHOFER, Schulwart in Altenhof a. H. wurde auf 50% erhöht.

Ein Beitrag zum Ankauf einer Feuerwehrdrehsleiter für den Bezirk Grieskirchen wurde abgelehnt. Auf Grund eines Erlasses der O.Ö. Landesregierung wurden die Mindestanschlußgebühren für einen Kanalananschluß auf S 16.000.- (bisher 10.000.-) sowie der Quadratmeterpreis für die Verrechnungsfläche des Gebäudes von S 40,- auf S 50,- erhöht. Gleichzeitig wurden auch die Kanalschließungsgebühren, um einen noch höheren Abgang zu vermeiden, von S 8,- auf S 9,- (12,5%) je m³ Wasserverbrauch erhöht. Die Grundgebühren bleiben mit S 500.- unverändert. Die Gebührenerhöhungen treten mit 1.1.1981 in Kraft. Ansonsten wurde be-

Fürster Franz KIEBBAUER wurden in ihren Ämtern bestätigt. Für beste Unterhaltung sorgen die Gemeinderäte PLINER aus Krensdorf, die heimische Unterhaltungskapelle "Royal Flack" sowie Munkler Gp. REITER aus St. Egid. Die 1. Spartenversammlung findet am Sonntag, 11. Jänner 1981 statt.

ÄRZTLICHEN Wochenblatt veröffentlicht xxxxxxxxxx für Gaspoltshofen, Bachmann u. Offenhausen am 20.12.12. Dr. Döring, Gaspoltshofen, Tel. 07732/221; Feiertagsdienst versteht am 22.12.12. Dr. Töckner, Gaspoltshofen, Tel. 07732/242 und am 27.12.12. Dr. Baudaxler, Offenhausen, Tel. 07732/241 und am 31.12.12. Dr. Köpf, Bachmann, Tel. 07732/203.

Die Pensionversicherungsgesellschaft der Arbeiter hält am Dienstag, 23. Dezember von 8-12 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen einen Sprechtag ab. Im 1. Halbjahr 1980 wurden in der Gemeinde 7.020 kg Altpapier gesammelt.

17.12.1980

17.12.1980

GASPOLTSHOFEN

Helmuth Moser

NEUER ANSTELLTER

schlossen, dass die Höchstmätze für die Gemeindesteuern
im Jahr 1981 unverändert bleiben.

Der Gemeinderat beschloss für die Köchinnen in der
Schulverpflegung rückwirkend neu festgesetzt.

Der derzeitige Beitrag im Rahmen der
Schulverpflegung in Höhe von 8,- nicht mehr das
wurde dieser ab
Tag angehoben.

Die Nutzung von Sitzungsgeldern
wurde beschlossen.

BERGER einen Jahres-
rückblick und die Gemeindeglieder
ein.

Ein Betrag zum Ankauf von
den Bezirk Grieskirchen wurde abgelehnt. Auf Grund
eines Erlasses der B.G.Landesregierung wurden die
Minderungsgebühren für einen Kanalanschluss
auf 3 15,000,- (bisher 10.000,-) sowie der Grund-
meterpreis für die Verrechnungsgelände des Gebäudes
von 2 40,- auf 2 50,- erhöht. Gleichzeitig wurden
auch die Kanalverrechnungsgelühren, um einen nach
höheren Abgang zu vermeiden, von 2 5,- auf 2 9,-
(12,32) je m³ Wasserverbrauch erhöht. Die Grundgebühren
bleiben mit 2 500,- unverändert. Die Gebührenhöhen
treten mit 1.1.1981 in Kraft. Änderungen wurde be-

Moser Helmuth

GASPOLTSHOFEN

Foto von: Moser

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Bei den 12. Herren-
Vereinsmeisterschaften der Tischtennissektion der
Union Gaspoltshofen holte sich zum viertenmal
am en suite Rudolf STEINER (Mitte) ohne Niederlage
(links).
den Titel vor Karl SCHÜRRER den er in einem packenden
Finale in 3-Sätzen besiegte. Den 3. Rang holte sich
Ludwig DEISENHAMMER (rechts). Die weitere Reihung:
4. Helmuth MOSER, 5. Josef ALTENHOFER, 6. Gerhard
PICHLER.

AAKIRCHEN. Die älteste G
ech, Maria Zitzler, vollende
am 102. Lebensjahr
im Nuwirth, ein Vertreter
versicherungsgesellschaft der A
enionistenbund mit Ober
ratulanten der Jubiläum, die
Hersheim lebt. Frau Zitzler
Schuhwerk in Lindach.

Foto:

Zum vierten Mal Vereinsmeister

Zum zwölften Mal trug heuer
die Tischtennis-Sektion der
Union Gaspoltshofen ihre Her-
ren-Vereinsmeisterschaft aus,
und bereits zum vierten Mal —
noch dazu en suite — sicherte
sich Rudolf Steiner (Bildmitte)
ohne Niederlage den Titel. In
einem packenden Finale besiegte
er Karl Schürer (links) in drei
Sätzen. Den dritten Rang be-
legte Ludwig Deisenhammer.
Die weitere Reihung: Helmuth
Moser, 5. Josef Altenhofer, 6.
Gerhard Pichler.



Das Siegertrio bei der 12. Her-
ren-Vereinsmeisterschaft im
Tischtennis der Union Gaspoltshofen.



GASPOLTSCHOFEN. Gestorben ist der Landesproduktenhändler i. R. Hermann Hueber, Jeding, einen Tag vor Vollendung seines 56. Lebensjahres. Zehn Jahre war er Obmann des Kameradschaftsbundes und wurde anschließend zum Ehrenobmann ernannt. Hueber war auch Mitglied der Feuerwehr. Eine große Trauergemeinde, die Musikkapelle, die Feuerwehr und der Kameradschaftsbund gaben ihm am 11. d. das letzte Geleit.

Her behandelt ungewö

rrer Sand". Ro-
n Juli Elperin,
laassen: Verlag
Schilling.
Schicksal einer
kraine war die
veröffentlichung
etunion. Die un-
es epischen Fa-
vesten zu zühl-
en, die in der
sehr selten lte-
und: Das harte
Zeit der stalin-

rechtfertiges Ve-
net wird. Von die
Familie in die
Säuberungen und
Kriegs mit der
Ukraine gezogen.
Anatoli Rybal
geboren, lebt abe
die Hochschule fi-
nahmen ab 1941 an
reiche militärisch
Seit 1948 schrieb
nen bereits siebe
kow ist Staatspr
der RSFSR.

Kritische Ly

Carl Martin
Credo". 70. Seil
13 x 21 cm, 88 Sd
Freunde der I



z. während d. der

Für alle überraschend kam der Tod des Landes-
produktenhändlers i. R. Hermann HUEBER, Jeding 5
der einen Tag vor Vollendung seines 56. Lebensjahres
am 5. 12. verstorben ist. Der Verstorbene war
allseits ~~xxx~~ sehr beliebt. Vom Jahre 1959 bis Oktober
1969 war er Obmann des Kameradschaftsbundes und wurde
anschließend zum Ehrenobmann ernannt. HUEBER war
auch Mitglied der Feuerwehr Gaspoltshofen. Eine
große Trauergemeinde, darunter auch die Musikkapelle,
die Feuerwehr und der Kameradschaftsbund gaben ihm
am 11. 12. das letzte Geleit. Für letzteren sprach
Landtagspräsident^{ie} BACHINGER vor dem Kri~~xx~~gerdenkmal
Worte des Abschieds. Das Mitgefühl gilt der hinter-
bliebenen Mutter, der Gattin sowie den 3 bereits
versorgten Töchtern.

BEERDIGT wurde die Landarbeiterin i. R. Theresia
HOLZINGER (68), Gaspoltshofen 30.

17.12.1980

GASPOLTSBACH

17.12.1980

Moser Helmuth

Gemeindesekretär NEUNHOFER erhielt bei der Weihnachtsfeier des Seniorenbundes infolge seiner 25-jährigen Obmannstätigkeit das goldene Seniorenbundabzeichen mit einem Dank- und Anerkennungs-schreiben des Landesobmannes Gottfried FÖRSTER.

Die KGV-Ortsgruppe hielt am 21. 12. ihre Jahresversammlung mit einer anschließenden Weihnachtsfeier ab, bei der Obmann MADER und Kassier VORMAIER über ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr und über weitere Vorhaben in der KGV-Ortsgruppe berichten konnten. Zum Dank und zur Anerkennung für langjährige unermüdliche Mitarbeit wurde an KXANXKXER Franziska PEER sowie die Kameraden Karl HAAS, Franz STÜBLREITER und Franz REICHL das goldene Verdienstabzeichen mit Urkunde überreicht.

Programme führte Schützler Ludwig MÜLLER.

Mit 1. Jänner 1981 wurde beim Gemeindeamt Kontrollor Helmuth MOSER zum Oberkontrollor der KXKXKXKXKX DKL III befördert.

Am 2. und 5. Jänner 1981 bleibt das Gemeindeamt geschlossen. Ein Journaaldienst wurde jeweils von 8 - 12 Uhr für dringende Fälle eingerichtet.

17.12.1980

GASPOLTSHOFEN

17.12.1980

M o s e r Helmuth

GEBOREN wurde den Ehegatten Maria und
Karl RABENGRUBER, Landesbeamter, Hüft, ein Manfred.

Am 31.12.1980 findet im Gasthof SÖLLINGER
ein SILVESTERBALL statt.

Die Liedertafel veranstaltete am 14. Dezember
in der Pfarrkirche ein ADVENTSINGEN, das großen
Anklang fand. Es wirkten mit die Liedertafel unter
Chorleiter Alfred SÖLLINGER, der Chor der Haupt-
schule unter Leitung von OSR Dr. E. GREINER sowie
der Chor der Volksschule unter Leitung von VSL
PAYRHUBER und ein Bläserquartett des Musikvereines.
Als Gäste waren der Salzburger Domchor unter Leitung
von Prof. Dr. A. DAWIDOWICZ sowie eine Waldhorngruppe
(Geschwister KURZ) anwesend. Das Durchmarsch das
Programm führte Schulrat Ludwig MÜLLER.

20.12.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

BEERDIGT wurde der Hafnermeister i.R. Josef

ENNSER (86), Gaspoltshofen 13. Der Verstorbene

war Ehrenobmann der Liedertafel. Eine große

Trauergemeinde sowie die Musikkapelle, die Lieder-
tafel, der Kameradschaftsbund, der Seniorenbund

sowie eine Abordnung der Raiffeisenkasse - ENNSER

war langjähriger stellvertretender Obmann der-

selben - gaben ihm das letzte Geleit. Worte des

Abschieds sprachen Bürgermeister BERGER (für den

Kameradschaftsbund), der Obmann der Liedertafel

SEIRINGER, Raika-Obmann MAIER sowie für den Senioren-

bund Organreferent Johann MADER.

Der ARBO Gaspoltshofen veranstaltet am Samstag,

10. Jänner und Sonntag, 11. Jänner 1981 den

6. Int. Volkswandertag. Start und Ziel sind jeweils

beim Gasthaus Holl-Bürstinger. Anmeldungen sind

bei Rudolf Matsche, Tel. 07735/6135 und bei Rudolf

WATZINGER, Tel. 07735/6170 möglich. Meldeschluß ist

der 5. Jänner 1981. Nachmeldungen sind gegen Ent-

richtung einer Nachgebühr möglich. Die 10 stärksten

Gruppen erhalten Pokale. Als Medaille gibt es

diesmal eine Standfigur (Eisbär) mit ca. 13 cm Größe.

19. Dez. 1980

0001.11.05

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

SCHÄFERHUNDEVEREIN GASPOLTSHOFEN - VERKEINSTURNIER

Beim Vereinsturnier des Schäferhundvereines,

welch s zugleich als Prüfung gegolten hat, stellten

sich 24 Hundesportler den Leistungsrichter MUCHA.

Jeder Teilnehmer war bestrebt für seine Arbeit

während des abgelaufenen Jahres eine gute Leistung

zu bieten. Besonders hervorzuheben sind die

Leistungen der teilnehmenden Damen, es waren immer-

hin von 24 Startern 6 Damen und di se erreichten

in 2 Klassen den Siegertitel.

DAZU F O T O :XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Text hierzu: GASPOLTSHOFEN. Im Bild die Sieger der

einzelnen Klassen (von links): WIMMER, Gottfried

und Margarete HOFWIMMER, MUCHA (Leistungsrichter),

KECK und GRUM.

WATZINGER, Tel. 0733/6120. -.-.-

der 2. Jänner 1981. Nachmeldungen sind gegen Ent-

richtung einer Nachgebühr möglich. Die 10 stärksten

Gruppen erhalten Pokale. Als Medaille gibt es

diesmal eine Standfigur (Lieber) mit ca. 13 cm Größe.

23.12.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Plötzlich gestorben ist der Landwirt Ulrich

WIESINGER (56), Untergrünbach ⁴ A. Auch die Musik-

kapelle und die KGV-Ortsgruppe gaben ihm das letzte

Geleit. Für letzteren hielt Obmann MADER einen

ehrenden Nachruf.

Die besten DIAS der Österreichmeisterschaft zeigt der

Fotoclub Gaspoltschhofen am Montag, 5. Jänner 1981

im großen Saal des Behindertendorfes Altenhof a.H.

Ein Weihnachtssingen veranstalteten die kulturellen

Vereine ~~xxxxxxx~~ für die Bewohner des Bezirksalten-

heimes. Es wirkten der Kirchenchor, die Liedertafel,

ein Chx der Hauptschule sowie eine Flötengruppe mit.

LH Dr. Ratzon

W. Hofrat Dr. Sperl als neuen

Eferding. In der Praxis sind die oberösterreichischen Bezirke bereits längst demokratisiert, weshalb an der bewährten kontinuierlich aufgebauten bürgernahen Struktur der Bezirkshauptmannschaften nicht geändert werden sollte, erklärte Landeshauptmann Dr. Ratzonböck bei der Amtseinführung von W. Hofrat Dr. Sperl als neuen Bezirkshauptmann in Eferding.

Die Bezirkshauptmannschaften ge-

Foto von: N o s e r

neute 230AM n Frische die Geschäftsfrau i.R. Josefa GRUBER.

... und Gemeindevorstand WAGERER. Für den Senioren-
bund gratulierten mit einem Ehrengeschenk der
geschäftsführende Obmann GRUBER (links im Bild)



GASPOLTSHOVEN. Die Vollendung ihres 90. Lebensjahres feierte die Geschäftsfrau i. R. Josefa Gruber. Die Glückwünsche der Gemeinde und einen Geschenkkorb überbrachten Bürgermeister Berger, Vizebürgermeister Moser und GV Kagerer. Für den Seniorenbund gratulierten mit einem Ehrengeschenk der geschäftsführende Obmann Gruber (links im Bild) und Frau Ganol (rechts). Foto: WZ/Moser

GASPERI TSHOFFEN

mit zwei 3. sowie je einem 2. und 1. Rang setzen sich der TVN Gern
128 Punkten Vorsprung auf
Streckeleiter bereits nach
wird klar an die Spitze
schwer zu werden.
Salsommer und
bei 30 Längen
König. Aber der es auf 12 Punkte

Doktor der

Die Tochter des Gemeindefarztes Dr. Elmar TOCKNER hat an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck zum

Doktor der Medizin promoviert.

GEMEINDESEKRETÄR NEUHOFFER IM RUHESTAND.

Die Entscheidung im Gegenwärtigen der Gemeindegemeinschaften ist ein großer Erfolg für die Gemeindeverwaltung. Diesmal hat der Gemeinderat den Gemeindegemeinschaften einen großen Gewinn gebracht. Der 3. Platz ging wieder an Alexander Bruchner.

Im Jahre 1964 zum Gemeindegemeinschaften bestellt. Anlässlich einer Feierstunde würdigte Bürgermeister BERGER die Verdienste des langjährigen Gemeindegemeinschaften und erwähnte u.a. daß dieser stets äußerst gewissenhaft und mit großer Umsicht im Amt tätig war. In einer Zeit der großen strukturellen Umwandlung bewies NEUHOFFER stets den nötigen Weitblick und es gab bei den Gemeindegemeinschaften nie größere Beschwerden oder

Mängel. Neben seiner Tätigkeit als Sekretär ist NEU-
HOFER seit 1946 Funktionär des Kriegsofferverbandes.
Seit ~~1946~~ 25 Jahren bekleidet er die Obmannstelle des
Pensionistenbundes und seit 1968 ist er Obmann der
Wassergenossenschaft Gaspoltshofen. Der Bürgermeister
überreichte ihm anlässlich seiner Pensionierung ein
Ehrengeschenk. Für die Personalvertretung bedankte
sich der Gemeindebeamte Helmuth MOSER für die gute
Zusammenarbeit mit dem Ausscheidenden.

the



Herbstmeister Union Gaspoltshofen (stehend von links): Sektionsleiterstellvertreter Olzinger, Schoberleitner, Polly, Dopp-ler, Brandstätter, Aichinger, Gruber, Sponsor Danner, Sektionsleiter Grausgruber; hockend: Schneeweiß, Spielertrainer Hip-pesroither, Nindl, Söllinger, Beham, Niesner, Humer.

WZ PRÄSENTIERT FUSSBALLHERBSTMEISTER 2. Mitte-Süd: Union Gaspoltshofen

2. KLASSE MITTE-SÜD

Seit Jahren Favorits in der 2. Klasse Mitte, wurden die Gaspoltshofener diesmal in die 2. Klasse Mitte versetzt, wo sie auf Anhieb ebenfalls zu den Titelanwärtern zählten. Von der Vereinsleitung waren alle Voraussetzungen geschaffen worden, um diesen Vorschußlorbeeren gerecht zu werden. Es wurde ein Spielertrainer, ein Libero und ein Stürmer neu verpflichtet, Harald Gruber feierte nach dreijähriger Pause ein erfolgreiches Comeback. Es klappte: Union Gaspoltshofen wurde Herbstmeister vor dem punktgleichen SV Zell, nur durch fünf Tore getrennt. Mit zwei Spielen im Rückstand, besitzt die Gaspoltshofener Reserve ebenfalls noch Chancen für den 1. Platz.

Im ersten Spiel reichte es in Zipf zwar nur zu einem 2:2, die folgenden drei Spiele wurden aber gewonnen und im Schlagerspiel gegen Mitfavorit Zell setzte es eine gerechte Punkteteilung. Vier klare Siege, darunter der 10:2-Erfolg über Geboltskirchen, sowie der 5:3-Sieg im Nachtragspiel gegen Thomasroith brachte die Gaspoltshofener an die Spitze, da Zell gleichzeitig einen Punkt abgab. Das letzte Spiel gegen SV Edt wurde auch zum letzten Höhepunkt der Herbstmeisterschaft. Nach einem 0:1-Pausenrückstand ging Union Gaspoltshofen schließlich als 3:1-Sieger vom Platz.

Die Resultate der abgelaufenen Saison sowie die Ausgeglichenheit der Spitzenmannschaften lassen im Frühjahr noch einen harten und spannenden Kampf um

den Titel erwarten. Vielleicht schaffen die Gaspoltshofener diesmal den Aufstieg in die 1. Klasse. Die erfolgreichsten Torschützen des Herbstdurchganges waren Helmut Humer mit 9 Treffern vor Herbert Niesner und Edmund Schoberleitner, die es auf je 8 Tore brachten.

1. Gaspoltshofen	11	9	2	0	44:12	20
2. Zell/Pottenfirst	11	9	2	0	37:10	20
3. Edt/Lambach	11	7	2	2	30:20	18
4. Rüstorf	11	5	4	2	25:13	14
5. Thomasroith	11	5	2	4	36:38	12
6. Ungenach	11	5	1	5	15:19	11
7. Puchheim	11	5	0	6	18:29	10
8. Holzleithen	11	4	0	7	15:23	8
9. Geboltskirchen	11	3	1	7	21:32	7
10. Zipf	11	2	2	7	18:28	6
11. Puchkirchen	11	1	2	8	7:22	4
12. Niederthalheim	11	0	4	7	12:32	4

GASPOLTSHOFEN

M o s e r Helmuth

Der Gendarmerielebende Bezirksinspektor Josef

GEISECKER trat mit Ablauf des Jahres 1980 kurz

nach Vollendung des 60. Lebensjahres in den wohl-

verdienten Ruhestand. GEISECKER trat am 1.9.1945, nach

der Heimkehr aus der Kriegsgefangenschaft, in die

Österreichische Bundesgendarmerie ein und versah

seither seinen Dienst auf dem örtlichen Gendarmerie-

posten.

Aus Anlaß der Versetzung in den Ruhestand wurde er

vom Landesgendarmeriekommando für OÖ. in Anerkennung

seiner mehr als 35-jährigen, stets tadellosen Dienst-

verrichtung in der Österreichischen Bundesgendarmerie,

mit einem Belohnungszeugnis ausgezeichnet.

Auch von den Gemeinden Gaspoltshofen und Aistersheim

wurde ihm für seine verbildliche Dienstleistung Dank

und Anerkennung ausgesprochen.

Johann GRUBER - langjähriger Obmann des Wirtschafts-

bundes der örtlichen Ortsgruppe, durch zwei Perioden

Klubobmann der ÖVP Gemeinderatsfraktion, wurde vom

Bundspräsidenten mit der "Goldenen Medaille für Ver-

dienste um die Republik Österreich" ausgezeichnet.

Der Ausgezeichnete gehörte von 1955 bis 1979 dem

Gemeinderat als Mitglied an. Durch zwei Perioden war

er Mitglied des Gemeindevorstandes und von 1973 bis

1979 Obmann des Finanzausschusses. Durch den Aufbau

und Ausbau seiner Landmaschinenwerkstätte in Kirchdorf

hat GRUBER einen bedeutenden Beitrag zum wirtschaft-

lichen Aufschwung und zur Schaffung von Arbeitsplätzen

in der Gemeinde geleistet.

31.12.1980

GASPOLTSHOFEN

M o s e r H e l m u t h

VERANSTALTUNGSKALENDER GASPOLTSHOFEN /ALTENHOF a

Samstag, 10.1.1981 - Bienenzüchterball Altenhof -
Gasthaus Söllinger

Sonntag, 11.1.1981 - AUL-Leistungsschau, Fotoclub
Gaspoltshofen - Gasthaus Söllinger

10.u.11.1.1981 - 6.Internat.ARBÜ-Wandertag Gaspoltsh

Samstag, 17.1.1981 - Feuerwehrball Hütt - Gh Anton
Bürstinger

Samstag, 24.1.1981 - Bezirksbauernball - Gh Söllinger

Samstag, 31.1.1981 - Ball des Kameradschaftsbundes
Gaspoltshofen - Gh Holl-Bürstinger

Samstag, 7.2.1981 - Ball der Union - Sektion Fußball
Gh. Söllinger

Samstag, 14.2.1981 - Feuerwehrball Gaspoltshofen -
Gh Söllinger

Samstag, 21.2.1981 - Feuerwehrball Altenhof a.H. -
Gh Fellner

Samstag, 28.2.1981 - Maskenball der Musikkapelle
Gaspoltshofen
- Gh Söllinger

Samstag, 2.5.1981 - SPÜ-Ball - Gh Holl-Bürstinger